



Datum: 12.04.2019 Nr.: 21

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Philosophische Fakultät:</u>	
Siebte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“	284
Sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ostasienwissenschaft/ Moderne Sinologie“	313
Fünfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Altorientalistik“	318
Schließung des Bachelor-Teilstudiengangs „Indologie“	345
Schließung des konsekutiven Master-Studiengangs „Indologie“	345
<u>Fakultät für Mathematik und Informatik:</u>	
Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematical Data Science“	346
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematik“	347
Siebte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Mathematik“	350
<u>Fakultät für Chemie (Federführung):</u>	
Schließung des konsekutiven Master-Studiengangs „Materialwissenschaften“	352
<u>Fakultät für Biologie und Psychologie:</u>	
Erste Änderung der Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen und über die Zulassung für den konsekutiven Master-Studiengang „Molecular Life Sciences: Microbiology, Biotechnology and Biochemistry“	353

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“	355
Zehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“	360
Elfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsinformatik“	361
Sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“	367
Zehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Angewandte Statistik“	368
Dreizehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Development Economics“	373
Zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Finanzen, Rechnungswesen und Steuern“	381
Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Global Business“	384
Dritte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „History of Global Markets“	387
Dreizehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „International Economics“	391
Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Marketing und E-Business“	396
Neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Steuerlehre“	397
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Unternehmensführung“	400
Neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftsinformatik“	405
Elfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“	406
Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“	409

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den nicht-konsekutiven Master-Studiengang „Euroculture“ 411

Zentrale Einrichtungen:

Zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Studiengang „Master of Education“ 417

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 20.02.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 02.04.2019 die siebte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.11.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 18/2011 S. 1048), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 02.10.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 55/2018 S. 1401), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.11.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 18/2011 S. 1048), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 02.10.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 55/2018 S. 1401), wird wie folgt geändert.

1. In § 15 (Fachspezifische Prüfungsformen) werden Nummern 2 bis 4 wie folgt neu gefasst:

„2. Zusammenstellung relevanter Webseiten zu einem gestellten Thema:

In der Zusammenstellung von Webseiten zum Internetangebot im Bereich der Altertumswissenschaften sollen die Studierenden im Modul B.AG.31 zu einem gestellten altertumswissenschaftlichen Thema relevante Webseiten, die z.B. der Literatur- und Materialrecherche dienen, aufführen und kritisch rezensieren und vergleichen.

3. Essay:

In einem Essay im Modul B.AG.45 soll eine spezifische Fragestellung zu einem Thema eines Vortrags des Althistorischen Kolloquiums selbständig bearbeitet und diskutiert werden. (max. 8 Seiten).

4. Readerbeitrag, Präsentation und Führung:

Für die Module B.AG.46 und B.AG.46a sollen die Studierenden für die Exkursion bzw. Studienfahrt im Vorfeld nach Absprache ein zum Exkursionsziel passendes Thema für einen Reader bearbeiten und dieses Spezialthema somit für die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Exkursion bereitstellen und während der Exkursion präsentieren. (max. 3 Seiten und Präsentation und Führung am Exkursionsziel max. 60 Minuten in B.AG.46 und max. 5 Seiten und Präsentation und Führung am Exkursionsziel ca. 60 Minuten in B.AG.46a)“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Buchstabe A (Fachstudium) wird wie folgt geändert.

aa. Ziffer I (Studienschwerpunkte) wird wie folgt geändert.

i. In Nr. 1 (Schwerpunkt „Altorientalistik (Sumerologie)“) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„a. Teil A

Es müssen die sieben folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 39 C erfolgreich absolviert werden:

B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)
B.AO.201	„Einführung ins Sumerische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.202	„Sumerische Lektüre für Anfänger“	(6 C/2 SWS)
B.AO.203	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.204	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.401	„Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“	(3 C/2 SWS)
B.AO.402	„Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“	(3 C/2 SWS)

Das Modul B.AO.101 ist Orientierungsmodul.“

ii. In Nr. 2 (Schwerpunkt „Altorientalistik (Akkadistik)“) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„a. Teil A

Es müssen die sieben folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 39 C erfolgreich absolviert werden:

B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)
B.AO.207	„Einführung ins Akkadische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.208	„Akkadische Lektüre für Anfänger“	(6 C/2 SWS)
B.AO.209	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.210	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.401	„Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“	(3 C/2 SWS)
B.AO.402	„Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“	(3 C/2 SWS)

Das Modul B.AO.101 ist Orientierungsmodul.“

iii. Nr. 6 wird wie folgt neu gefasst:

„6. Schwerpunkt „Alte Geschichte“

Es müssen folgende 5 Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 45 C erfolgreich absolviert werden:

B.AG.09	„Alte Geschichte“	(9 C/6 SWS)
B.AG.10	„Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.11	„Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.12	„Oberstufenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.13	„Oberstufenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)

Das Modul B.AG.09 ist Orientierungsmodul.“

bb. Ziffer II (Sachgebietswahlpflichtbereich) wird wie folgt geändert.

i. Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Bereich Kulturgeschichte

Es muss mindestens eines der folgenden Module erfolgreich absolviert werden, welches nicht dem gewählten Studienschwerpunkt zugerechnet wird:

B.AegKo.110	„Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“	(3 C/2 SWS)
B.AegKo.114	„Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.115	„Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/koptischen Zeit“	(9 C/2 SWS)
B.AegKo.130	„Ägyptisch lesen und analysieren: Textkultur in pharaonischer Zeit“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.150	„Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.153	„Ägypten kulturwissenschaftlich: Vertiefungen in die Sozial- und Kulturgeschichte“	(6 C/2 SWS)
B.AG.09	„Alte Geschichte“	(9 C/6 SWS)
B.AG.10	„Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.11	„Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.12	„Oberstufenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.13	„Oberstufenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.31	„Internet für Altertumswissenschaftler“	(3 C/1 SWS)
B.AG.40	„Wissenschaftliches Schreiben“	(3 C/2 SWS)

B.AG.41	„Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.42	„Grundlagenmodul Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.43	„Griechische oder Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.44	„Vertiefung in Griechischer oder Römischer Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.45	„Althistorisches Kolloquium“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46	„Althistorische Exkursion“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46a	„Althistorische Exkursion/Studienfahrt“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.16	Orientierungsmodul „Die christlichen Kulturen des Orients“	(9 C/4 SWS)
B.Antik.19	Basismodul „Die orthodoxen Kirchen“	(9 C/4 SWS)
B.Antik.51	„Kirchen- und Theologiegeschichte der Antike“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.52	„Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.53	„Grundlagen Altertumswissenschaften“	(3 C/2 SWS)
B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)
B.AO.303	„Überblick über die Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.304	„Vertiefung zur Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.305	„Überblick über die Religion des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.306	„Vertiefung zur Religion des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.307	„Überblick über den Alltag im Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.308	„Vertiefung zum Alltag im Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.309	„Überblick über die Mythologie des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.310	„Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.415	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.416	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick B“	(3 C/2 SWS)
B.AO.417	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.418	„Spezialthema altorientalistischer Forschung A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.419	„Spezialthema altorientalistischer Forschung B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.420	„Spezialthema altorientalistischer Forschung C“	(3 C/1 SWS)
B.Gri/Lat.11	„Antike Vorbilder späterer literarischer u. geistesgeschichtlicher Phänomene“	(6 C/4 SWS)
B.Ira.103	„Einführung in die iranische Kulturgeschichte“	(12 C/4 SWS)
B.KBA.204a	„Kontexte“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.204b	„Kontexte“	(9 C/6 SWS)
Mag.Theol.102	„Bibelkunde“	(8 C/4 SWS)“

ii. Nr. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„3. Bereich Geschichte

Es muss mindestens eines der folgenden Module erfolgreich absolviert werden, welches nicht dem gewählten Studienschwerpunkt zugerechnet wird:

B.AegKo.112	„Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“	(3 C / 2 SWS)
B.AegKo.113	„Ägypten erforschen: Nachpharaonische/koptische Geschichte“	(9 C / 4 SWS)
B.AG.09	„Alte Geschichte“	(9 C/6 SWS)
B.AG.10	„Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.11	„Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.12	„Oberstufenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.13	„Oberstufenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.31	„Internet für Altertumswissenschaftler“	(3 C/1 SWS)
B.AG.40	„Wissenschaftliches Schreiben“	(3 C/2 SWS)
B.AG.41	„Basismodul: Altertumskunde Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.42	„Grundlagenmodul Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.43	„Griechische oder Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.44	„Vertiefung in Griechischer oder Römischer Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.45	„Althistorisches Kolloquium“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46	„Althistorische Exkursion“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46a	„Althistorische Exkursion/Studienfahrt“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.16	Orientierungsmodul „Die christlichen Kulturen des Orients“	(9 C/4 SWS)
B.Antik.51	„Kirchen- und Theologiegeschichte der Antike“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.52	„Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.53	„Grundlagen Altertumswissenschaften“	(3 C/2 SWS)
B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)
B.AO.301	„Überblick über die Geschichte des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.302	„Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.415	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.416	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick B“	(3 C/2 SWS)
B.AO.417	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.418	„Spezialthema altorientalistischer Forschung A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.419	„Spezialthema altorientalistischer Forschung B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.420	„Spezialthema altorientalistischer Forschung C“	(3 C/1 SWS)
B.Ira.103	„Einführung in die iranische Kulturgeschichte“	(12 C/4 SWS)“

iii. Nr. 4 (Bereich Textwissenschaft / Philologie) wird wie folgt neu gefasst:

„Es muss mindestens eines der folgenden Module erfolgreich absolviert werden, welches nicht dem gewählten Studienschwerpunkt zugerechnet wird:

B.AegKo.110	„Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/ koptische Kultur“	(3 C / 2 SWS)
B.AegKo.120	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“	(6 C / 4 SWS)
B.AegKo.121	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“	(6 C / 4 SWS)
B.AegKo.122	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch III: Lektüre“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.123	„Ägyptisch verstehen: Einführung in das Koptische I“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.124	„Ägyptisch verstehen: Einführung in das Koptische II“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.125	„Ägyptisch verstehen: Koptisch III: Lektüre“	(9 C / 2 SWS)
B.AegKo.126	„Ägyptisch verstehen: Einführung in koptische Dialekte“	(12 C / 2 SWS)
B.AegKo.130	„Ägyptisch lesen und analysieren: Textkultur in pharaonischer Zeit“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.131	„Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Texte aus Spätantike und Mittelalter“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.132	„Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Textkultur in Spätantike und Mittelalter“	(9 C / 2 SWS)
B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)
B.AO.201	„Einführung ins Sumerische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.207	„Einführung in das Akkadische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.303	„Überblick über die Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.304	„Vertiefung zur Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.409	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.412	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.415	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.416	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick B“	(3 C/2 SWS)
B.AO.417	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.418	„Spezialthema altorientalistischer Forschung A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.419	„Spezialthema altorientalistischer Forschung B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.420	„Spezialthema altorientalistischer Forschung C“	(3 C/1 SWS)
B.Gri.01	„Grundlagen des Griechischstudiums“	(6 C/6 SWS)
B.Gri/Lat.11	„Antike Vorbilder späterer literarischer u. geistesgeschichtlicher Phänomene“	(6 C/4 SWS)
B.Ira.105	„Persische Literatur und Medien“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.109	„Analysemethoden“ der Iranistik“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.123	„Einführung in eine alt- oder mitteliranische Sprache“	(3 C/2 SWS)

B.Lat.01	Basismodul „Grundlagen des Lateinstudiums“	(6 C/6 SWS)
Mag.Theol.102	„Bibelkunde“	(8 C/4 SWS)“

cc. Ziffer III (Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung) wird wie folgt neu gefasst:

„Über das Studium der Schwerpunkte und der Sachgebietswahlpflichtbereiche hinaus müssen weitere Module belegt werden, um ein Fachstudium im Umfang von insgesamt mindestens 132 C zu erreichen. Hierzu stehen die folgenden Module zur Verfügung; eine Berücksichtigung bereits im Rahmen eines Schwerpunkts oder Sachgebiets erfolgreich absolvierter Module erfolgt nicht:

B.AegKo.110	„Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“	(3 C/2 SWS)
B.AegKo.112	„Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“	(3 C/2 SWS)
B.AegKo.113	„Ägypten erforschen: Nachpharaonische/koptische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AegKo.114	„Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.115	„Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/koptischen Zeit“	(9 C/2 SWS)
B.AegKo.120	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“	(6 C/4 SWS)
B.AegKo.121	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“	(6 C/4 SWS)
B.AegKo.122	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch III: Lektüre“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.123	„Ägyptisch verstehen: Einführung in das Koptische I“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.124	„Ägyptisch verstehen: Einführung in das Koptische II“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.125	„Ägyptisch verstehen: Koptisch III: Lektüre“	(9 C/2 SWS)
B.AegKo.126	„Ägyptisch verstehen: Einführung in koptische Dialekte“	(12 C/2 SWS)
B.AegKo.130	„Ägyptisch lesen und analysieren: Textkultur in pharaonischer Zeit“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.131	„Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Texte aus Spätantike und Mittelalter“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.132	„Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Textkultur in Spätantike und Mittelalter“	(9 C/2 SWS)
B.AegKo.133	„Ägyptisch lesen und analysieren: Texte aus pharaonischer Zeit“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.134	„Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Dialekte“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.140	„Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der pharaonischen Kultur“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.141	„Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“	(6 C/2 SWS)

B.AegKo.142	„Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der nachpharaonischen/koptischen Kultur“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.143	„Ägypten materiell: Exkursion“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.144	„Ägypten materiell: Praktikum“	(6 C/0 SWS)
B.AegKo.145	„Ägypten materiell: Zweite Exkursion“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.146	„Ägypten materiell: Zweites Praktikum“	(6 C/0 SWS)
B.AegKo.150	„Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.151	„Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Vorlesungsreihen“	(3 C/2 SWS)
B.AegKo.152	„Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Konferenzen, Workshops und Gastvorträgen“	(3 C/2 SWS)
B.AegKo.153	„Ägypten kulturwissenschaftlich: Vertiefungen in die Sozial- und Kulturgeschichte“	(6 C/2 SWS)
B.AG.09	„Alte Geschichte“	(9 C/6 SWS)
B.AG.10	„Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.11	„Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.12	„Oberstufenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.13	„Oberstufenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.31	„Internet für Altertumswissenschaftler“	(3 C/1 SWS)
B.AG.40	„Wissenschaftliches Schreiben“	(3 C/2 SWS)
B.AG.41	„Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.42	„Grundlagenmodul Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.43	„Griechische oder Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.44	„Vertiefung in Griechischer oder Römischer Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.45	„Althistorisches Kolloquium“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46	„Althistorische Exkursion“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46a	„Althistorische Exkursion/Studienfahrt“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.16	„Die christlichen Kulturen des Orients“	(9 C/4 SWS)
B.Antik.17	„Griechisch-römische Spätantike“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.19	„Die orthodoxen Kirchen“	(9 C/4 SWS)
B.Antik.26	„Hebräisch II“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.32	„Syrisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.33	„Aramäisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.34	„Ugaritisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.47	„Griechisch II (mit Graecum)“	(6 C/8 SWS)
B.Antik.51	„Kirchen- und Theologiegeschichte der Antike“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.52	„Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“	(6 C/2 SWS)

B.Antik.53	„Grundlagen Altertumswissenschaften“	(3 C/2 SWS)
B.Antik.54	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) I“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.55	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) II“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.56	„Demotisch I“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.57	„Demotisch II“	(6 C/2 SWS)
B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)
B.AO.201	„Einführung ins Sumerische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.202	„Sumerische Lektüre für Anfänger“	(6 C/2 SWS)
B.AO.203	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.204	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.207	„Einführung ins Akkadische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.208	„Akkadische Lektüre für Anfänger“	(6 C/2 SWS)
B.AO.209	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.210	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.301	„Überblick über die Geschichte des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.302	„Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.303	„Überblick über die Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.304	„Vertiefung zur Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.305	„Überblick über die Religion des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.306	„Vertiefung zur Religion des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.307	„Überblick über den Alltag im Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.308	„Vertiefung zum Alltag im Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.309	„Überblick über die Mythologie des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.310	„Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.401	„Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“	(3 C/2 SWS)
B.AO.402	„Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“	(3 C/2 SWS)
B.AO.403	„Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.404	„Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick B“	(3 C/2 SWS)
B.AO.405	„Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.406	„Spezialthema der Vorderasiatischen Archäologie A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.407	„Spezialthema der Vorderasiatischen Archäologie B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.408	„Spezialthema der Vorderasiatischen Archäologie C“	(3 C/1 SWS)
B.AO.409	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.410	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache A1“	(6 C/2 SWS)

B.AO.411	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache A2“	(6 C/2 SWS)
B.AO.412	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.413	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache B1“	(6 C/2 SWS)
B.AO.414	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache B2“	(6 C/2 SWS)
B.AO.415	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.416	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick B“	(3 C/2 SWS)
B.AO.417	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.418	„Spezialthema altorientalistischer Forschung A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.419	„Spezialthema altorientalistischer Forschung B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.420	„Spezialthema altorientalistischer Forschung C“	(3 C/1 SWS)
B.AO.421	„Lektüre auf Basis aktueller altorientalistischer Forschung A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.422	„Lektüre auf Basis aktueller altorientalistischer Forschung B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.423	„Lektüre auf Basis aktueller altorientalistischer Forschung C“	(6 C/2 SWS)
B.AO.424	„Methoden philologischer Forschung“	(3 C/2 SWS)
B.AO.425	„Begleitmodul zum Verfassen einer altorientalistischen Abschlussarbeit“	(3 C/2 SWS)
B.Ara.01	„Arabisch I“	(13 C/8 SWS)
B.Ara.02	„Arabisch II“	(13 C/8 SWS)
B.Ara.25	„Exkursion in die arabische Welt“	(6 C/2 SWS)
B.EvRel.001	„Neutestamentliches Griechisch I“	(8 C/7 SWS)
B.GeFo.01	„Theorien der Geschlechterforschung“ (Orientierungsmodul)	(10 C/4 SWS)
B.Gri.01	„Grundlagen des Griechischstudiums“	(6 C/6 SWS)
B.Gri.02-1	„Basismodul Griechische Sprache I“	(6 C/4 SWS)
B.Gri.02-2	„Basismodul Griechische Sprache II“	(6 C/4 SWS)
B.Gri.03	„Griechische Literatur I: Poesie“	(9 C/6 SWS)
B.Gri.04	„Griechische Literatur II: Prosa“	(6 C/4 SWS)
B.Gri.05	„Lateinische Literatur für Gräzisten“	(6 C/4 SWS)
B.Gri.07	„Griechische Literatur III“	(9 C/4 SWS)
B.Gri.08	Aufbaumodul „Griechische Sprache“	(9 C/4 SWS)
B.Gri/Lat.11	„Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“	(6 C/4 SWS)
B.Ira.101	„Einführung in das Neupersische“	(9 C/4 SWS)
B.Ira.103	„Einführung in die iranische Kulturgeschichte“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.105	„Persische Literatur und Medien“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.109	„Analysemethoden der Iranistik“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.120	„Religiöse Traditionen iranischer Völker“	(6 C/2 SWS)
B.Ira.123	„Einführung in eine alt- oder mitteliranische Sprache“	(3 C/2 SWS)

B.Ira.124	„Einführung in die iranische Archäologie und Kunst“	(3 C/2 SWS)
B.KBA.201	„Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“	(12 C/8 SWS)
B.KBA.202	„Einführung in die römische Archäologie“	(12 C/8 SWS)
B.KBA.204a	„Kontexte“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.204b	„Kontexte“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.205a	„Gattungen, Epochen, Regionen – Klassifikation“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.205b	„Gattungen, Epochen, Regionen – Klassifikation“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.206a	„Gattungen, Epochen, Regionen – Deutung“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.206b	„Gattungen, Epochen, Regionen – Deutung“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.207a	„Analyse und Interpretation“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.207b	„Analyse und Interpretation“	(9 C/6 SWS)
B.KBA.301	„Archäologische Praxis“	(4 C/2 SWS)
B.KBA.302	„Archäologische Methoden und Techniken“	(9 C/4 SWS)
B.KBA.303	„Forschungsprobleme der griechischen, römischen und byzantinischen Archäologie“	(9 C/4 SWS)
B.KBA.304	„Archäologische Befundsituationen“	(8 C/2 SWS)
B.Lat.01	„Basismodul „Grundlagen des Lateinstudiums“	(6 C/6 SWS)
B.Lat.02-1	„Basismodul „Lateinische Sprache I“	(6 C/4 SWS)
B.Lat.02-2	„Basismodul „Lateinische Sprache II“	(6 C/4 SWS)
B.Lat.03	„Basismodul „Lateinische Literatur I: Poesie“	(9 C/6 SWS)
B.Lat.04	„Basismodul „Lateinische Literatur II: Prosa“	(6 C/4 SWS)
B.Lat.05	„Basismodul „Griechische Literatur für Latinisten“	(6 C/4 SWS)
B.Lat.07	„Lateinische Literatur III“	(9 C/4 SWS)
B.Lat.08	„Aufbaumodul „Lateinische Sprache“	(9 C/4 SWS)
B.Lat.12	„Grundkenntnisse Latein“	(6 C/0 SWS)
B.Lat.13	„Intensivkurs Latein I“	(4 C/4 SWS)
B.Lat.14	„Intensivkurs Latein II“	(6 C/6 SWS)
B.UFG.01	„Einführung in die Ur- und Frühgeschichte I“	(11 C/6 SWS)
B.UFG.02	„Einführung in die Ur- und Frühgeschichte II“	(11 C/6 SWS)
B.UFG.03	„Neolithikum“	(11 C/6 SWS)
B.UFG.04	„Bronzezeit“	(11 C/6 SWS)
B.UFG.05	„Eisenzeit“	(11 C/6 SWS)
B.UFG.06	„Mittelalter“	(11 C/6 SWS)
B.UFG.07	„Geländepraktikum für Anfänger“	(6 C/0 SWS)
B.UFG.08	„Kulturlandschaft“	(5 C/1 SWS)
B.UFG.09	„Bearbeitung archäologischer Funde“	(4 C/2 SWS)
B.UFG.11	„Vermessungstechnik für Archäologen“	(3 C/1 SWS)

B.UFG.13	„Statistik für Archäologen“	(4 C/2 SWS)
B.UFG.14	„Bodenkunde für Archäologen“	(3 C/1 SWS)
Mag.Theol.102	„Bibelkunde“	(8 C/4 SWS)
Mag.Theol.103	„Basismodul Altes Testament“	(12 C/7 SWS)
Mag.Theol.104	„Basismodul Neues Testament“	(12 C/7 SWS)“

b. Buchstabe B wird wie folgt neu gefasst:

„B. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

I. Fachspezifische Professionalisierung

Es müssen Module im Umfang von insgesamt mindestens 18 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Teil A

Für den Studienschwerpunkt Ägyptologie stehen die oben genannten Wahlmodule (s. o. A I 2 b) zur Verfügung; ihre erfolgreiche Absolvierung ist Voraussetzung für den auflagenfreien Übergang in den entsprechenden Master-Studiengang an der Universität Göttingen.

2. Teil B

Folgende Module können außerdem im Bereich Fachspezifische Professionalisierung belegt werden. Eine Berücksichtigung bereits im Rahmen des Fachstudiums erfolgreich absolvierter Module erfolgt nicht.

B.AegKo.113-1 „Ägypten erforschen: Nachpharaonische/koptische Geschichte“ (3 C/2 SWS)

B.AegKo.115-1 „Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/koptischen Zeit“ (4 C/2 SWS)

B.AegKo.120 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“ (6 C/4 SWS)

B.AegKo.121 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“ (6 C/4 SWS)

B.AegKo.122 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch III: Lektüre“ (6 C/2 SWS)

B.AegKo.123 „Ägyptisch verstehen: Einführung in das Koptische I“ (6 C/2 SWS)

B.AegKo.124 „Ägyptisch verstehen: Einführung in das Koptische II“ (6 C/2 SWS)

B.AegKo.125 „Ägyptisch verstehen: Koptisch III: Lektüre“ (9 C/2 SWS)

B.AegKo.126 „Ägyptisch verstehen: Einführung in koptische Dialekte“ (12 C/ 2 SWS)

B.AegKo.131 „Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Texte aus Spätantike und Mittelalter“ (6 C/2 SWS)

B.AegKo.132-1 „Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Textkultur in Spätantike und Mittelalter“ (6 C/ 2 SWS)

B.AegKo.141	„Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“	(6 C/2 SWS)
B.AegKo.144	„Ägypten materiell: Praktikum“	(6 C/0 SWS)
B.AegKo.150	„Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“	(6 C/ 2 SWS)
B.AegKo.151	„Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Vorlesungsreihen“	(3 C/ 2 SWS)
B.AegKo.152	„Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Konferenzen, Workshops und Gastvorträgen“	(3 C/ 2 SWS)
B.AG.09	„Alte Geschichte“	(9 C/6 SWS)
B.AG.10	„Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.11	„Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.12	„Oberstufenmodul Griechische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.13	„Oberstufenmodul Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.31	„Internet für Altertumswissenschaftler“	(3 C/1 SWS)
B.AG.40	„Wissenschaftliches Schreiben“	(3 C/2 SWS)
B.AG.41	„Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.42	„Grundlagenmodul Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.43	„Griechische oder Römische Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.44	„Vertiefung in Griechischer oder Römischer Geschichte“	(9 C/4 SWS)
B.AG.45	„Althistorisches Kolloquium“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46	„Althistorische Exkursion“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46a	„Althistorische Exkursion/Studienfahrt“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.26	„Hebräisch II“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.28	Modul „Praxis Antike Kulturen I“	(5 C/0 SWS)
B.Antik.29	Modul „Praxis Antike Kulturen II“	(5 C/0 SWS)
B.Antik.32	„Syrisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.33	„Aramäisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.34	„Ugaritisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.47	„Griechisch II (mit Graecum)“	(6 C/8 SWS)
B.Antik.51	„Kirchen- und Theologiegeschichte der Antike“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.52	„Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.53	„Grundlagen Altertumswissenschaften“	(3 C/2 SWS)
B.Antik.54	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) I“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.55	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) II“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.56	„Demotisch I“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.57	„Demotisch II“	(6 C/2 SWS)
B.AO.101	„Altorientalistisches Einführungsmodul“	(6 C/4 SWS)

B.AO.201	„Einführung ins Sumerische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.202	„Sumerische Lektüre für Anfänger“	(6 C/2 SWS)
B.AO.203	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.204	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.207	„Einführung ins Akkadische und seine Texte“	(9 C/4 SWS)
B.AO.208	„Akkadische Lektüre für Anfänger“	(6 C/2 SWS)
B.AO.209	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.210	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.301	„Überblick über die Geschichte des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.302	„Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.303	„Überblick über die Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.304	„Vertiefung zur Literatur des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.305	„Überblick über die Religion des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.306	„Vertiefung zur Religion des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.307	„Überblick über den Alltag im Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.308	„Vertiefung zum Alltag im Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.309	„Überblick über die Mythologie des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.310	„Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient“	(3 C/2 SWS)
B.AO.401	„Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“	(3 C/2 SWS)
B.AO.402	„Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“	(3 C/2 SWS)
B.AO.403	„Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.404	„Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick B“	(3 C/2 SWS)
B.AO.405	„Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.406	„Spezialthema der Vorderasiatischen Archäologie A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.407	„Spezialthema der Vorderasiatischen Archäologie B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.408	„Spezialthema der Vorderasiatischen Archäologie C“	(3 C/1 SWS)
B.AO.409	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.410	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache A1“	(6 C/2 SWS)
B.AO.411	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache A2“	(6 C/2 SWS)
B.AO.412	„Einführung in eine weitere altorientalische Sprache B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.413	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache B1“	(6 C/2 SWS)
B.AO.414	„Lektüre in einer weiteren altorientalischen Sprache B2“	(6 C/2 SWS)
B.AO.415	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick A“	(3 C/2 SWS)
B.AO.416	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick B“	(3 C/2 SWS)

B.AO.417	„Aktuelle Forschung zur Altorientalistik, Überblick C“	(3 C/2 SWS)
B.AO.418	„Spezialthema altorientalistischer Forschung A“	(3 C/1 SWS)
B.AO.419	„Spezialthema altorientalistischer Forschung B“	(3 C/1 SWS)
B.AO.420	„Spezialthema altorientalistischer Forschung C“	(3 C/1 SWS)
B.AO.421	„Lektüre auf Basis aktueller altorientalistischer Forschung A“	(6 C/2 SWS)
B.AO.422	„Lektüre auf Basis aktueller altorientalistischer Forschung B“	(6 C/2 SWS)
B.AO.423	„Lektüre auf Basis aktueller altorientalistischer Forschung C“	(6 C/2 SWS)
B.AO.424	„Methoden philologischer Forschung“	(3 C/2 SWS)
B.AO.425	„Begleitmodul zum Verfassen einer altorientalistischen Abschlussarbeit“	(3 C/2 SWS)
B.Ara.01	„Arabisch I“	(13 C/8 SWS)
B.Ara.02	„Arabisch II“	(13 C/8 SWS)
B.Ara.25	„Exkursion in die arabische Welt“	(6 C/2 SWS)
B.EvRel.001	„Neutestamentliches Griechisch I“	(8 C/7 SWS)
B.Gri.02-1	Basismodul „Griechische Sprache I“	(6 C/4 SWS)
B.Gri.02-2	Basismodul „Griechische Sprache II“	(6 C/4 SWS)
B.Ira.101	„Einführung in das Neupersische“	(9 C/4 SWS)
B.Ira.103	„Einführung in die iranische Kulturgeschichte“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.105	„Persische Literatur und Medien“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.109	„Analysemethoden der Iranistik“	(12 C/4 SWS)
B.Ira.120	„Religiöse Traditionen iranischer Völker“	(6 C/2 SWS)
B.Ira.123	„Einführung in eine alt- oder mittelpersische Sprache“	(3 C/2 SWS)
B.Ira.124	„Einführung in die iranische Archäologie und Kunst“	(3 C/2 SWS)
B.JudC.01	„Neuhebräisch I“	(6 C/4 SWS)
B.JudC.02	„Neuhebräisch II“	(6 C/6 SWS)
B.JudC.03	„Jüdische Literatur und Schriftauslegung“	(6 C/4 SWS)
B.JudC.04	„Jüdische Kultur und Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.KBA.301	„Archäologische Praxis“	(4 C/2 SWS)
B.KBA.302	„Archäologische Methoden und Techniken“	(9 C/4 SWS)
B.KBA.303	„Forschungsprobleme der griechischen, römischen und byzantinischen Archäologie“	(9 C/4 SWS)
B.KBA.304	„Archäologische Befundsituationen“	(8 C/2 SWS)
B.Lat.02-1	Basismodul „Lateinische Sprache I“	(6 C/4 SWS)
B.Lat.02-2	Basismodul „Lateinische Sprache II“	(6 C/4 SWS)
B.Lat.12	„Grundkenntnisse Latein“	(6 C/0 SWS)
B.Lat.13	„Intensivkurs Latein I“	(4 C/4 SWS)
B.Lat.14	„Intensivkurs Latein II“	(6 C/6 SWS)

B.UFG.07	„Geländepraktikum für Anfänger“	(6 C/0 SWS)
B.UFG.08	„Kulturlandschaft“	(5 C/1 SWS)
B.UFG.09	„Bearbeitung archäologischer Funde“	(4 C/2 SWS)
B.UFG.11	„Vermessungstechnik für Archäologen“	(3 C/1 SWS)
B.UFG.13	„Statistik für Archäologen I“	(4 C/2 SWS)
B.UFG.14	„Bodenkunde für Archäologen“	(3 C/1 SWS)
Mag.Theol.001	„Biblisches Hebräisch“	(20 C/10 SWS)
Mag.Theol.002	„Altgriechisch“	(20 C/15 SWS)

II. Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Leistungen aus dem Bereich fachspezifische Professionalisierung, die über 18 C hinausgehen, können im Bereich Schlüsselkompetenzen angerechnet werden. Folgende Wahlmodule können im Bereich Schlüsselkompetenzen belegt werden:

B.AG.31	„Internet für Altertumswissenschaftler“	(3 C/1 SWS)
B.AG.40	„Wissenschaftliches Schreiben“	(3 C/2 SWS)
B.AG.41	„Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.42	„Grundlagenmodul Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.45	„Althistorisches Kolloquium“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46	„Althistorische Exkursion“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46a	„Althistorische Exkursion/Studienfahrt“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.25	„Hebräisch I“	(12 C/10 SWS)
B.Antik.28	Modul „Praxis Antike Kulturen I“	(5 C/0 SWS)
B.Antik.29	Modul „Praxis Antike Kulturen II“	(5 C/0 SWS)
B.Antik.47	„Griechisch II“	(6 C/8 SWS)
B.Antik.52	„Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.53	„Grundlagen Altertumswissenschaften“	(3 C/2 SWS)
B.Antik.54	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) I“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.55	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) II“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.56	„Demotisch I“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.57	„Demotisch II“	(6 C/2 SWS)
B.GeFo.01	„Theorien der Geschlechterforschung“	(10 C/4 SWS)

Die Schlüsselkompetenzen sind frei wählbar, neben den oben genannten Modulen können im Bereich Schlüsselkompetenzen auch Module im Umfang von bis zu 18 C aus dem Angebot der zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) sowie aus dem

Gesamtangebot der freigegebenen fächer- und studiengangübergreifenden Schlüsselkompetenzmodule der Universität absolviert werden.“

c. Buchstabe D wird wie folgt neu gefasst:

„D. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen für alle Studierende

Folgende Wahlmodule des originären Antike-Kulturen-Angebots können von Studierenden anderer geeigneter Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.AG.31	„Internet für Altertumswissenschaftler“	(3 C/1 SWS)
B.AG.40	„Wissenschaftliches Schreiben“	(3 C/2 SWS)
B.AG.41	„Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.42	„Grundlagenmodul Alte Geschichte“	(6 C/4 SWS)
B.AG.45	„Althistorisches Kolloquium“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46	„Althistorische Exkursion“	(3 C/2 SWS)
B.AG.46a	„Althistorische Exkursion/Studienfahrt“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.25	„Hebräisch I“	(12 C/10 SWS)
B.Antik.26	„Hebräisch II“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.32	„Syrisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.33	„Aramäisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.34	„Ugaritisch“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.47	„Griechisch II (mit Graecum)“	(6 C/8 SWS)
B.Antik.52	„Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“	(6 C/2 SWS)
B.Antik.53	„Grundlagen Altertumswissenschaften“	(3 C/2 SWS)
B.Antik.54	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) I“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.55	„Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) II“	(6 C/4 SWS)
B.Antik.56	„Demotisch I“	(6 C/ 2 SWS)
B.Antik.57	„Demotisch II“	(6 C/ 2 SWS)“

3. Anlage III (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage III: Exemplarische Studienverlaufspläne nach Schwerpunkten im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“

1. Studium mit Studienschwerpunkt „Altorientalistik (Sumerologie)“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Altorientalistik“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.AO.101 „Altorientalistisches Einführungsmodul“ (Orientierung) 6 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C			B.AG.41 „Basismodul: Altertumskunde Alte Geschichte“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.16 Web-spezifisches Schreiben 3 C
2. Σ 33 C	B.AO.201 „Einführung ins Sumerische und seine Texte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ 3 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AO.303 „Überblick über die Literatur des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.307 „Überblick über den Alltag im Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C		SK.AS.WK-01 „Zeitmanagement“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	B.AO.202 „Sumerische Lektüre für Anfänger“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AO.301 „Überblick über die Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.308 „Vertiefung zum Alltag im Alten Orient“ 3 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AO.304 „Vertiefung zur Literatur des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.140 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der pharaonischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		B.JudC.03 „Jüdische Literatur und Schriftauslegung“ (Wahl) 6 C	SK.Phil-FoLL.01 „Forschungsorientiertes Lernen – Projektbezogen“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	B.AO.203 „Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene A“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AO.401 „Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.114 „Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“ 6 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AO.305 „Überblick über die Religion des Alten Orients“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.141 „Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.AS.MK-06 „E-Portfolios im Kontext von Bewerbung und Karriere“ (Wahl) 3 C
5. Σ 27 C	B.AO.402 „Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.302 „Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.120 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AO.306 „Vertiefung zur Religion des Alten Orients“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.425 „Begleitmodul zum Verfassen einer altorientalistischen Abschlussarbeit“ (Wahlpflicht) 3 C		B.Antik.52 „Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“ (Wahl) 6 C	SK.AS.MK-27 „Journalistische Praxis – Einführung in den Journalismus“ (Wahl) 3 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C	B.AO.204 „Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene B“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.121 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C				
Σ 180 C	45 C (+12 C)		36 C	51 C			18 C + 18 C	

2. Studium mit Studienschwerpunkt „Altorientalistik (Akkadistik)“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Altorientalistik“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.AO.101 „Altorientalistisches Einführungsmodul“ (Orientierung) 6 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C			B.AG.41 „Basismodul: Altertumskunde Alte Geschichte“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.16 Web-spezifisches Schreiben 3 C
2. Σ 33 C	B.AO.207 „Einführung ins Akkadische und seine Texte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ 3 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AO.303 „Überblick über die Literatur des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.307 „Überblick über den Alltag im Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C		SK.AS.WK-01 „Zeitmanagement“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	B.AO.208 „Akkadische Lektüre für Anfänger“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AO.301 „Überblick über die Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.308 „Vertiefung zum Alltag im Alten Orient“ 3 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AO.304 „Vertiefung zur Literatur des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.140 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der pharaonischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		B.JudC.03 „Jüdische Literatur und Schriftauslegung“ (Wahl) 6 C	SK.Phil-FoLL.01 „Forschungsorientiertes Lernen – Projektbezogen“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	B.AO.209 „Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene A“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AO.401 „Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.114 „Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“ 6 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AO.305 „Überblick über die Religion des Alten Orients“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.141 „Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.AS.MK-06 „E-Portfolios im Kontext von Bewerbung und Karriere“ (Wahl) 3 C
5. Σ 27 C	B.AO.402 „Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.302 „Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.120 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AO.306 „Vertiefung zur Religion des Alten Orients“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.425 „Begleitmodul zum Verfassen einer altorientalistischen Abschlussarbeit“ (Wahlpflicht) 3 C		B.Antik.52 „Landesexkursion Europa, Mittelmeerraum oder Naher und Mittlerer Osten“ (Wahl) 6 C	SK.AS.MK-27 „Journalistische Praxis – Einführung in den Journalismus“ (Wahl) 3 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C	B.AO.210 „Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene B“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.121 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C				
Σ 180 C	45 C (+12 C)		36 C	51 C			18 C + 18 C	

3. Studium mit Studienschwerpunkt „Ägyptologie“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Ägyptologie“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Orientierung) 3 C		B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ 6 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AG.42 „Grundlagenmodul Alte Geschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C			SK.Phil.73 „Zeitmanagement“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	B.AegKo.111 „Ägypten erforschen: Ägyptologische und koptologische Methoden und Techniken“ (Orientierung) 6 C	B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ (Orientierung) 3 C	B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AO.301 „Überblick über die Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.Ira.124 „Einführung in die iranische Archäologie und Kunst“ (Wahlpflicht) 3 C			SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.120 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.KBA.204a „Kontexte“ (Wahlpflicht) 12 C	B.AO.302 „Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C			SK.AS.MK-27 „Journalistische Praxis – Einführung in den Journalismus“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	B.AegKo.114 „Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.153 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Vertiefungen in die Sozial- und Kulturgeschichte“ 6 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AegKo.113 „Ägypten erforschen: Nachpharaonische/koptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C			B.AegKo.121 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.28 „Einen eigenen wissenschaftlichen Stil entwickeln“ (Wahl) 3 C
5. Σ 30 C	B.AegKo.130 „Ägyptisch lesen und analysieren: Textkultur in pharaonischer Zeit“ 6 C	B.AegKo.140 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der pharaonischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.151 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Vorlesungsreihen“ (Wahl) 3 C	B.AegKo.152 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Konferenzen, Workshops und Gastvorträgen“ (Wahl) 3 C		B.AegKo.122 „Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch III“ (Wahl) 6 C	SK.Phil-FoLL.01 „Forschungsorientiertes Lernen – Projektbezogen“ (Wahl) 6 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C	B.AegKo.143 „Ägypten materiell: Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.141 „Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“ 6 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>				B.AegKo.144 „Ägypten materiell: Praktikum“ (Wahl) 6 C	
Σ 180 C	42 C (+ 12 C)		36 C	54 C			18 C + 18 C	

4. Studium mit Studienschwerpunkt „Koptologie“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Koptologie“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 29 C	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/ koptische Kultur“ (Orientierung) 3 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.KBA.304 „Archäologische Befundsituation“ (Wahlpflicht) 8 C				SK.Phil-FoLL.01 „Forschungsorientiertes Lernen – Projektbezogen“ (Wahl) 6 C
2. Σ 29 C	B.AegKo.111 „Ägypten erforschen: Ägyptologische und koptologische Methoden und Techniken“ (Orientierung) 6 C	B.AegKo.113 „Ägypten erforschen: Nachpharaonische/ koptische Geschichte“ (Orientierung) 9 C					B.Antik.25 „Hebräisch I“ (Wahl) 12 C	
3. Σ 32 C	B.AegKo.123 „Ägyptisch verstehen: Koptisch I“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ 6 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.Antik.26 „Hebräisch II“ (Wahlpflicht) 6 C	Mag.Theol.102 „Bibelkunde“ (Wahlpflicht) 8 C	B.AegKo.151 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Vorlesungsreihen“ (Wahl) 3 C		SK.Phil.73 „Zeitmanagement“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	B.AegKo.124 „Ägyptisch verstehen: Koptisch II“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.115 „Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/ koptischen Zeit“ (Wahlpflicht) 9 C		B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C				SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
5. Σ 30 C	B.AegKo.142 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der nachpharaonischen/ koptischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AG.09 „Alte Geschichte“ 9 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AegKo.126 „Ägyptisch verstehen: Einführung in koptische Dialekte“ (Wahlpflicht) 12 C				SK.IKG-ISZ.28 „Einen eigenen wissenschaftlichen Stil entwickeln“ (Wahl) 3 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C		B.AegKo.132 „Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Textkultur in Spätantike und Mittelalter“ 9 C <i>Sachgebiet Philologie</i>				B.AegKo.144 „Ägypten materiell: Praktikum“ (Wahl) 6 C	SK.AS.MK-27 „Journalistische Praxis – Einführung in den Journalismus“ (Wahl) 3 C
Σ 180 C	45 C (+ 12 C)		36 C	51 C			18 C + 18 C	

5. Studium mit Studienschwerpunkt „Ur- und Frühgeschichte“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Ur- und Frühgeschichte“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.UFG.01 „Einführung in die Ur- und Frühgeschichte“ (Orientierung) 11 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C				SK.Phil.74 „Studienorganisation in den Geistes- und Kulturwissenschaften“ (Wahl) 4 C
2. Σ 30 C	B.UFG.02 „Einführung in die Ur- und Frühgeschichte II“ (Orientierung) 11 C	B.UFG.03 „Neolithikum“ (Wahlpflicht) 11 C	B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ 3 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>				B.UFG.09 „Bearbeitung archäologischer Funde“ (Wahl) 4 C	SK.Phil-FoLL.01 „Forschungsorientiertes Lernen – Projektbezogen“ (Wahl) 6 C
3. Σ 30 C	B.UFG.04 „Bronzezeit“ (Wahlpflicht) 11 C		B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AegKo.140 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der pharaonischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C			B.AO.401 „Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.02 „Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
4. Σ 30 C			B.Ira.103 „Einführung in die iranische Kulturgeschichte“ 12 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.UFG.05 „Eisenzeit“ (Wahlpflicht) 11 C	B.AO.402 „Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C		B.UFG.07 „Geländepraktikum für Anfänger“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.04 „Referate und Präsentationen vorbereiten und halten für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
5. Σ 30 C				B.GeFo.01 „Theorien der Geschlechterforschung“ (Wahlpflicht) 10 C	B.UFG.13 „Statistik für Archäologen I“ (Wahlpflicht) 4 C	B.UFG.08 „Kulturlandschaft“ (Wahl) 5 C		
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C		B.AO.403 „Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie“ 3 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.UFG.11 „Vermessungstechnik für Archäologen“ (Wahlpflicht) 3 C	B.UFG.14 „Bodenkunde für Archäologen“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AG.09 „Alte Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		
Σ 180 C	44 C (+ 12 C)		36 C	52 C			18 C + 18 C	

6. Studium mit Studienschwerpunkt „Alte Geschichte“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Alte Geschichte“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 28 C	B.AG.09 „Alte Geschichte“ (Orientierung) 9 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C				B.Lat.13 „Intensivkurs Latein I“ (Wahl) 4 C
2. Σ 30 C	B.AG.10 „Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ 3 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C				B.Lat.14 „Intensivkurs Latein II“ (Wahl) 6 C
3. Σ 31 C	B.AG.11 „Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.Gri.01 „Grundlagen des Griechischstudiums“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AG.31 „Internet für Altertumswissenschaftler“ (Wahlpflicht) 3 C		B.AG.40 „Wissenschaftliches Schreiben“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.02 „Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
4. Σ 31 C	B.AG.12 „Oberstufenmodul Griechische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C			B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AO.301 „Überblick über die Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AO.307 „Überblick über den Alltag im Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C	B.Gri.02-1 „Basismodul Griechische Sprache I“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.04 „Referate und Präsentationen vorbereiten und halten für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
5. Σ 30 C	B.AG.13 „Oberstufenmodul Römische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.Antik.16 „Orientierungsmodul Die christlichen Kulturen des Orients“ 9 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.Gri.11/B.Lat.11 „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ (Wahlpflicht) 6 C			B.Gri.02-2 „Basismodul Griechische Sprache I“ (Wahl) 6 C	
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C		B.Antik.51 „Kirchen- und Theologiegeschichte der Antike“ 6 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.KBA.204a „Kontexte“ (Wahlpflicht) 9 C			B.AG.46 „Althistorische Exkursion“ (Wahl) 3 C	
Σ 180 C	45 C (+ 12 C)		36 C	51 C			18 C + 18 C	

7. Studium mit Studienschwerpunkt „Klassische Archäologie“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Klassische Archäologie“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Orientierung) 12 C		B.AG.09 „Alte Geschichte“ 9 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C			
2. Σ 30 C	B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Orientierung) 12 C		B.Gri.11/B.Lat.11 „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AG.10 „Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ (Wahlpflicht) 3 C			
3. Σ 30 C	B.KBA.204a „Kontexte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AO.401 „Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“ 3 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AG.11 „Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C			B.Lat.12 „Grundkenntnisse Latein“ (Wahl) 6 C	SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	B.KBA.205a „Gattungen, Epochen, Regionen – Klassifikation“ (Wahlpflicht) 9 C		B.KBA.204b „Kontexte“ 9 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.UFG.07 „Geländepraktikum für Anfänger“ (Wahlpflicht) 6 C				SK.FS.IT-A1 „Italienisch Grundstufe I (A1)“ (Wahl) 6 C
5. Σ 30 C			B.AegKo.140 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der pharaonischen Kultur“ 6 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.KBA.303 „Forschungsprobleme der griechischen, römischen und byzantinischen Archäologie“ (Wahlpflicht) 9 C			B.KBA.302 „Archäologische Methoden und Techniken“ (Wahl) 9 C	SK.FS.FR-A1 „Französisch Grundstufe I (A1)“ (Wahl) 6 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C		B.AO.402 „Methoden und Themen der Vorderasiatischen Archäologie“ 3 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.141 „Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“ 6 C	B.UFG.11 „Vermessungstechnik für Archäologen“ (Wahlpflicht) 3 C		B.UFG.14 „Bodenkunde für Archäologen“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.28 „Einen eigenen wissenschaftlichen Stil entwickeln“ (Wahl) 3 C
Σ 180 C	42 C (+ 12 C)		36 C	54 C			18 C + 18 C	

8. Studium mit Studienschwerpunkt „Griechische Philologie“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Griechische Philologie“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.Gri.01 „Grundlagen des Griechischstudiums“ (Orientierung) 6 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/ koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C			B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ (Wahl) 6 C	SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	B.Gri.02-1 „Basismodul Griechische Sprache I“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AG.09 „Alte Geschichte“ 9 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C			B.AegKo.115-1 „Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/ koptischen Zeit“ (Wahl) 4 C	SK.IKG-ISZ.35 „Einführung in die Didaktik mehrsprachigen Schreibens“ (Wahl) 5 C
3. Σ 30 C	B.Gri.02-2 „Basismodul Griechische Sprache II“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Antik.16 „Orientierungsmodul Die christlichen Kulturen des Orients“ 9 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AG.10 „Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C				SK.FS.FR-A1 „Französisch Grundstufe I (A1)“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	B.Gri.03 „Griechische Literatur I: Poesie“ (Wahlpflicht) 9 C		B.Gri.11/B.Lat.11 „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.Antik.17 „Griechisch-römische Spätantike“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AO.303 „Überblick über die Literatur des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C		B.Antik.28 „Modul Praxis Antike Kulturen I“ (Wahl) 5 C	SK.IKG-ISZ.02 „Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
5. Σ 30 C	B.Gri.04 „Griechische Literatur II: Prosa“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Gri.07 „Griechische Literatur III“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AG.31 „Internet für Altertumswissenschaftler“ (Wahlpflicht) 3 C			B.Antik.53 Grundlagen „Altertumswissenschaften“ (Wahl) 3 C	
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C			B.Antik.26 „Hebräisch II“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Gri.08 „Aufbaumodul Griechische Sprache“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AO.305 „Überblick über die Religion des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C		
Σ 180 C	42 C (+ 12 C)		36 C	54 C			18 C + 18 C	

9. Studium mit Studienschwerpunkt „Lateinische Philologie“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Lateinische Philologie“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.Lat.01 „Basismodul: Grundlagen des Lateinstudiums“ (Orientierung) 6 C		B.AG.09 „Alte Geschichte“ 9 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C				SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	B.Lat.02-1 „Basismodul: Lateinische Sprache I“ (Wahlpflicht) 6 C		B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AG.31 „Internet für Altertumswissenschaftler“ (Wahlpflicht) 3 C			B.AegKo.115-1 „Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/koptischen Zeit“ 4 C	SK.IKG-ISZ.35 „Einführung in die Didaktik mehrsprachigen Schreibens“ (Wahl) 5 C
3. Σ 30 C	B.Lat.02-2 „Basismodul: Lateinische Sprache II“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ 3 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.AG.11 „Fortgeschrittenenmodul Römische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C			B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ (Wahl) 6 C	SK.FS.IT-A1 „Italienisch Grundstufe I (A1)“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	B.Lat.03 „Basismodul: Lateinische Literatur I: Poesie“ (Wahlpflicht) 9 C		B.Gri.11/B.Lat.11 „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.AegKo.114 „Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“ (Wahlpflicht) 6 C			B.Antik.28 „Modul Praxis Antike Kulturen I“ (Wahl) 5 C	SK.IKG-ISZ.02 „Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
5. Σ 30 C	B.Lat.04 „Basismodul: Lateinische Literatur II: Prosa“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Lat.07 „Lateinische Literatur III“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AO.303 „Überblick über die Literatur des Alten Orient“ 3 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.KBA.204a „Kontexte“ (Wahlpflicht) 9 C			B.Antik.53 „Grundlagen Altertumswissenschaften“ (Wahl) 3 C	
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C		B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ 3 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.Lat.08 „Aufbaumodul: Lateinische Sprache“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C			
Σ 180 C	42 C (+ 12 C)		36 C	54 C			18 C + 18 C	

10. Studium mit Studienschwerpunkt „Spätantike“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Spätantike“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C	B.Antik.16 „Orientierungsmodul Die christlichen Kulturen des Orients“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ 6 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C			B.AegKo.123 „Ägyptisch verstehen: Koptisch I“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.30 „Einführung ins Texten im Beruf – Linguistische Grundlagen“ (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	B.AegKo.113 „Ägypten erforschen: Nachpharaonische/koptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AegKo.115 „Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/koptischen Zeit“ 9 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>	B.Jud.03 „Jüdische Literatur und Schriftauslegung“ (Wahlpflicht) 6 C			B.AegKo.124 „Ägyptisch verstehen: Koptisch II“ (Wahl) 6 C	SK.AS.KK-27 „Referat und Vortrag“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C		B.AegKo.125 „Ägyptisch verstehen: Koptisch III: Lektüre“ 9 C <i>Sachgebiet Philologie</i>				B.AegKo.151 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Vorlesungsreihen“ (Wahl) 3 C	SK.AS.SK-10 „Sozialkompetenz: Partizipatives Projektmanagement“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	B.Antik.19 „Basismodul Die orthodoxen Kirchen“ (Wahlpflicht) 9 C		B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.132 „Ägyptisch lesen und analysieren: Koptische Textkultur in Spätantike und Mittelalter“ (Wahlpflicht) 9 C				
5. Σ 30 C	B.AegKo.142 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der nachpharaonischen/koptischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C			B.KBA.204b „Kontexte“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AG.09 „Alte Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AegKo.152 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Konferenzen, Workshops und Gastvorträgen“ (Wahl) 3 C	SK.Phil.57 „Projektmanagement“ (Wahl) 3 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C			B.KBA.303 „Forschungsprobleme der griechischen, römischen und byzantinischen Archäologie“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AegKo.144 „Ägypten materiell: Praktikum“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.18 „Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben“ (Wahl) 3 C
Σ 180 C	45 C (+ 12 C)		36 C	51 C			18 C + 18 C	

11. Studium mit Studienschwerpunkt „Altes Testament“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Altes Testament“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 28 C	Mag.Theol.001 „Biblisches Hebräisch“ (Wahlpflicht) 20 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/ koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C				SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
2. Σ 32 C			B.AG.09 „Alte Geschichte“ 9 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.AegKo.112 „Ägypten erforschen: Pharaonische Geschichte“ (Wahlpflicht) 3 C	B.Antik.51 „Kirchen- und Theologiegeschichte der Antike“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.02 „Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
3. Σ 30 C	Mag.Theol.103 „Basismodul Altes Testament“ (Wahlpflicht) 12 C		B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ 6 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.Jud.03 „Jüdische Literatur und Schriftauslegung“ (Wahlpflicht) 6 C			B.AegKo.123 „Ägyptisch verstehen: Koptisch I“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.18 „Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben“ (Wahl) 3 C
4. Σ 31 C	B.TheoC.01 „Bibelkunde“ (Wahlpflicht) 6 C	Mag.Theol.203b „Aufbaumodul Altes Testament (ohne Hauptseminararbeit)“ (Wahlpflicht) 7 C	B.AegKo.114 „Ägypten erforschen: Pharaonische Religion“ 6 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>		B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.124 „Ägyptisch verstehen: Koptisch II“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.04 „Referate und Präsentationen vorbereiten und halten für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
5. Σ 32 C			B.Ira.123 „Einführung in eine alt- oder mitteliranische Sprache“ 3 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.Jud.04 „Jüdische Kultur und Geschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.153 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Vertiefung in die Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AG.31 „Internet für Altertumswissenschaftler“ (Wahlpflicht) 3 C	B.AegKo.141 „Ägypten materiell: Archäologie und Architektur der pharaonischen Kultur“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.11 „Akademisches Schreiben in den Geisteswissenschaften und der Theologie“ (Wahl) 4 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C				B.AegKo.143 „Ägypten materiell: Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AG.10 „Fortgeschrittenenmodul Griechische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		
Σ 180 C	42 C (+ 12 C)		36 C	54 C			18 C + 18 C	

12. Studium mit Studienschwerpunkt „Neues Testament“

Sem. Σ 30 C	Fachstudium (132 C)						Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Studienschwerpunkt „Neues Testament“		Wahlpflichtbereich Sachgebiete	Wahlpflichtbereich zusätzliche Schwerpunktbildung			Modul	Modul
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 32 C	Mag.Theol.002 „Altgriechisch“ (Wahlpflicht) 20 C		B.KBA.201 „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ 12 C <i>Sachgebiet Archäologie</i>	B.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Die pharaonische und nachpharaonische/ koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 3 C			B.AG.31 „Internet für Altertums-wissenschaftler“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.02 „Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
2. Σ 30 C		Mag.Theol.104 „Basismodul Neues Testament“ (Wahlpflicht) 12 C		B.KBA.202 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C	B.AegKo.151 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Vorlesungsreihen“ (Wahlpflicht) 3 C		B.AegKo.113-1 „Ägypten erforschen: Nachpharaonische/ koptische Geschichte“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.04 „Referate und Präsentationen vorbereiten und halten für Bachelor-Studierende“ (Wahl) 4 C
3. Σ 30 C	B.TheoC.01 „Bibelkunde“ (Wahlpflicht) 6 C			B.AG.09 „Alte Geschichte“ 9 C <i>Sachgebiet Geschichte</i>	B.Jud.03 „Jüdische Literatur und Schriftauslegung“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AO.101 „Altorientalisches Einführungsmodul“ (Wahl) 6 C	
4. Σ 28 C	Mag.Theol.204b „Aufbaumodul Neues Testament (ohne Hauptseminararbeit)“ (Wahlpflicht) 7 C		B.AegKo.115 „Ägypten erforschen: Religions- und Kirchengeschichte der nachpharaonischen/ koptischen Zeit“ 9 C <i>Sachgebiet Kulturgeschichte</i>			B.AegKo.152 „Ägypten kontextualisieren: Teilnahme an Konferenzen, Workshops und Gastvorträgen“ (Wahl) 3 C		SK.IT.12 „Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten mit Word“ (Wahl) 3 C
5. Σ 30 C			B.Gri.11/B.Lat.11 „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ 6 C <i>Sachgebiet Philologie</i>	B.Jud.04 „Jüdische Kultur und Geschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	B.AegKo.142 „Ägypten materiell: Archäologie und Denkmälerkunde der nachpharaonischen/ koptischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		B.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Sozial- und Kulturgeschichte“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.11 „Akademisches Schreiben in den Geisteswissenschaften und der Theologie“ (Wahl) 4 C
6. Σ 30 C	BA-Arbeit 12 C				B.KBA.303 „Forschungsprobleme der griechischen, römischen und byzantinischen Archäologie“ (Wahlpflicht) 9 C	B.AO.305 „Überblick über die Religion des Alten Orient“ (Wahlpflicht) 3 C		SK.Phil.21 „Konfliktmanagement“ (Wahl) 3 C
Σ 180 C	45 C (+ 12 C)		36 C	51 C			18 C + 18 C	

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 20.02.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 02.04.2019 die sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ostasienwissenschaft/ Moderne Sinologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 40/2010 S. 4018), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 28.03.2017 (Amtliche Mitteilungen Nr. I 16/2017 S. 254), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ostasienwissenschaft/ Moderne Sinologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 40/2010 S. 4018), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 28.03.2017 (Amtliche Mitteilungen Nr. I 16/2017 S. 254), wird wie folgt geändert.

1. In § 5 (Gliederung des Studiums) wird Absatz 3 Satz 2 wie folgt neu gefasst:

² „Als außerfachlicher Kompetenzbereich können folgende Studiengebiete gewählt werden:

- Arabistik/Islamwissenschaften,
- Ethnologie,
- Geschichte,
- Geschichte und Wirtschafts- und Sozialgeschichte,
- Geschlechterforschung,
- Interdisziplinäre Indienstudien,
- Musikwissenschaft,
- Philosophie,
- Politikwissenschaft,
- Rechtswissenschaft – Öffentliches Recht,
- Rechtswissenschaft – Strafrecht,

Rechtswissenschaft – Zivilrecht,
Religionswissenschaft,
Soziologie,
Turkologie sowie
Volkswirtschaft und internationale Ökonomie.“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Ziffer I (Bachelor-Studiengang) wird Nr. 2 (Außerfachlicher Kompetenzbereich) wie folgt geändert.

aa. Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„¹Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket in einem der nachfolgenden Studiengebiete (außerfachliche Kompetenzbereiche) im Umfang von wenigstens 37 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren:

Arabistik/Islamwissenschaft,
Ethnologie,
Geschichte,
Geschichte und Wirtschafts- und Sozialgeschichte,
Geschlechterforschung,
Interdisziplinäre Indienstudien,
Musikwissenschaft
Philosophie
Politikwissenschaft,
Rechtswissenschaft - Öffentliches Recht,
Rechtswissenschaft - Strafrecht,
Rechtswissenschaft - Zivilrecht,
Religionswissenschaft,
Soziologie,
Turkologie oder
Volkswirtschaft und internationale Ökonomie.“

bb. Als Buchstaben g und h werden eingefügt:

„g. Musikwissenschaft

Das Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) im Studiengebiet „Musikwissenschaft“ wird in der Modulübersicht der fachspezifischen Bestimmungen zum Teilstudiengang „Musikwissenschaft“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs geregelt.

h. Philosophie

Das Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) im Studiengebiet „Philosophie“ wird in der Modulübersicht der fachspezifischen Bestimmungen zum Teilstudiengang „Philosophie“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs geregelt.“

cc. Die bisherigen Buchstaben g bis n werden zu Buchstaben i bis p.

b. Ziffer III (Studienangebote für Studierende aller Studiengänge) wird gestrichen.

3. Anlage II (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne - Bachelor-Studiengang „Ostasienwissenschaft/Moderne Sinologie“

Sem. Σ C*	Fachstudium „Ostasienwissenschaft/Moderne Sinologie“ (117 C)					Modulpaket „Volkswirtschaft und internationale Ökonomie“ 42 C		Schlüsselkompetenzen max. 14 C
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul
1. Σ 28 C	B.OAW.MS.001 Einführung in das moderne China (Pflicht) 12 C	B.OAW.MS.30 Hilfsmittel, der modernen Chinaforschung (Pflicht) 3 C	B.OAW.MS.02 Geistesgeschichte Chinas (Pflicht) 6 C	B.OAW.MS.03 Modernes Chinesisch I (Pflicht) 13 C	B.OAW.MS.05 Einführung in die Geschichte des modernen China (Pflicht) 6 C			
2. Σ 30 C				B.OAW.MS.08 Modernes Chinesisch II (Pflicht) 9 C		B.WIWI-OPH.0007 Mikroökonomik I 6 C		B.OAW.MS.027 Filmzyklus 3 C
3. Σ 31 C	B.OAW.MS.14 Gesellschaft des modernen China II (Wahlpflicht) 6 C			B.OAW.MS.12 Modernes Chinesisch III (Pflicht) 9 C	B.OAW.MS.011 Vormoderne Schriftsprache (Pflicht) 9 C	B.WIWI- OPH.0008 Makroökonomik I 6 C	B.WIWI- VWL.0002 Makroökonomik II 6 C	
4. Σ 32 C	B.OAW.MS.09 Politik des modernen China II (Wahlpflicht) 6 C		B.OAW.MS.10 Recht des modernen China II (Wahlpflicht) 6 C	B.OAW.MS.17 modernes Chinesisch IV (Pflicht) 9 C		B.WIWI-VWL.0004 Einführung in die Finanzwissenschaft 6 C		
5. Σ 28 C			B.OAW.MS.19 Moderne Schriftsprache 6 C (in China)	B.OAW.MS.20 Modernes Chinesisch V (Pflicht) 14 C (in China)		B.WIWI-VWL.0005 Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen 6C	SK.IKG-ISZ.18 Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben 3 C	
6. Σ 31 C	B.OAW.MS.021 Vorbereitung zur Bachelorarbeit (Pflicht) 3 C		Bachelorarbeit 12 C		B.WIWI-VWL.0003 Einführung in die Wirtschaftspolitik 6 C			
Σ 180 C	117 C (+12 C)					42 C		9 C

Sem. Σ C*	Fachstudium „Ostasienwissenschaft/Moderne Sinologie“ (117 C)					Modulpaket Soziologie (40 C)		Schlüsselkompetenzen (max.14 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul
1. Σ 31 C	B.OAW.MS.001 Einführung in das moderne China (Pflicht) 12 C	B.OAW.MS.30 Hilfsmittel der modernen Chinaforschung (Pflicht) 3 C	B.OAW.MS.02 Geistesgeschichte Chinas (Pflicht) 6 C	B.OAW.MS.03 Modernes Chinesisch I (Pflicht) 13 C	B.OAW.MS.05 Einführung in die Geschichte des modernen China (Pflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.18 Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben 3 C
2. Σ 31 C		B.OAW.MS.16 Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (Wahlpflicht) 6 C		B.OAW.MS.08 Modernes Chinesisch II (Pflicht) 9 C		B.MZS.11 Statistik I 4 C		
3. Σ 31 C	B.OAW.MS.09 Politik des modernen China II (Wahlpflicht) 6 C		B.OAW.MS.12 Modernes Chinesisch III (Pflicht) 9 C		B.OAW.MS.011 Vormoderne Schriftsprache (Pflicht) 9 C	B.MZS.12 Statistik II 4 C	B.Soz.01 Einführung in die Soziologie 8 C	
4. Σ 28 C	B.OAW.MS.10 Recht des modernen China II (Wahlpflicht) 6 C		B.OAW.MS.17 modernes Chinesisch IV (Pflicht) 9 C			B.Soz.02 Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften 8 C.		
5. Σ 29 C	B.OAW.MS.19 Moderne Schriftsprache (Pflicht) 6 C (in China)		B.OAW.MS.20 Modernes Chinesisch V (Pflicht) 14 C (in China)		B.Soz.130 Klassiker der Soziologie und ihre Theorien 8			
					B.Soz.800 Einführung in die Arbeits-, Unternehmens- und Wirtschaftssoziologie 8 C			
6. Σ 31 C	B.OAW.MS.021 Vorbereitung zur Bachelorarbeit (Pflicht) 3 C	Bachelorarbeit 12 C						B.OAW.001d Einführung in die Wirtschaft des modernen China 6 C
							SK.IKG-ISZ.15 Journalistisches Schreiben I 3 C	
Σ 181 C	117 C (+12 C)					40 C		12 C

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 20.02.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 09.04.2019 die fünfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Altorientalistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 35/2010 S. 3351), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 45/2018 S. 955), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Altorientalistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 35/2010 S. 3351), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 45/2018 S. 955), wird wie folgt geändert.

1. In § 4a (Fachspezifische Prüfungsformen) Absatz 2 wird Satz 1 wie folgt neu gefasst:

„(2) ¹Eine Sammelmappe ist eine Sammlung von im Verlauf des Lernprozesses entstehenden kleineren schriftlichen Leistungen im Umfang von insgesamt max. 10 Seiten.“

2. In § 7 (Studium als Modulpaket) Absatz 2 wird Satz 1 wie folgt neu gefasst:

„(2) ¹Studierenden, die Altorientalistik im Rahmen eines Modulpakets im Umfang von 36 C belegen, werden neben vertieften Kenntnissen der sumerischen oder akkadischen Sprache und der Keilschrift (Studienleistungen im Umfang von mindestens 15 C in einer der genannten Sprachen; Zugangsvoraussetzung) Grundkenntnisse der Vorderasiatischen Archäologie und Kulturgeschichte dringend empfohlen.“

3. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 1 (Master-Studiengang „Altorientalistik“) wird wie folgt geändert.

aa. Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

„a. Fachstudium Altorientalistik

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden.

aa. Pflichtmodule

Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.AO.101 Altorientalistisches Forschungsmodul (6 C / 4 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule

i. Wahlpflichtmodule I

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit Kenntnisse des Sumerischen nicht im Umfang von wenigstens 15 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AO.201 und B.AO.202 im noch fehlenden Umfang (bis zu 15 C) zu absolvieren:

M.AO.201 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten
(6 C / 2 SWS)

M.AO.202 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)

M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)

B.AO.201 Einführung ins Sumerische und seine Texte (9 C / 4 SWS)

B.AO.202 Sumerische Lektüre für Anfänger (6 C / 2 SWS)

ii. Wahlpflichtmodule II

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit Kenntnisse des Akkadischen nicht im Umfang von wenigstens 15 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AO.207 und 208 im noch fehlenden Umfang (bis zu 15 C) zu absolvieren:

M.AO.204 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten
(6 C / 2 SWS)

M.AO.205 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)

M.AO.206 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)

B.AO.207 Einführung ins Akkadische und seine Texte (9 C / 2 SWS)

B.AO.208 Akkadische Lektüre für Anfänger (6 C / 2 SWS)

iii Wahlpflichtmodule III

Wenn die Module B.AO.201 und B.AO.202 bzw. B.AO.207 und B.AO.208 belegt werden, ist ferner eines der folgenden Module im Umfang von 3 C zu belegen:

- B.AO.102 Quellen aus dem antiken Mesopotamien in Übersetzung (3 C / 2 SWS)
- B.AO.301 Überblick über die Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.302 Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.303 Überblick über die Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.304 Vertiefung zur Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.305 Überblick über die Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.306 Vertiefung zur Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.307 Überblick über den Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.308 Vertiefung zum Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.309 Überblick über die Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.310 Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

bb. In Buchstabe c wird die Modulangabe wie folgt neu gefasst:

„M.AO.301 Begleitmodul zum Verfassen einer altorientalistischen Forschungsarbeit (3 C / 2 SWS)“

b. Nr. 2 (Modulpakete Altorientalistik) wird wie folgt geändert.

aa. Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

„a. Modulpaket „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C

aa. Zugangsvoraussetzungen

Vertiefte Kenntnisse des Sumerischen oder Akkadischen und der Keilschrift (Nachweis von Studienleistungen im Umfang von mindestens 15 C).

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden.

i. Wahlpflichtmodule I

Es müssen mindestens drei Module aus dem nachfolgenden Modulangebot im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit Kenntnisse des Sumerischen nicht im Umfang von wenigstens 15 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AO.201 und B.AO.202 im noch fehlenden Umfang (bis zu 15 C) zu absolvieren:

- M.AO.201 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AO.202 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.201 Einführung in das Sumerische und seine Texte (9 C / 4 SWS)
- B.AO.202 Sumerische Lektüre für Anfänger (6 C / 2 SWS)

ii. Wahlpflichtmodule II

Es müssen mindestens drei Module aus dem nachfolgenden Modulangebot im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit Kenntnisse des Akkadischen nicht im Umfang von wenigstens 15 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AO.207 und B.AO.208 im noch fehlenden Umfang (bis zu 15 C) zu absolvieren:

- M.AO.204 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AO.205 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AO.206 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.207 Einführung ins Akkadische und seine Texte (9 C / 2 SWS)
- B.AO.208 Akkadische Lektüre für Anfänger (6 C / 2 SWS)

iii Wahlpflichtmodule III

Wenn die Module B.AO.201 und B.AO.202 bzw. B.AO.207 und B.AO.208 belegt werden, ist ferner eines der folgenden Module im Umfang von 3 C zu belegen:

- B.AO.102 Quellen aus dem antiken Mesopotamien in Übersetzung (3 C / 2 SWS)
- B.AO.301 Überblick über die Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.302 Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.303 Überblick über die Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.304 Vertiefung zur Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.305 Überblick über die Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.306 Vertiefung zur Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.307 Überblick über den Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.308 Vertiefung zum Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.309 Überblick über die Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.310 Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)“

bb. Buchstabe b wird wie folgt neu gefasst:

„b. Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ im Umfang von 18 C**aa. Zugangsvoraussetzungen**

Keine. Vertiefte Kenntnisse des Akkadischen und der Keilschrift (Studienleistungen im Umfang von mindestens 15 C) werden empfohlen.

bb. Wahlpflichtmodule**i Wahlpflichtmodule I**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit Kenntnisse des Akkadischen nicht im Umfang von wenigstens 15 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AO.207 und B.AO.208 im noch fehlenden Umfang (bis zu 15 C) zu absolvieren. Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden:

- M.AO.204 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AO.205 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AO.206 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.207 Einführung ins Akkadische und seine Texte (9 C / 4 SWS)
- B.AO.208 Akkadische Lektüre für Anfänger (6 C / 2 SWS)

ii Wahlpflichtmodule II

Wenn die Module B.AO.207 und B.AO.208 belegt werden, ist ferner eines der folgenden Module im Umfang von 3 C zu belegen:

- B.AO.102 Quellen aus dem antiken Mesopotamien in Übersetzung (3 C / 2 SWS)
- B.AO.301 Überblick über die Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.302 Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.303 Überblick über die Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.304 Vertiefung zur Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.305 Überblick über die Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.306 Vertiefung zur Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.307 Überblick über den Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.308 Vertiefung zum Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.309 Überblick über die Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.310 Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

cc. Buchstabe c wird wie folgt neu gefasst:

„c. Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C

aa. Zugangsvoraussetzungen

Keine. Vertiefte Kenntnisse des Sumerischen und der Keilschrift (Studienleistungen im Umfang von mindestens 15 C) werden empfohlen.

bb. Wahlpflichtmodule:

i Wahlpflichtmodule I

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit Kenntnisse des Sumerischen nicht im Umfang von wenigstens 15 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AO.201 und B.AO.202 im noch fehlenden Umfang (bis zu 15 C) zu absolvieren. Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden:

- M.AO.201 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AO.202 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.201 Einführung in das Sumerische und seine Texte (9 C / 4 SWS)
- B.AO.202 Sumerische Lektüre für Anfänger (6 C / 2 SWS)

ii. Wahlpflichtmodule II

Wenn die Module B.AO.201 und B.AO.202 belegt werden, ist ferner eines der folgenden Module im Umfang von 3 C zu belegen:

- B.AO.102 Quellen aus dem antiken Mesopotamien in Übersetzung (3 C / 2 SWS)
- B.AO.301 Überblick über die Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.302 Vertiefung zur Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.303 Überblick über die Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.304 Vertiefung zur Literatur des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.305 Überblick über die Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.306 Vertiefung zur Religion des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.307 Überblick über den Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.308 Vertiefung zum Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.309 Überblick über die Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.310 Vertiefung zur Mythologie des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

4. Anlage II (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C nach unterschiedlichen Sumerisch-Vorkenntnissen – Studienbeginn im WiSe

a) mit Sumerisch-Kenntnissen im Umfang von mindestens 15 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht II) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht II) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht II) 6 C	
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

b) mit Sumerisch-Kenntnissen im Umfang von 9 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	B.AO.202 „Sumerische Lektüre für Anfänger“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht II) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht II) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht II) 6 C	
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

c) ohne Sumerisch-Kenntnisse

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 18 C	B.AO.201 „Einführung ins Sumerische und seine Texte“ (Wahlpflicht I) 9 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht II) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	B.AO.202 „Sumerische Lektüre für Anfänger“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht II) 6 C	
3. Σ 9 C	B.AO.102 „Quellen aus dem antiken Mesopotamien in Übersetzung“ (Wahlpflicht III) 3 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht II) 6 C	
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

2. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C nach unterschiedlichen Akkadisch-Vorkenntnissen – Studienbeginn im WiSe

a) mit Akkadisch-Kenntnissen im Umfang von mindestens 15 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht II) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht II) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht II) 6 C	
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

b) mit Akkadisch-Kenntnissen im Umfang von 9 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht I) 6 C	B.AO.208 „Akkadische Lektüre für Anfänger“ (Wahlpflicht II) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht II) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht I) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht II) 6 C	
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

c) ohne Akkadisch-Kenntnisse

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 18 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht I) 6 C	B.AO.207 „Einführung ins Akkadische und seine Texte“ (Wahlpflicht II) 9 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht I) 6 C	B.AO.208 „Akkadische Lektüre für Anfänger“ (Wahlpflicht II) 6 C	
3. Σ 9 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht I) 6 C	6 CB.AO.102 „Quellen aus dem antiken Mesopotamien in Übersetzung“ (Wahlpflicht III) 3 C	
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

3. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Ägyptologie“ (36 C)			Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul
1. Σ 29 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Fragestellungen an die pharaonische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.130 „Texte aus dem pharaonischen Ägypten“ (Wahlpflicht) 9 C		SK.IKG-ISZ.40 „Academic writing in multilingual contexts (MultiConText)“ (Wahl) 6 C
2. Σ 32 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AegKo.120 „Ägyptisch verstehen: Kursivschriften“ (Wahlpflicht) 6 C		M.AegKo.121 „Neu-ägyptisch“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
3. Σ 29 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C			M.AegKo.152 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Fragestellungen an die nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C			12 C

4. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Ägyptologie“ (36 C)				Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul		Modul	
1. Σ 29 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Alt-orientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AegKo. 121 „Neu-ägyptisch“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AegKo.130 „Texte aus dem pharaonischen Ägypten“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AegKo.120 „Ägyptisch verstehen: Kursivschriften“ (Wahlpflicht) 6 C			
2. Σ 31 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C					M.AegKo.152 „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen an die nachpharaonische/koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.150 „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen an die pharaonische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C					SK.Kug.7a „Technische und historische Grundlagen des digitalen Bildes“ (Wahl) 6 C	SK.IKG-ISZ.40 „Academic writing in multilingual contexts (Multi-ConText)“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C								
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C				12 C	

5. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.Kug.07 „Forschung und Methodik“ (Wahlpflicht) 9 C	M.Kug.09 „Kunst- und Bildtheorie“ (Wahlpflicht) 9 C		
2. Σ 30 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.Kug.08 „Kuratorische und konservatorische Praxis“ (Wahlpflicht) 9 C		SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C			M.Kug.05 „Kunstvermittlung“ (Wahlpflicht) 9 C		SK.IKG-ISZ.40 „Academic writing in multilingual contexts (MultiConText)“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C	

6. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Indologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Indologie“ (36 C)		Professionalisierungs- bereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets in Europa“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.4a „Master-Sanskrit-Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.Ind.5-2 „Die neuzeitlichen Literaturen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.8 „Master-Hindi-Konversation“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.40 „Academic writing in multilingual contexts (MultiConText)“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

7. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Klassische Archäologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ (18 C)		Modulpaket „Klassische Archäologie“ (18 C)	Professionalisierungs- bereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Rezeptionsgeschichte der pharaonischen und nach- pharaonischen/ koptischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		M.KAR.03 „Archäologische Analyse und historische Synthese“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten I in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext“ (Pflicht) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C			M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen – wissenschaftlicher Diskurs“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.Kug.7a „Technische und historische Grundlagen des digitalen Bildes“ (Wahl) 6 C
3. Σ 30 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten II in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten II in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext“ (Pflicht) 6 C			M.AegKo.150 „Kultur- wissenschaftliche Fragestellungen an die pharao- nische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.152 „Kultur- wissenschaftliche Fragestellungen an die nach- pharaonische/ koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C			12 C

8. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Iranistik“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Indologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Iranistik“ (18 C)		Modulpaket „Indologie“ (18 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.Ira.103a „Geschichtsbilder im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets in Europa“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		M.Ira.101a „Aspekte iranischer religiöser Traditionen“ (Wahlpflicht) 6 C			M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.Ira.102 „Vorislamische Sprache im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 3 C	M.Ira.111 „Iranische Archäologie und Kunst“ (Wahlpflicht) 3 C		M.Ind.5-2 „Die neuzeitlichen Literaturen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.Kug.3a „Bildtheorie“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C							
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C				12 C

9. Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C und „Altorientalistik/Akkadistik“ und „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik“ (36 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 0 C			
Σ 36 C			

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 6 C	M.AO.104 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C		
Σ 18 C		

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 6 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 6 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C	
Σ 18 C	

10. Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C und 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik“ (36 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 0 C			
Σ 36 C			

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 6 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C		
Σ 18 C		

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 6 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 6 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C	
Σ 18 C	

11. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn Wintersemester - Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		Modulpaket „Ägyptologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul		Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		M.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Fragestellungen an die pharaonische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
2. Σ 16 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.130 „Ägyptisch lesen und analysieren: Texte aus dem pharaonischen Ägypten“ (Wahlpflicht) 9 C		SK.Kug.7a „Technische und historische Grundlagen des digitalen Bildes“ (Wahl) 6 C
3. Σ 17 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext I“ (Pflicht) 6 C			
4. Σ 14 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.121 „Ägyptisch verstehen: Neuägyptisch“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivschriften“ (Wahlpflicht) 6 C	
5. Σ 16 C		M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
6. Σ 12 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Rezeptionsgeschichte der pharaonischen und nachpharaonischen/ koptischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		
7. Σ 30 C	Masterarbeit				
Σ 120 C	42 C		36 C		12 C

12. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester - Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)	Professionalisierungs- bereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.07 „Forschung und Methodik“ (Wahlpflicht) 9 C	
2. Σ 15 C	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.Kug.08 „Kuratorische und konservatorische Praxis“ (Wahlpflicht) 9 C	
3. Σ 15 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.09 „Kunst- und Bildtheorie“ (Wahlpflicht) 9 C	
4. Σ 15 C	M.AO.101 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		SK.IKG-IKK.01 „Interkulturelles Kompetenztraining“ (Wahl) 6 C
5. Σ 15 C			M.Kug.05 „Kunstvermittlung“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.IKG-ISZ.15 „Journalistisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C
6. Σ 15 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
7. Σ 30 C	Masterarbeit			
Σ 120 C	42 C		36 C	12 C

13. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Klassische Archäologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Wintersemester - Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ (18 C)	Modulpaket „Klassische Archäologie“ (18 C)	Professionali- sierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul		Modul	Modul	Modul	
1. Σ 18 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		M.AegKo.110 „Ägypten erforschen: Rezeptions- geschichte der pharaonischen und nachpharaonischen/ koptischen Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.IKG- ISZ.15 „Journali- stisches Schreiben I“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
2. Σ 12 C	M.AO.101 „Altorienta- listisches Forschungs- modul“ (Pflicht) 6 C		M. AegKo.152 „Ägypten kultur- wissenschaftlich: Frage- stellungen an die nachpharaonische/ koptische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.IKG-ISZ.16 „Webspezifisches Schreiben“ (Wahl) 3 C	
3. Σ 15 C		M.AO.204 „Heranfüh- rung an die wiss. Arbeit an akkadi- schen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AegKo.150 „Ägypten kulturwissenschaftlich: Fragestellungen an die pharaonische Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C			
4. Σ 15 C	M.AO.202 „Wiss.Arbeit an sumeri- schen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 „Wiss. Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext I“ (Pflicht) 6 C			B.AO.16 „Aktuelle Forschung zur Vorderasiatischen Archäologie, Überblick C“ (Wahl) 3 C	
5. Σ 15 C	M.AO.203 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C			M.KAR.03 „Archäologische Analyse und historische Synthese“ (Wahlpflicht) 9 C		
6. Σ 15 C	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C			M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen - wissenschaftlicher Diskurs“ (Wahlpflicht) 9 C		
7. Σ 30 C	Masterarbeit					
Σ 120 C	42 C		18 C	18 C	12 C	

14. Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C und „Altorientalistik/Akkadistik“ und „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Wintersemester – Teilzeitstudium

Sem.	Modulpaket „Altorientalistik“ (36 C)
Σ C	Modul
1.	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
2.	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
3.	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
4.	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
5.	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
6.	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
7.	
Σ 0 C	
Σ 36 C	

Sem.	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)
Σ C	Modul
1.	M.AO.204 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
2.	
Σ 0 C	
3.	M.AO.205 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
4.	
Σ 0 C	
5.	M.AO.206 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
Σ 6 C	
6.	
Σ 0 C	
7.	
Σ 0 C	
Σ 18 C	

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AO.201 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 0 C	
3. Σ 6 C	M.AO.202 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C	
5. Σ 6 C	M.AO.203 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
6. Σ 0 C	
7. Σ 0 C	
Σ 18 C“	

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Philosophische Fakultät:

Nach Stellungnahme des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 23.05.2018 und 11.07.2018 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 12.12.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.03.2019 die Schließung des Bachelor-Teilstudiengangs „Indologie“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs zum Wintersemester 2019/20 beschlossen (§ 44 Abs. 1 Satz 1 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG, § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchstabe a) NHG).

Philosophische Fakultät:

Nach Stellungnahme des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 23.05.2018 und 11.07.2018 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 12.12.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.03.2019 die Schließung des konsekutiven Master-Studiengangs „Indologie“ zum Wintersemester 2021/22 beschlossen (§ 44 Abs. 1 Satz 1 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG, § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchstabe a) NHG).

Fakultät für Mathematik und Informatik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Mathematik und Informatik vom 06.02.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 09.04.2019 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematical Data Science“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21/2018 S. 357) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematical Data Science“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21/2018 S. 357) wird wie folgt geändert.

Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 3 (Professionalisierungsbereich) Buchstabe d (Fächerübergreifende Schlüsselkompetenzen) wird Ziffer i wie folgt neu gefasst:

„**i)** Die Belegung eines der folgenden Ethik-Module wird dringend empfohlen:

B.Inf.1831: Ethische, gesellschaftliche und rechtliche Grundlagen für Data Science	(3 C, 2 SWS)
B.Sowi.20: Wissenschaft und Ethik	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-VWL.0045: Wirtschafts- und Unternehmensethik	(6 C, 2 SWS)“

b. Nr. 5 (Schlüsselkompetenzen) wird wie folgt neu gefasst:

„5) Schlüsselkompetenzen

Folgende von der Lehrinheit Mathematik angebotenen Schlüsselkompetenzmodule können in dem Professionalisierungsbereich eingebracht werden:

B.Mat.0022: Analytische Geometrie und Lineare Algebra II	(9 C, 6 SWS)
B.Mat.0720: Mathematische Anwendersysteme (Grundlagen)	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0721: Mathematisch orientiertes Programmieren	(6 C, 3 SWS)
B.Mat.0730: Praktikum Wissenschaftliches Rechnen	(9 C, 4 SWS)
B.Mat.0740: Stochastisches Praktikum	(9 C, 6 SWS)
B.Mat.0910: Linux effektiv nutzen	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0921: Einführung in TeX/LaTeX und praktische Anwendungen	(3 C, 2 SWS)

B.Mat.0922: Mathematics information services and electronic publishing	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0931: Tutorentraining	(4 C, 2 SWS)
B.Mat.0932: Vermittlung mathematischer Inhalte an ein Fachpublikum	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0935: Historische, museumspädagogische und technische Aspekte für den Aufbau, Erhalt und die Nutzung wissenschaftlicher Modellsammlungen	(4 C, 2 SWS)
B.Mat.0936: Medienbildung zu mathematischen Objekten und Problemen	(4 C, 2 SWS)
B.Mat.0940: Mathematik in der Welt, in der wir leben	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0950: Mitgliedschaft in der studentischen oder akademischen Selbstverwaltung	(3 C, 1 SWS)
B.Mat.0951: Ehrenamtliches Engagement in einem mathematischen Umfeld	(3 C, 1 SWS)
B.Mat.0952: Organisation einer mathematischen Veranstaltung	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0970: Betriebspraktikum	(8 C)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Fakultät für Mathematik und Informatik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Mathematik und Informatik vom 06.02.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 09.04.2019 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 285), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 46/2018 S. 1049), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Mathematik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 285), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 46/2018 S. 1049), wird wie folgt geändert.

1. In § 7 (Zertifizierung von Studienprofilen und Studienschwerpunkten) Absatz 2 wird folgender Satz 4 angefügt:

„4Modulprüfungen, die dem gewählten Studienschwerpunkt zuzuordnen sind und nach § 15 Abs 4 bei Bildung der Gesamtnote der Bachelorprüfung unberücksichtigt bleiben sollen, bleiben auch bei der Bildung der Note für den Schwerpunkt unberücksichtigt.“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 4 (Nebenfach) Buchstabe b (Chemie) werden Buchstaben ba wie folgt neu gefasst:

„ba) Chemie - Grundlagen

Es müssen die folgenden vier Module im Gesamtumfang von 26 C erfolgreich absolviert werden:

B.Che.1201: Einführung in die Organische Chemie	(6 C, 5 SWS)
B.Che.1301: Einführung in die Physikalische Chemie	(8 C, 7 SWS)
B.Che.4104: Allgemeine und Anorganische Chemie (Lehramt und Nebenfach)	(6 C, 6 SWS)
B.Che.9107: Chemisches Praktikum für Nebenfachstudierende (Physik, Geowissenschaften)	(6 C, 8 SWS)“

b. In Nr. 4 (Nebenfach) wird Buchstabe c (Experimentalphysik) wie folgt neu gefasst:

„c) Experimentalphysik

Im Nebenfach Experimentalphysik müssen Module im Gesamtumfang von 30 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen gewählt werden. Es gibt zwei Alternativen zur Absolvierung dieser 30 C, welche unter den folgenden Punkten (ca) und (cb) näher ausgeführt sind:

ca) Es sind folgende Module im Gesamtumfang von 30 C erfolgreich zu absolvieren:

B.Phy.2101: Experimentalphysik I: Mechanik und Thermodynamik	(6 C, 6 SWS)
B.Phy.2102: Experimentalphysik II: Elektrizität	(6 C, 6 SWS)
B.Phy-NF.7005: Physikalisches Grundpraktikum für Studierende der Mathematik	(6 C, 5 SWS)
B.Phy-NF.7006: Experimentalphysik III - Wellen und Optik für Studierende der Mathematik	(6 C, 6 SWS)
B.Phy-NF.7007: Experimentalphysik IV - Atom- und Quantenphysik für Studierende der Mathematik	(6 C, 6 SWS)

cb) Es müssen mindestens drei der folgenden Module im Gesamtumfang von wenigstens 27 C erfolgreich absolviert werden. Ferner können aus den Modulen mit den Nummern B.Phy.**** weitere Module frei gewählt werden. Das Modul B.Phy.1301 kann nicht belegt werden.

B.Phy.1101: Experimentalphysik I mit Praktikum - Mechanik	(9 C, 9 SWS)
B.Phy.1102: Experimentalphysik II mit Praktikum - Elektrizitätslehre	(9 C, 9 SWS)

- B.Phys.1103: Experimentalphysik III mit Praktikum - Wellen und Optik (9 C, 9 SWS)
 B.Phys.1104: Experimentalphysik IV mit Praktikum - Atom- und Quantenphysik (9 C, 9 SWS)“

c. In Nr. 4 (Nebenfach) Buchstabe g (Volkswirtschaftslehre) werden Buchstaben gb wie folgt neu gefasst:

„gb) Volkswirtschaftslehre - Wahlpflichtbereich

Ferner sind drei der folgenden Module im Gesamtumfang von 18 C erfolgreich zu absolvieren:

- B.WIWI-VWL.0001: Mikroökonomik II (6 C, 4 SWS)
 B.WIWI-VWL.0002: Makroökonomik II (6 C, 4 SWS)
 B.WIWI-VWL.0003: Einführung in die Wirtschaftspolitik (6 C, 4 SWS)
 B.WIWI-VWL.0004: Einführung in die Finanzwissenschaft (6 C, 4 SWS)
 B.WIWI-VWL.0005: Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen (6 C, 4 SWS)
 B.WIWI-VWL.0006: Wachstum und Entwicklung (6 C, 4 SWS)
 B.WIWI-VWL.0007: Einführung in die Ökonometrie (6 C, 6 SWS)
 B.WIWI-VWL.0075: Dynamische Methoden in der Ökonomie (6 C, 4 SWS)“

d. Nr. 5 (Schlüsselkompetenzen) wird wie folgt neu gefasst:

„5) Schlüsselkompetenzen

Folgende von der Lehrereinheit Mathematik angebotenen Schlüsselkompetenzmodule können nach Maßgabe der in den Profilen jeweils angegebenen Bestimmungen in dem Schlüsselkompetenzbereich eingebracht werden:

- B.Mat.0720: Mathematische Anwendersysteme (Grundlagen) (3 C, 2 SWS)
 B.Mat.0721: Mathematisch orientiertes Programmieren (6 C, 3 SWS)
 B.Mat.0730: Praktikum Wissenschaftliches Rechnen (9 C, 4 SWS)
 B.Mat.0740: Stochastisches Praktikum (9 C, 6 SWS)
 B.Mat.0910: Linux effektiv nutzen (3 C, 2 SWS)
 B.Mat.0921: Einführung in TeX/LaTeX und praktische Anwendungen (3 C, 2 SWS)
 B.Mat.0922: Mathematics information services and electronic publishing (3 C, 2 SWS)
 B.Mat.0931: Tutorentraining (4 C, 2 SWS)
 B.Mat.0932: Vermittlung mathematischer Inhalte an ein Fachpublikum (3 C, 2 SWS)
 B.Mat.0935: Historische, museumspädagogische und technische Aspekte für den Aufbau, Erhalt und die Nutzung wissenschaftlicher Modellsammlungen (4 C, 2 SWS)
 B.Mat.0936: Medienbildung zu mathematischen Objekten und Problemen (4 C, 2 SWS)
 B.Mat.0940: Mathematik in der Welt, in der wir leben (3 C, 2 SWS)

B.Mat.0950: Mitgliedschaft in der studentischen oder akademischen Selbstverwaltung	(3 C, 1 SWS)
B.Mat.0951: Ehrenamtliches Engagement in einem mathematischen Umfeld	(3 C, 1 SWS)
B.Mat.0952: Organisation einer mathematischen Veranstaltung	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0970: Betriebspraktikum	(8 C)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Fakultät für Mathematik und Informatik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Mathematik und Informatik vom 06.02.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 09.04.2019 die siebte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Mathematik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 313), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 46/2018 S. 1050), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2019 (Nds. GVBl. S. 317); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b); 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Mathematik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 313), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 46/2018 S. 1050), wird wie folgt geändert.

1. In § 5 (Zertifizierung von Studienprofilen und Studienschwerpunkten) Absatz 2 wird folgender Satz 4 angefügt:

„4Modulprüfungen, die dem gewählten Studienschwerpunkt zuzuordnen sind und nach § 15 Abs 4 bei Bildung der Gesamtnote der Bachelorprüfung unberücksichtigt bleiben sollen, bleiben auch bei der Bildung der Note für den Schwerpunkt unberücksichtigt.“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 3 (Nebenfachmodule im Masterstudium) wird Buchstabe g wie folgt neu gefasst:

„g) Volkswirtschaftslehre

Im Nebenfach “Volkswirtschaftslehre“ stehen folgende Module zur Auswahl:

B.WIWI-BWL.0023:	Grundlagen der Versicherungstechnik	(6 C, 2 SWS)
B.WIWI-VWL.0001:	Mikroökonomik II	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-VWL.0002:	Makroökonomik II	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-VWL.0005:	Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-VWL.0006:	Wachstum und Entwicklung	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-VWL.0007:	Einführung in die Ökonometrie	(6 C, 6 SWS)
B.WIWI-VWL.0008:	Geldtheorie und Geldpolitik	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-VWL.0010:	Einführung in die Institutionenökonomik	(6 C, 2 SWS)
M.WIWI-VWL.0041:	Panel Data Econometrics	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-VWL.0059:	International Financial Markets	(6 C, 2 SWS)
B.WIWI-VWL.0075:	Dynamische Methoden in der Ökonomie	(6 C, 4 SWS)
B.WIWI-WB.0005:	Heterodoxie in der VWL	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-QMW.0004:	Econometrics I	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-QMW.0009:	Introduction to Time Series Analysis	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-QMW.0012:	Multivariate Time Series Analysis	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-VWL.0001:	Advanced Microeconomics	(6 C, 4 SWS)
M.WIWI-VWL.0128:	Deep Determinants of Growth and Development	(6 C, 4 SWS)”

b. Nr. 4 (Schlüsselkompetenzmodule im Masterstudium) wird wie folgt neu gefasst:

„4) Schlüsselkompetenzmodule im Masterstudium

Die Lehrinheit Mathematik bietet für den Master-Studiengang „Mathematik“ folgende Schlüsselkompetenzmodule an.

B.Mat.0720:	Mathematische Anwendersysteme (Grundlagen)	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0721:	Mathematisch orientiertes Programmieren	(6 C, 3 SWS)
B.Mat.0730:	Praktikum Wissenschaftliches Rechnen	(9 C, 4 SWS)
M.Mat.0731:	Advanced practical course in scientific computing	(10 C, 4 SWS)
B.Mat.0740:	Stochastisches Praktikum	(9 C, 6 SWS)
M.Mat.0741:	Advanced practical course in stochastics	(10 C, 6 SWS)
B.Mat.0910:	Linux effektiv nutzen	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0921:	Einführung in TeX/LaTeX und praktische Anwendungen	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0922:	Mathematics information services and electronic publishing	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0931:	Tutorenttraining	(4 C, 2 SWS)

B.Mat.0932:	Vermittlung mathematischer Inhalte an ein Fachpublikum	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0935:	Historische, museumspädagogische und technische Aspekte für den Aufbau, Erhalt und die Nutzung wissenschaftlicher Modellsammlungen	(4 C, 2 SWS)
B.Mat.0936:	Medienbildung zu mathematischen Objekten und Problemen	(4 C, 2 SWS)
B.Mat.0940:	Mathematik in der Welt, in der wir leben	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0950:	Mitgliedschaft in der studentischen oder akademischen Selbstverwaltung	(3 C, 1 SWS)
B.Mat.0951:	Ehrenamtliches Engagement in einem mathematischen Umfeld	(3 C, 1 SWS)
B.Mat.0952:	Organisation einer mathematischen Veranstaltung	(3 C, 2 SWS)
B.Mat.0970:	Betriebspraktikum	(8 C)
M.Mat.0971:	Internship	(10 C)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Fakultät für Chemie (Federführung):

Nach Stellungnahme der Fakultätsräte der Fakultät für Chemie vom 25.10.2017, der Fakultät für Physik vom 22.11.2017, der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie vom 20.11.2017 und der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie vom 21.11.2017 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 15.08.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.03.2019 die Schließung des konsekutiven Master-Studiengangs „Materialwissenschaften“ zum Wintersemester 2019/20 beschlossen (§ 44 Abs. 1 Satz 1 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG, § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchstabe a) NHG).

Fakultät für Biologie und Psychologie:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Biologie und Psychologie vom 21.11.2018 sowie des Senats der Georg-August-Universität Göttingen vom 23.01.2019 hat der Stiftungsausschuss Universität der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts am 03.04.2019 die erste Änderung der Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen und über die Zulassung für den konsekutiven Master-Studiengang „Molecular Life Sciences: Microbiology, Biotechnology and Biochemistry“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 23/2017 S. 488) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 41 Abs. 1 Satz 1 NHG in Verbindung mit § 18 Abs. 6 Satz 3, Abs. 8 Satz 3 NHG und § 7 Abs. 1 Satz 1 NHZG in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.01.1998 (Nds. GVBl. S. 51), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.12.2015 (Nds. GVBl. S. 390); §§ 62 Abs. 4 Satz 1, 60 a Abs. 1 Satz 1 NHG in Verbindung mit § 18 Abs. 6 Satz 3, Abs. 8 Satz 3, Abs. 14 NHG und § 7 Abs. 2 NHZG).

Artikel 1

Die Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen und über die Zulassung für den konsekutiven Master-Studiengang „Molecular Life Sciences: Microbiology, Biotechnology and Biochemistry“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 23/2017 S. 488) wird wie folgt geändert.

1. Nach § 10 (Zulassung für höhere Semester) wird folgender § 10a eingefügt:

„§ 10a Quotierung

(1) ¹Von der Zulassungszahl dieses Studiengangs wird vorab eine Sonderquote in Höhe von 20 v.H. der zu vergebenden Studienplätze für die Zulassung von ausländischen Staatsangehörigen und Staatenlosen mit einem anerkannten Vorbildungsnachweis, die weder nach Rechtsvorschriften Deutschen gleichgestellt noch Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum sind noch ihren Bachelor-Abschluss oder einen gleichwertigen Abschluss an einer deutschen Hochschule oder an einer Hochschule eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erworben haben, gebildet. ²Bewerbungen von ausländischen Staatsangehörigen und Staatenlosen im Sinne des Satzes 1 werden im Auswahlverfahren nach § 5 nicht berücksichtigt.

(2) ¹Die Auswahl erfolgt den Bestimmungen der §§ 1 bis 8 entsprechend, soweit nicht im Folgenden etwas anderes geregelt wird:

a) Bei der Ranglistenerstellung werden Punkte für besondere Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen nach § 6 Abs. 2 Satz 2 Buchstabe b) nicht vergeben; stattdessen werden Punkte je nach Ergebnis des GRE (Graduate Record Examinations) Subject Test mit dem Schwerpunkt „Biology“ wie folgt vergeben:

<i>Leistung im GRE Subject Test „Biology“</i>	<i>Punkte</i>
<i>841 – 990 Punkte</i>	<i>39</i>
<i>741 – 840 Punkte</i>	<i>29</i>
<i>661 - 740 Punkte</i>	<i>19</i>
<i>600 - 660 Punkte</i>	<i>9</i>
<i>unter 600 Punkten</i>	<i>0</i>

b) Eine Bestenquote wird nicht gebildet.

c) Besondere Umstände, die für ein Studium an einer deutschen Hochschule sprechen, können zusätzlich berücksichtigt werden. Als ein solcher Umstand ist insbesondere anzusehen, wenn die Bewerberin oder der Bewerber

- ba) die Bewilligung eines Stipendiums durch eine öffentlich finanzierte Einrichtung nachweist,
- bb) auf Vorschlag einer niedersächsischen Hochschule ein Kolleg erfolgreich besucht hat und für einen Studienplatz vorgemerkt ist,
- bc) einem Entwicklungsland angehört,
- bd) in der Bundesrepublik Deutschland Asylrecht genießt,
- be) einer deutschsprachigen Minderheit im Ausland angehört oder der Förderung durch zwischenstaatliche Verträge oder Hochschulvereinbarungen unterfällt.

d) Abweichend von § 3 Abs. 1 Satz 3 muss der Zulassungsantrag für den Master-Studiengang mit den gemäß § 3 Abs. 2 erforderlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.02. (Ausschlussfrist) für das Wintersemester bei der Universität eingegangen sein. Zusätzlich zu den gemäß § 3 Abs. 2 erforderlichen Bewerbungsunterlagen ist das Ergebnis des durch die Bewerberin oder den Bewerber abgelegten GRE (Graduate Record Examinations) Subject Test mit dem Schwerpunkt „Biology“ vorzulegen; die Bewerberin oder der Bewerber hat dazu rechtzeitig den Testanbieter zu veranlassen, das Testergebnis der Universität Göttingen zuzuleiten.

e) Bewerberinnen und Bewerber, die einen Eignungstest im Rahmen des Zugangs- und Zulassungsverfahrens zum internationalen Master-/Promotionsstudiengang „Molekulare Biologie“ der Georg-August-Universität Göttingen absolviert haben, sind vom Erfordernis des GRE Subject Test nach Buchstabe d) ausgenommen. Sie müssen zusätzlich zu den gemäß §

3 Abs. 2 erforderlichen Bewerbungsunterlagen das Ergebnis des Eignungstests vorlegen. Der im Eignungstest erreichte Prozentwert wird mit zehn multipliziert; dem Multiplikationsergebnis werden Punkte nach Maßgabe der Tabelle zu Buchstabe a) zugeordnet, wobei das Multiplikationsergebnis einer im GRE Subject Test erreichten Punktzahl entspricht.

(3) Verfügbar gebliebene Studienplätze nach dieser Quote werden der Quote für das Auswahlverfahren nach § 5 hinzugerechnet.“

2. In § 11 (Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen) wird als Absatz 3 angefügt:

„(3) Im Vergabeverfahren zum Wintersemester 2019/20 erfolgt abweichend von § 11 Abs. 2 die Auswahl im Rahmen der Sonderquote den Bestimmungen der §§ 1 bis 8 entsprechend.“

Artikel 2

¹Die Änderung Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft. ²Sie gilt erstmals für das Vergabeverfahren zum Wintersemester 2019/20.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 02.04.2019 die zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 197), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2018 S. 758), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 197), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2018 S. 758), wird wie folgt geändert.

1. In Anlage I (Modulübersicht) Ziffer II (Zweiter Studienabschnitt) Nr. 5 (Wahlbereich) wird Buchstabe d wie folgt neu gefasst:

„d. Es können folgende Module gewählt werden; es können Module aus mehreren Fachgebieten kombiniert werden.

Fachgebiet: Wirtschafts- und Sozialgeschichte	
B.WSG.0001	Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken, 11 C
B.WSG.0002	Einführung in die WSG II: Methoden und Anwendungsbereiche, 6 C
B.WSG.0003	Aufbaumodul WSG I, 6 C
B.WSG.0004	Aufbaumodul WSG II, 6 C
Fachgebiet: Informatik und Mathematik	
B.Inf.1101	Informatik I, 10 C
B.Math.720	Mathematische Anwendersysteme, 3 C
Fachgebiet: Wirtschafts- und Sozialpsychologie	
B.Psy.501	Sozialpsychologie, 8 C
B.Psy.005S	Wirtschaftspsychologie I & II, 8 C
B.Psy.602W	Psychologische Experimental- und Evaluationsmethodik, 4 C
Fachgebiet: Ökonomisch relevante Gebiete der Soziologie und Politologie	
B.Soz.01	Einführung in die Soziologie, 8 C
B.Soz.130	Die Klassiker der Soziologie und ihre Theorien, 8 C
B.Soz.140	Einführung in die modernen soziologischen Theorien, 8 C
B.Soz.800	Einführung in die Arbeits- Unternehmens- u. Wirtschaftssoziologie, 8 C
B.Soz.801	Soziologie von Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft – Vertiefung, 8 C
B.Soz.600	Exemplarische Studien der politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates, 8 C
B.Soz.601	Das Forschungsfeld der politischen Soziologie und der Soziologie des Wohlfahrtsstaates, 8 C
B.Soz.02	Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften, 8 C
B.MZS.03	Einführung in die Praxis der empirischen Sozialforschung, 6 C
B.MZS.02	Praxis der empirischen Sozialforschung (Seminar), 4 C
B.GeFo.08	Genderkompetenz I – Einführung in die Geschlechterforschung, 4 C

B.GeFo.09	Genderkompetenz II, 4 C
B.Pol.10	Model United Nations, 8 C
B.Pol.101	Einführung in die Politikwissenschaft, 6 C
B.Po.102	Einführung in das politische System der BRD und die internationalen Beziehungen, 7 C
B.Pol.800	Aufbaumodul Internationale Beziehungen, 8 C
Fachgebiet: Agrar- und Forstökonomie	
B.Agr.0305	Agrarpreisbildung und Marktrisiko, 6 C
B.Agr.0339	Ressourcenökonomie und nachhaltige Landnutzung, 6 C
Fachgebiet: Wirtschaftsgeographie	
B.Geg.08	Wirtschaftsgeographie, 7 C
B.Geg.15	Wirtschaftsräumliche Regionalanalyse, 6 C
Fachgebiet: Ökonomisch relevante Gebiete des Rechts	
S.RW.1124	Grundzüge des Arbeitsrechts, 6 C
S.RW.1125	Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht, 6 C
S.RW.1126	Betriebliche und unternehmerische Mitbestimmung, 6 C
S.RW.1130	Handelsrecht, 6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht), 6 C
S.RW.1132	Wettbewerbsrecht, 6 C
S.RW.1133	Kapitalmarkt- und Börsenrecht, 6 C
S.RW.1134	Bank- und Versicherungsrecht, 6 C
S.RW.1136	Wirtschaftsrecht der Medien, 6 C
S.RW.1137	Immaterialgüterrecht II (gewerbliche Schutzrechte), 6 C
S:RW.1229	Internationales und Europäisches Wirtschaftsrecht, 6 C
Schlüsselqualifikationen	
Module aus folgender Liste von Modulgruppen und Module aus dem zentralen Schlüsselkompetenzangebot der Universität Göttingen, sofern die dort genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Module mit der Kennung „SK.AS“ können nur im Umfang von insgesamt bis zu 6 C berücksichtigt werden.	

SK.AS.BK	Module Kompetenzen der beruflichen Einmündung
SK.AS.FK	Module Führungskompetenz
SK.AS.KK	Module Kommunikative Kompetenzen
SK.AS.SK	Module Sozialkompetenzen
SK.AS.WK	Module Wissens- und Selbstkompetenzen
SK.GB.01	Sozialkompetenz: Gender und Diversity in der Berufspraxis, 3 C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender- und Diversitykompetenz in der Kommunikation, 3 C
SK.DigKo.01	Daten Lesen Lernen, 6 C“

2. Anlage II (Ausweis eines Studienschwerpunktes) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 1 (Schwerpunkt „Finanzen, Rechnungswesen, Steuern“) wird Buchstabe c wie folgt neu gefasst:

„**c.** Daneben können auch folgende Module zum Ausweis des Schwerpunkts erfolgreich absolviert werden (maximal 12 C):

B.WIWI-BWL.0016	Seminar in Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung,	6 C
B.WIWI-BWL.0021	Controlling mit SAP,	6 C
B.WIWI-BWL.0023	Grundlagen der Versicherungstechnik,	6 C
B.WIWI-BWL.0024	Unternehmenssteuern II,	6 C
B.WIWI-BWL.0027	Seminar in Finanzcontrolling,	6 C
B.WIWI-BWL.0028	Seminar in Finanzwirtschaft,	6 C
B.WIWI-BWL.0029	Audit Go! Projektseminar zur IT-gestützten Abschlussprüfung,	6 C
B.WIWI-BWL.0035	Controlling und Unternehmenssteuerung,	6 C
B.WIWI-BWL.0065	Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftslehre im Bereich Finanzen, Rechnungswesen und Steuern,	6 C
B.WIWI-BWL.0070	Grundlagenseminar Electronic Finance,	6 C
B.WIWI-BWL.0075	Seminar zur Versicherungstechnik,	6 C
B.WIWI-BWL.0080	Aktuelle Fragestellung zur Berichterstattung kapitalmarktorientierter Konzerne,	6 C

B.WIWI-BWL.0082	Seminar Corporate Valuation,	6 C
B.WIWI-BWL.0084	Company Taxation in the European Union,	6 C
B.WIWI-BWL.0095	Seminar in Corporate Finance,	6 C"

b. In Nr. 3 (Schwerpunkt "Unternehmensführung") wird Buchstabe c wie folgt neu gefasst:
„c. Daneben können auch bis zu 2 der folgenden Module zum Ausweis des Schwerpunkts gewählt werden (maximal 12 C):

B.WIWI-BWL.0038	Supply Chain Management, 6 C
B.WIWI-BWL.0051	Ausgewählte Probleme der Produktion und Logistik, 6 C
B.WIWI-BWL.0055	Seminar Organisation, 6 C
B.WIWI-BWL.0064	Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftslehre im Bereich Unternehmensführung, 6 C
B.WIWI-BWL.0072	Unternehmensführung und Corporate Governance, 6 C
B.WIWI-BWL.0073	Ausgewählte Probleme in Management und Controlling, 6 C
B.WIWI-BWL.0077	Aktuelle Themen im Personalmanagement, 6 C
B.WIWI-BWL.0078	Global Virtual Project Management, 6 C
B.WIWI-BWL.0085	Seminar Empirische Methoden im Personalmanagement, 6 C
B.WIWI-BWL.0088	International Business, 6 C
B.WIWI-BWL.0090	Projektseminar Gründungsmanagement, 6 C
B.WIWI-BWL.0093	Nachhaltigkeitsmanagement und -controlling, 6 C
B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL, 6 C
B.WIWI-WIN.0028	Projektmanagement, 6 C"

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 02.04.2019 die zehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 213), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2018 S. 752), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 213), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2018 S. 752), wird wie folgt geändert.

1. In § 5 (Zweiter Studienabschnitt) wird Absatz 4 wie folgt neu gefasst:

„(4) Die Zulassung zur Bachelorarbeit setzt den erfolgreichen Abschluss des Moduls B.WIWI-VWL.0044, des Moduls B.WIWI-VWL.0045 oder des Moduls B.WIWI-VWL.0046 im Rahmen der „Volkswirtschaftlichen Spezialisierung“ voraus.“

2. Anlage I (Modulübersicht) Ziffer II (Zweiter Studienabschnitt) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 2 (Volkswirtschaftliche Spezialisierung) wird wie folgt neu gefasst:

„2. Volkswirtschaftliche Spezialisierung

Im Bereich „Volkswirtschaftliche Spezialisierung“ sind mindestens 24 C und höchstens 30 C aus Modulen mit der Kennung „B.WIWI-VWL.“ erfolgreich zu absolvieren, soweit sie nicht zum Bereich „Volkswirtschaftliche Vertiefung“ zählen. Bei mindestens einem der gewählten Module muss es sich um ein volkswirtschaftliches Seminar (B.WIWI-VWL.0044, B.WIWI-VWL.0045 oder B.WIWI-VWL.0046) handeln.“

b. In Nr. 5 (Wahlbereich) Buchstabe c werden Buchstaben ii (Schlüsselkompetenzen) wie folgt neu gefasst:

„ii. Schlüsselkompetenzen

Module aus folgender Liste von Modulgruppen und Module aus dem zentralen Schlüsselkompetenzangebot der Universität Göttingen, sofern die dort genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Module mit der Kennung „SK.AS“ können nur im Umfang von insgesamt bis zu 6 C berücksichtigt werden.

SK.AS.BK	Module Kompetenzen der beruflichen Einmündung
SK.AS.FK	Module Führungskompetenz
SK.AS.KK	Module Kommunikative Kompetenzen
SK.AS.SK	Module Sozialkompetenzen
SK.AS.WK	Module Wissens- und Selbstkompetenzen
SK.GB.01	Sozialkompetenz: Gender und Diversity in der Berufspraxis, 3 C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender und Diversitykompetenz in der Kommunikation, 3 C
SK.DigKo.01	Daten Lesen Lernen, 6 C“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 02.04.2019 die elfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsinformatik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 226), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2018 S. 755), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 28.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsinformatik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 226), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2018 S. 755), wird wie folgt geändert.

1. Anlage I (Modulübersicht) Ziffer II (Zweiter Studienabschnitt) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 1 wie folgt neu gefasst:

„1. Vertiefung Wirtschaftsinformatik

Im Bereich „**Vertiefung Wirtschaftsinformatik**“ sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren:

a. Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI-WIN.0001	Management der Informationssysteme	6 C
B.WIWI-WIN.0002	Management der Informationswirtschaft	6 C

b. Es ist eines der nachfolgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL	6 C
B.WIWI-BWL.0070	Grundlagenseminar in Electronic Finance	6 C

c. Es sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C aus wenigstens 3 der folgenden 4 Schwerpunkte erfolgreich zu absolvieren.

aa. Schwerpunkt Integrierte Informationsverarbeitung

B.WIWI-WIN.0018	Anwendungssysteme in Industrieunternehmen	6 C
B.WIWI-WIN.0010	Informationsverarbeitung in Industriebetrieben	6 C
B.WIWI-WIN.0004	Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben	6 C
B.WIWI-BWL.0068	Informationssysteme in der Finanzwirtschaft	6 C
B.WIWI-WIN.0015	Geschäftsprozesse und Informationstechnologie	4 C
B.WIWI-BWL.0029	Audit Go! - Projektseminar zur IT gestützten Abschlussprüfung	6 C
B.WIWI-WIN.0012	Internetbasierte Anwendungen im betrieblichen Umfeld	4 C
B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL (Anerkennung in diesem Schwerpunkt themenabhängig)	6 C

bb. Schwerpunkt Daten, Informationen, Wissen

B.WIWI-WIN.0017	Business Intelligence	6 C
B.Inf.1206	Datenbanken	5 C
B.WIWI-WIN.0022	Information Management	4 C
B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL (Anerkennung in diesem Schwerpunkt themenabhängig)	6 C
B.WIWI-BWL.0070	Grundlagenseminar in Electronic Finance	6 C

cc. Schwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnologie

B.WIWI-WIN.0016	Mobile Business	6 C
B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL (Anerkennung in diesem Schwerpunkt themenabhängig)	6 C

B.Inf.1204	Telematik / Computernetzwerke	5 C
B.WIWI-BWL.0070	Grundlagenseminar in Electronic Finance	6 C
B.WIWI-WIN.0030	Management der Informationssicherheit	6 C
dd. Standardsoftware, Referenzmodelle, Systementwicklung		
B.WIWI-BWL.0029	Audit Go! - Projektseminar zur IT gestützten Abschlussprüfung	6 C
B.WIWI-WIN.0021	Modellierung betrieblicher Informationssysteme	4 C
B.WIWI-WIN.0007	SAP-Blockschulung	3 C
B.WIWI-WIN.0028	Projektmanagement	6 C
B.WIWI-WIN.0015	Geschäftsprozesse und Informationstechnologie	4 C
B.WIWI WIN.0006	SAP-Projektseminar	12 C
B.WIWI WIN.0005	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von Webapplikationen	12 C
B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL	6 C
B.WIWI-WIN.0023	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von mobilen Anwendungen	12 C
B.WIWI-WIN.0029	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von Anwendungen in heterogenen Systemlandschaften	12 C
B.WIWI-WIN.0031	Design Science und Design Thinking	6 C”

b. Nrn. 3 und 4 werden wie folgt neu gefasst:

„3. Betriebswirtschaftslehre

Im Bereich „Betriebswirtschaftslehre“ sind drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI BWL.0001	Unternehmenssteuern I	6 C
B.WIWI BWL.0002	Interne Unternehmensrechnung	6 C
B.WIWI BWL.0003	Unternehmensführung und Organisation	6 C
B.WIWI BWL.0004	Produktion und Logistik	6 C
B.WIWI BWL.0005	Marketing	6 C

4. Freier Wahlbereich

Im „Freien Wahlbereich“ können maximal 16 C durch das erfolgreiche Absolvieren von Modulen erbracht werden. Diese können frei aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche gewählt werden.

a. Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften

Es sind, soweit noch nicht belegt, die Module des Bereichs „Vertiefung Wirtschaftsinformatik“ wählbar, sowie folgende Module:

aa. Finanzen, Rechnungswesen und Steuern

B.WIWI-BWL.0006	Finanzmärkte und Bewertung	6 C
B.WIWI-BWL.0014	Rechnungslegung der Unternehmung	6 C
B.WIWI-BWL.0017	Steuerliche Gewinnermittlung	6 C
B.WIWI-BWL.0018	Steuerbelastung nationaler Unternehmen	6 C
B.WIWI-BWL.0021	Controlling mit SAP	6 C
B.WIWI-BWL.0023	Grundlagen der Versicherungstechnik	6 C
B.WIWI-BWL.0063	Entscheidungsorientiertes Controlling	6 C

bb. Marketing und E-Business

B.WIWI-BWL.0038	Supply Chain Management	6 C
B.WIWI-BWL.0060	Konsumentenverhalten	6 C
B.WIWI-BWL.0040	Handelsmanagement	6 C
B.WIWI-BWL.0059	Grundlagen der Marktforschung	6 C

cc. Unternehmensführung

B.WIWI-BWL.0035	Controlling und Unternehmenssteuerung	6 C
B.WIWI-BWL.0037	Produktionsmanagement	6 C
B.WIWI-BWL.0052	Logistics Management	6 C
B.WIWI-BWL.0054	Organisationsgestaltung und Wandel	6 C
B.WIWI-BWL.0064	Ausgewählte Fragestellungen der BWL im Bereich Unternehmensführung	6 C
B.WIWI-BWL.0085	Seminar Empirische Methoden im Personalmanagement	6 C
B.WIWI-BWL.0090	Projektseminar: Gründungsmanagement	6 C

dd. Statistik, Ökonometrie und Wirtschaftsmathematik

B.WIWI-VWL.0007	Einführung in die Ökonometrie	6 C
B.WIWI-QMW.0001	Lineare Modelle	6 C
B.WIWI-QMW.0003	Angewandte Ökonometrie	6 C
B.WIWI-QMW.0009	Seminar in Angewandter Ökonometrie	6 C

ee. Volkswirtschaftslehre

Alle Module mit der Kennung „B.WIWI-VWL“.

b. Wahlbereich Informatik:

Es sind, soweit noch nicht belegt, die Module des Bereichs „Vertiefung Informatik“ wählbar.

c. Wahlbereich Schlüsselqualifikationen

ca. Es können Sprachkurs-Module nach Maßgabe folgender Bedingungen gewählt werden:

i. Module zu den Sprachen Deutsch, Englisch und der Muttersprache der oder des Studierenden können nicht berücksichtigt werden.

ii. Es können nicht Module zu mehreren Sprachen berücksichtigt werden.

cb. Es können Module mit der Kennung B.WIWI-WB gewählt werden.

cc. Es sind folgende Module wählbar, wobei die jeweiligen Zugangsvoraussetzungen erfüllt sein müssen. Module mit Modulnummern auf „SK.AS.“ werden im Umfang von höchstens 6 C berücksichtigt.

SK.FS.E-FW-C1.1	Business English I,	6 C
SK.FS.E-FW-C1.2	Business English II,	6 C
SK.FS.F-FW-C1.1	Französische Fachsprache: Wirtschaft I,	6 C
SK.FS.F-FW-C1.2	Französische Fachsprache: Wirtschaft II,	6 C
SK.FS.S-FW-5	Spanische Fachsprache: Wirtschaft I,	6 C
SK.FS.S-FW-6	Spanische Fachsprache: Wirtschaft II,	6 C
SK.AS.FK-5	Führungskompetenz: Diversity Management,	3 C
SK.AS.FK-10	Führungskompetenz: EXIST-priMECup – Existenzgründungswettbewerb – Entrepreneurship Kompakt,	3 C
SK.AS.KK-30	Kommunikative Kompetenz: Zertifikatskurs Rhetorik – Freie Rede,	3 C
SK.AS.KK-31	Kommunikative Kompetenz: Zertifikatskurs Rhetorik – Aufbaukurs Argumentation,	3 C
SK.AS.KK-32	Kommunikative Kompetenz: Zertifikatskurs Rhetorik – Gespräch,	3 C
SK.AS.KK-34	Kommunikative Kompetenz: Argumentieren und Verhandeln,	3 C
SK.AS.MK-18	Medienkompetenz: Produktion von Lehrfilmen und Infoclips,	3 C
SK.AS.SK-1	Sozialkompetenz: Team(-entwicklung),	3 C
SK.AS.SK-7	Sozialkompetenz: Konfliktlösung und Kooperation,	3 C
SK.GB.01	Sozialkompetenz: Gender und Diversity in der Berufspraxis,	3 C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender- und Diversitykompetenz in der Kommunikation,	3 C
B.Inf.1803	Fachpraktikum I,	5 C
B.Inf.1804	Fachpraktikum II,	5 C
B.Inf.1805	Fachpraktikum III,	5 C
B.Phy.005S	Wirtschaftspsychologie I & II,	8 C
M.Mat.0921	Einführung in Tex/Latex und praktische Anwendungen,	3 C

d. Wahlbereich Recht:

Es sind folgende Module wählbar:

B.WIWI-OPH.0009	Recht,	8 C
S.RW.1124	Grundzüge des Arbeitsrechts,	6 C
S.RW.1125	Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht,	6 C
S.RW.1126	Betriebliche und unternehmerische Mitbestimmung,	6 C
S.RW.1130	Handelsrecht,	6 C
S.RW.1131a:	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht),	6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts,	6 C
S.RW.1132	Wettbewerbsrecht (UWG),	6 C
S.RW.1133	Kapitalmarkt- und Börsenrecht,	6 C
S.RW.1134	Bank- und Versicherungsaufsicht,	6 C
S.RW.1136	Wirtschaftsrecht der Medien,	6 C

e. ¹Im freien Wahlbereich können anstelle der Module nach Buchstaben a. bis e. andere Module (Alternativmodule) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen belegt werden.

²Voraussetzungen für die Berücksichtigung eines Alternativmoduls sind:

ea. ein schriftlicher Antrag der oder des Studierenden, der vor der Belegung des Alternativmoduls an die Studiendekanin oder den Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu richten ist;

eb. die Zustimmung der Studiendekanin oder des Studiendekans der Fakultät oder Lehreinheit, die das Alternativmodul anbietet.

³Die Entscheidung über die Genehmigung des Antrags trifft die Studiendekanin oder der Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. ⁴Diese oder dieser wird vor der Entscheidung eine Stellungnahme über die Zweckmäßigkeit des Modulersatzes von Lehrenden des Studiengangs einholen, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist. ⁵Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden; ein Rechtsanspruch der oder des antragstellenden Studierenden besteht nicht. ⁶Die Berücksichtigung eines Moduls, das bereits absolviert wurde, als Alternativmodul ist ausgeschlossen.“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 02.04.2019 die sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 240), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.04.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2018 S. 240), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 240), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.04.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2018 S. 240), wird wie folgt geändert.

1. § 6 (einschließlich tabellarische Übersicht) wird § 6a (Gesamtergebnis) mit folgendem Wortlaut angefügt:

„§ 6a Gesamtergebnis

¹Bei der Berechnung des Gesamtergebnisses der Bachelorprüfung bleiben auf Antrag der oder des Studierenden Module des Zweifachs im Umfang von insgesamt bis zu 18 C unberücksichtigt, indem die bestandenen benoteten Modulprüfungen jeweils in unbenotete Modulprüfungen umgewandelt werden; der Antrag kann frühestens nach Erreichen von 150 C und muss spätestens vor Ausgabe des Prüfungszeugnisses gestellt werden; alternativ kann der Antrag einmalig vor einem Wechsel der Hochschule gestellt werden; der Antrag kann nur einmal gestellt und nach Umsetzung im Prüfungsverwaltungssystem nicht mehr zurück genommen werden. ²Der Umfang der nach Satz 1 bei der Notenbildung auf Antrag nicht zu berücksichtigenden Module verringert sich um die Anzahl der Anrechnungspunkte, die innerhalb des Zweifachs auf Grund von unbenoteten Modulprüfungen erworben wurden. ³§ 9 Abs. 3 RPO-BA bleibt unberührt.“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die zehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Angewandte Statistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013, S. 355), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 832), genehmigt (§ 44 Absatz 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Absatz 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Absatz 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Angewandte Statistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013, S. 355), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 832), wird wie folgt geändert.

Die Anlage (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 2 (Wahlpflichtbereich) Buchstabe b (Spezialisierung) wird wie folgt geändert.

aa. Buchstaben aa und bb werden wie folgt neu gefasst:

„aa. Spezialisierung Wirtschaftswissenschaften

Es sind wenigstens 3 der folgenden Module im Umfang von insgesamt mindestens 18 C erfolgreich zu absolvieren.

M.WIWI-BWL.0001	Finanzwirtschaft	6 C
M.WIWI-BWL.0004	Financial Risk Management	6 C
M.WIWI-BWL.0008	Derivate	6 C
M.WIWI-BWL.0080	Marktforschung II	6 C
M.WIWI-BWL.0134	Panel Data Analysis in Marketing	6 C
M.WIWI-BWL.0139	Discrete Choice Modeling	6 C
M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I	6 C
M.WIWI-QMW.0005	Econometrics II	6 C
M.WIWI-QMW.0009	Introduction to Time Series Analysis	6 C

M.WIWI-QMW.0010	Multivariate Statistics	6 C
M.WIWI-QMW.0012	Multivariate Time Series Analysis	6 C
M.WIWI-QMW.0013	Applied Econometrics	6 C
M.WIWI-QMW.0027	Advanced Meta-Research in Economics	6 C
M.WIWI-QMW.0028	Topics in Descriptive Statistics	6 C
M.WIWI-QMW.0034	Python for Econometrics	6 C
M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I: Macro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0009	Development Economics II: Micro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0040	Empirical Trade Issues	6 C
M.WIWI-VWL.0041	Panel Data Econometrics	6 C
M.WIWI-VWL.0096	Essentials of Global Health	6 C
M.WIWI-VWL.0099	Poverty & Inequality	6 C
M.WIWI-VWL.0113	Financial Econometrics	6 C
M.WIWI-WB.1000	Praktikum	6 C
M.WIWI-WIN.0026	Machine Intelligence: Concepts and Applications	6 C
B.Mat.3043	Non-life insurance mathematics	6 C
B.Mat.3044	Life insurance mathematics	6 C
M.SIA.E19	Market Integration and price transmission	6 C

bb. Spezialisierung Lebenswissenschaften

Es sind wenigstens 3 der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich zu absolvieren.

M.MED.0003	Ereigniszeitanalyse	6 C
M.MED.0002	Longitudinale Daten	6 C
M.MED.0004	Klinische Studien	6 C
M.MED.0005	Statistische Methoden der Bioinformatik	6 C
M.MED.0006	Genetische Epidemiologie	6 C
M.MED.0011	Nichtparametrische Verfahren	6 C
B.Inf.1504	Maschinelles Lernen in der Bioinformatik	5 C
B.Inf.1501	Algorithmen der Bioinformatik I	5 C

M.Inf.1504	Algorithmen der Bioinformatik II	6 C
B.Inf.301.2	Medizinische Dokumentation	3 C
M.MM.001	Epidemiology	4 C
M.MED.0008	Grundlagen der Anwendung auf die Bereiche Lebenswissenschaften/Medizin/Versorgungsforschung	3 C
M.WIWI-QMW.0010	Multivariate Statistics	6 C
M.WIWI-WB.1000	Praktikum	6 C
M.Agr.0068	Quantitativ genetische Methoden in der Tierzucht	6 C“

bb. Buchstaben dd werden wie folgt neu gefasst:

„dd. Spezialisierung Informatik:

Es sind Module im Umfang von insgesamt mindestens 18 C erfolgreich zu absolvieren. Es können alle Module gemäß Anlage I Nummer 1) („Fachstudium“) des Master-Studiengangs „Angewandte Informatik“ gewählt werden. Empfohlen werden folgende Module:

B.Inf.1206	Datenbanken	5 C
B.Inf.1210	Computersicherheit und Privatheit	5 C
B.Inf.1701	Vertiefung theoretischer Konzepte der Informatik	5 C
B.Inf.1705	Vertiefung Softwaretechnik – Vertiefung	5 C
B.Inf.1707	Vertiefung Computernetzwerke	5 C
B.Inf.1802	Programmierpraktikum	5 C
M.WIWI-QMW.0010	Multivariate Statistics	6 C
M.WIWI-QMW.0035	Deep Learning Algorithmen – Methoden, Entwicklungen und gesellschaftliche Konsequenzen	6 C
M.WIWI-WB.1000	Praktikum	6 C
M.WIWI-WIN.0026	Machine Intelligence: Concepts and Applications	6 C”

b. In Nr. 3 (Statistisches Praktikum) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-QMW.0020“ die Wörter „Statistisches Praktikum“ durch die Wörter „Practical Statistical Training“ ersetzt.

c. Nr. 4 (Schlüsselqualifikationen) wird wie folgt geändert.

aa. In Buchstabe b werden Buchstaben bc wie folgt neu gefasst:

„bc. Module aus folgender Liste von Modulgruppen und Modulen und aus dem zentralen Schlüsselkompetenzangebot der Universität Göttingen, sofern die dort genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Das Einbringen von Modulen mit der Anfangskennung SK.AS ist auf insgesamt bis zu 6 C begrenzt.

SK.AS.BK	Module Kompetenzen der beruflichen Einmündung	
SK.AS.FK	Module Führungskompetenz	
SK.AS.KK	Module Kommunikative Kompetenzen	
SK.AS.SK	Module Sozialkompetenzen	
SK.AS.WK	Module Wissens- und Selbstkompetenzen	
B.Geg.751	Introduction to Geographic Information Systems (GIS)	3 C
B.Geg.752	Advanced Geographic Information Systems (GIG)	3 C
B.Inf.1801	Programmierkurs	5 C
B.Mat.0011	Analysis I	9 C
B.Mat.0012	Analytische Geometrie und lineare Algebra I	9 C
B.Mat.0720	Mathematische Anwendersysteme (Grundlagen)	3 C
B.Mat.0721	Mathematisch orientiertes Programmieren	6 C
B.Mat.0803	Diskrete Mathematik	9 C
B.Mat.0804	Diskrete Stochastik	9 C
B.Mat.0811	Mathematische Grundlagen in der Biologie	6 C
B.Mat.0821	Mathematische Grundlagen in den Geowissenschaften	6 C
B.Mat.0921	Einführung in Tex/Latex und praktische Anwendungen	3 C
B.Mat1410	Stochastische Konzepte	3 C
M.MED.0008	Grundlagen der Anwendung auf die Bereiche Lebenswissenschaften/Medizin/Versorgungsforschung	3 C
B.MZS.03	Einführung in die empirische Sozialforschung	6 C
B.MZS.22	Computergestützte Datenanalyse II	4 C
B.Inf.1206	Datenbanken	5 C
M.Inf.1281	NOSQL Databases	6 C
M.Inf.1351	Arbeitsmethoden in der Gesundheitsforschung	5 C
M.Inf.1802	Praktikum XML	6 C
M.Inf.1804	Praktikum Software-Qualitätssicherung	6 C
M.Phy.562	Advanced Topics in Biophysics/Physics in Complex Systems II: Pattern Recognition and Machine Learning	6 C

SK.GB.01	Sozialkompetenz: Gender and Diversity in der Berufspraxis	3 C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender- und Diversitykompetenz in der Kommunikation	3 C
M.WIWI-QMW.0003	Fortgeschrittene Mathematik: Optimierung	6 C
M.WIWI-QMW.0034	Python for Econometrics	6 C“

bb. Buchstabe c wird wie folgt neu gefasst:

„**c.** Im Bereich Schlüsselqualifikationen sowie im Bereich 2.b. Spezialisierungen können anstelle der genannten Module andere Module (Alternativmodule) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen belegt werden. Voraussetzungen für die Berücksichtigung eines Alternativmoduls sind:

ca. ein schriftlicher Antrag der oder des Studierenden, der vor der Belegung des Alternativmoduls an die Studiendekanin oder den Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu richten ist;

cb. die Zustimmung der Studiendekanin oder des Studiendekans der Fakultät oder Lehreinheit, die das Alternativmodul anbietet.

Die Entscheidung über die Genehmigung des Antrags trifft die Studiendekanin oder der Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Diese oder dieser wird vor der Entscheidung eine Stellungnahme über die Zweckmäßigkeit des Modulersatzes von Lehrenden des Studiengangs einholen, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist. Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden; ein Rechtsanspruch der oder des antragstellenden Studierenden besteht nicht. Die Berücksichtigung eines Moduls, das bereits absolviert wurde, als Alternativmodul ist ausgeschlossen.“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die dreizehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Development Economics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2012 S. 423), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 837), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Development Economics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2012 S. 423), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 837), wird wie folgt geändert.

1. In § 6 (Double Degree mit der Universität Stellenbosch) Absatz 8 wird nachfolgender Satz 7 angefügt:

„⁷In diesen Fällen ist abweichend von § 4 Absatz 2 Satz 1 das erfolgreiche Absolvieren des Seminars aus dem Wahlpflichtbereich nicht Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit.“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Pflichtbereich (18 C)“

Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I: Macro Issues in Economic Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0009	Development Economics II: Micro Issues in Development Economics, 6 C
M.SIA.E11	Socioeconomics of Rural Development and Food Security, 6 C”

b. In Nr. 3 (Fachspezifische Spezialisierung) werden Buchstaben a und b wie folgt neu gefasst:

„a. Specialization Quantitative Economics:“

Es sind zwei der folgenden Module erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III: Regional Perspectives in Development Economies, 6 C
M.WIWI-VWL.0099	Poverty & Inequality, 6 C
M.WIWI-VWL.0147	Empirical Political Economy, 6 C
M.WIWI-VWL.0138	Quasi-Experiments in Developing Economics, 6 C

b. Specialization Agricultural Economics:

Es sind zwei der folgenden Module erfolgreich zu absolvieren:

M.SIA.E12M	Quantitative Research Methods in Rural Development Economies, 6 C
M.SIA.E14	Evaluation of Rural Development Projects and Policies, 6 C
M.SIA.E24	Topics in Rural Development Economics I, 6 C
M.SIA.E01	World Agricultural Markets, 6 C"

c. Nr. 4 (Wahlpflichtbereich II) wird wie folgt geändert.

aa. Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

„**a. Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:**

M.WIWI-VWL.0025	Seminar Development Economics IV, 6 C
M.WIWI-VWL.0023	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Trade-related and Macroeconomic Issues for Latin American Policy Making', 6 C
M.WIWI-VWL.0024	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Challenges of Economic Development in Latin America', 6 C
M.WIWI-VWL.0046	Topics in European and Global Trade, 6 C
M.WIWI-VWL.0055	Globalization and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0063	Sustainable Development, Trade and the Environment, 6 C
M.WIWI-VWL.0065	Economics of Crime, 6 C
M.WIWI-VWL.0105	Controversies in Development Economics, 6 C
M.WIWI-VWL.0131	Business Cycles in Developing Countries, 6 C
M.WIWI-VWL.0132	New Development in International Economics, 6 C
M.WIWI-VWL.0143	Mind, Society and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0161	Empirical Development Economics, 6 C
M.WIWI-QMW.0024	Financial Liberalization, Financial Development and Economic Growth, 6 C
M.SIA.E20	Agricultural Policy Seminar, 6 C"

bb. In Buchstabe b werden Buchstaben bb wie folgt neu gefasst:

„bb. Es sind ferner folgende Module wählbar:

M.WIWI-VWL.0001	Advanced Microeconomics, 6 C
M.WIWI-VWL.0018	Economic Development of Africa, 6 C
M.WIWI-VWL.0019	Advanced Development Economics, 6 C
M.WIWI-VWL.0021	Gender and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0040	Empirical Trade Issues, 6 C
M.WIWI-VWL.0041	Panel Data Econometrics, 6 C
M.WIWI-VWL.0083	Economic Reform and Social Justice in India, 6 C
M.WIWI-VWL.0086	Macroeconomics of Open Economies, 6 C
M.WIWI-VWL.0092	International Trade, 6 C
M.WIWI-VWL.0095	International Political Economy, 6 C
M.WIWI-VWL.0096	Essentials of Global Health, 6 C
M.WIWI-VWL.0113	Financial Econometrics, 6 C
M.WIWI-VWL.0114	Finance and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0117	Growth, Resources and the Environment, 6 C
M.WIWI-VWL.0123	Recent Topics in Macroeconomics, 6 C
M.WIWI-VWL.0128	Deep Determinants of Growth and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0135	Advanced Economic Growth, 6 C
M.WIWI-VWL.0147	Empirical Political Economy, 6 C
M.WIWI-VWL.0148	Field Experiments in Development Economics, 6 C
M.WIWI-WB.0005	Advanced Topics in Stata, 6 C
M.Agr.0106	China Economic Development, 6 C
M.Agr.0118	Applied Microeconomics, 6 C
M.Agr.0124	Environmental Economics and Policy, 6 C
M.SIA.E10	Economics of Biological Diversity in the Tropics and Subtropics, 6 C
M.SIA.E19	Market Integration and Price Transmission I, 6 C
M.SIA.E23	Global Agricultural Value Chains and Developing Countries, 6 C
M.SIA.E37	Agricultural policy analysis, 6 C”

d. Nr. 5 (Wahlbereich) wird wie folgt neu gefasst:

„5. Wahlbereich (18 C)

a. Es sind Module im Gesamtumfang von insgesamt 18 C nach folgender Maßgabe erfolgreich zu absolvieren:

aa. Es können alle Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät mit der Kennung M.WIWI. gewählt werden, sofern die dort genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind.

bb. Es können alle Module der Fakultät für Agrarwissenschaften aus dem Master-Studiengang „Sustainable International Agriculture“ gewählt werden, sofern die dort

genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Außerdem sind folgende Module wählbar:

M.Agr.0124	Environmental Economics and Policy, 6 C
B.Geg.751	Introduction to Geographic Information Systems (GIS), 3 C
B.Geg.752	Advanced Geographic Information Systems (GIS), 3 C
S.RW.1229.	Internationales und europäisches Wirtschaftsrecht, 6 C
SK.MIS.3	Studienreise nach Indien, 6 C

- cc. Es können Module aus dem Sprachangebot der Universität gewählt werden, soweit es sich um Module handelt, die ein der Niveaustufe B äquivalentes Sprachniveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) vermitteln, und soweit die Module noch nicht in einem zuvor absolvierten Studiengang eingebracht wurden. Abweichend von Satz 1 ist die Berücksichtigung von Modulen zu der Sprache Englisch sowie der Muttersprache der oder des Studierenden ausgeschlossen.
- dd. Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in einem Land oder einer Region, in dem oder der Deutsch Amtssprache ist, erworben haben, und bei denen der Studiengang, der die Grundlage für die Aufnahme in den Master-Studiengang „Development Economics“ war, nicht deutschsprachig ist, können im Wahlbereich auch 12 C durch den erfolgreichen Besuch von Modulen aus dem Angebot „Deutsch als Fremdsprache“ erwerben. Voraussetzung ist der Nachweis des Niveaus „Grundstufe III“ (A.2.1).

b. Im Wahlbereich können anstelle der genannten Module andere Module (Alternativmodule) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen belegt werden. Voraussetzungen für die Berücksichtigung eines Alternativmoduls sind:

- aa. ein schriftlicher Antrag der oder des Studierenden, der vor der Belegung des Alternativmoduls an die Studiendekanin oder den Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu richten ist;
- bb. die Zustimmung der Studiendekanin oder des Studiendekans der Fakultät oder Lehreinheit, die das Alternativmodul anbietet.

Die Entscheidung über die Genehmigung des Antrags trifft die Studiendekanin oder der Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Diese oder dieser wird vor der Entscheidung eine Stellungnahme über die Zweckmäßigkeit des Modulersatzes von Lehrenden des Studiengangs einholen, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist. Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden; ein Rechtsanspruch der oder des Antragstellenden Studierenden besteht nicht. Die Berücksichtigung eines Moduls, das bereits absolviert wurde, als Alternativmodul ist ausgeschlossen.“

3. Anlage II wird wie folgt geändert.

a. Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Volkswirtschaftliche Vertiefung (Göttingen)

Im ersten Semester (Wintersemester, Vorlesungszeit: Oktober bis Februar) müssen an der Universität Göttingen folgende Module im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

a. Es sind folgende Module im Umfang von 18 C erfolgreich zu absolvieren:

M.SIA.E11	Socioeconomics of Rural Development and Food Security	6 C
M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I: Macro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0001	Advanced Microeconomics	6 C

b. Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III: Regional Perspectives in Development Economies	6 C
M.WIWI-VWL.0099	Poverty & Inequality	6 C
M.WIWI-VWL.0147	Empirical Political Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0138	Quasi-Experiments in Developing Economics	6 C

c. Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I	6 C
M.WIWI-QMW.0005	Econometrics II	6 C“

b. In Nr. 4 (Spezialisierungsstudium (Göttingen)) werden Buchstaben a bis c wie folgt neu gefasst:

„a. Es ist das folgende Modul im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0009	Development Economics II: Micro Issues in Development Economics, 6 C
-----------------	--

b. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.WIWI-VWL.0025	Seminar Development Economics IV, 6 C
M.WIWI-VWL.0023	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Trade-related and Macroeconomic Issues for Latin American Policy Making', 6 C
M.WIWI-VWL.0024	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Challenges of Economic Development in Latin America', 6 C
M.WIWI-VWL.0046	Topics in European and Global Trade, 6 C
M.WIWI-VWL.0055	Globalization and Development, 6 C

M.WIWI-VWL.0063	Sustainable Development, Trade and the Environment, 6 C
M.WIWI-VWL.0065	Economics of Crime, 6 C
M.WIWI-VWL.0105	Controversies in Development Economics, 6 C
M.WIWI-VWL.0131	Business Cycles in Developing Countries, 6 C
M.WIWI-VWL.0132	New Development in International Economics, 6 C
M.WIWI-QMW.0024	Financial Liberalization, Financial Development and Economic Growth, 6 C
M.SIA.E20	Agricultural Policy Seminar, 6 C

c. Es sind Module im Umfang von insgesamt 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren:

- ca. Es muss ein weiteres Modul aus Nr. 1 Buchstabe b der Anlage II gewählt werden.
- cb. Es können die unter Nr. 1 Buchstabe b und c sowie unter Nr. 4 Buchstabe b der Anlage II nicht gewählten Module belegt werden.
- cc. Es sind alle Module mit der Kennung M.WIWI-QMW wählbar.
- cd. Daneben sind folgende Module wählbar:

M.WIWI-VWL.0018	Economic Development of Africa, 6 C
M.WIWI-VWL.0019	Advanced Development Economics, 6 C
M.WIWI-VWL.0021	Gender and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0040	Empirical Trade Issues, 6 C
M.WIWI-VWL.0041	Panel Data Econometrics, 6 C
M.WIWI-VWL.0083	Economic Reform and Social Justice in India, 6 C
M.WIWI-VWL.0086	Macroeconomics of Open Economies, 6 C
M.WIWI-VWL.0092	International Trade, 6 C
M.WIWI-VWL.0095	International Political Economy, 6 C
M.WIWI-VWL.0096	Essentials of Global Health, 6 C
M.WIWI-VWL.0113	Financial Econometrics, 6 C
M.WIWI-VWL.0114	Finance and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0117	Growth, Resources and the Environment, 6 C
M.WIWI-VWL.0123	Recent Topics in Macroeconomics, 6 C
M.WIWI-VWL.0128	Deep Determinants of Growth and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0135	Advanced Economic Growth, 6 C
M.WIWI-VWL.0148	Field Experiments in Development Economics, 6 C
M.WIWI-WB.0005	Advanced Topics in Stata, 6 C
M.Agr.0079	Environmental Economics and Policy, 6 C
M.Agr.0106	China Economic Development, 6 C
M.Agr.0118	Applied Microeconomics, 6 C
M.SIA.E10	Economics of Biological Diversity in the Tropics and Subtropics, 6 C
M.SIA.E19	Market Integration and Price Transmission I, 6 C
M.SIA.E23	Global Agricultural Value Chains and Developing Countries, 6 C
M.WIWI-VWL.0143	Mind, Society and Development, 6 C

M.SIA.E12M	Quantitative Research Methods in Rural Development Econ., 6 C
M.SIA.E14	Evaluation of Rural Development Projects and Policies, 6 C
M.SIA.E24	Topics in Rural Development Economics I, 6 C
M.SIA.E01	World Agricultural Markets, 6 C"

4. In Anlage III Buchstabe A (Erstes Studienjahr /Universität Göttingen (60 C)) werden Nrn. 3 bis 6 wie folgt neu gefasst:

„3. Bereich Quantitative Economics (12 C)

a. Es ist das folgende Modul im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0099	Poverty & Inequality, 6 C
-----------------	---------------------------

b. Es ist ferner eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III, Regional Perspectives in Development Economies, 6 C
M.WIWI-VWL.0147	Empirical Political Economy, 6 C
M.WIWI-VWL.0138	Quasi-Experiments in Developing Economics, 6 C

4. Bereich Seminare (6 C)

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.WIWI-VWL.0025	Seminar Development Economics IV, 6 C
M.WIWI-VWL.0023	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Trade-related and Macroeconomic Issues for Latin American Policy Making', 6 C
M.WIWI-VWL.0024	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Challenges of Economic Development in Latin America', 6 C
M.WIWI-VWL.0046	Topics in European and Global Trade, 6 C
M.WIWI-VWL.0055	Globalization and Development, 6 C
M.WIWI-VWL.0063	Sustainable Development, Trade and the Environment, 6 C
M.WIWI-VWL.0065	Economics of Crime, 6 C
M.WIWI-VWL.0105	Controversies in Development Economics, 6 C
M.WIWI-VWL.0131	Business Cycles in Developing Countries, 6 C
M.WIWI-VWL.0132	New Development in International Economics, 6 C
M.WIWI-QMW.0024	Financial Liberalization, Financial Development and Economic Growth, 6 C
M.SIA.E20	Agricultural Policy Seminar, 6 C

5. Bereich Statistik (6 C)

Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren, sofern das Modul nicht bereits in einem anderen Bereich belegt wurde:

M.WIWI-VWL.0138	Quasi-Experiments in Development Economics, 6 C
M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I, 6 C
M.WIWI-QMW.0005	Econometrics II, 6 C
M.WIWI-QMW.0009	Introduction to Time Series Analysis, 6 C
M.WIWI-QMW.0010	Multivariate Statistics, 6 C
M.WIWI-QMW.0012	Multivariate Time Series Analysis, 6 C
M.WIWI-QMW.0016	Spatial Statistics, 6 C
M.WIWI-QMW.0022	Ausgewählte Fragestellungen der Quantitativen Methoden, 6 C

6. Bereich Management and Business Studies, (12 C)

Es sind zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-BWL.0004	Financial Risk Management, 6 C
M.WIWI-BWL.0018	Analysis of IFRS Financial Statements, 6 C
M.WIWI-BWL.0020	Risk Management and Solvency, 6 C
M.WIWI-BWL.0031	Sustainable Production, 6 C
M.WIWI-BWL.0112	Corporate Development, 6 C
M.WIWI-BWL.0122	Cross Cultural Management, 6 C
M.WIWI-BWL.0133	Banking Supervision, 6 C
M.WIWI-BWL.0137	Electronic Commerce Systems, 6 C"

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Finanzen, Rechnungswesen und Steuern“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 249), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 844), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Finanzen, Rechnungswesen und Steuern“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 249), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 844), wird wie folgt geändert.

1. In Anlage I (Modulübersicht) werden Nummern 3 und 4 wie folgt neu gefasst:

„3. Projektseminar (6 C)“

Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-BWL.0006	Seminar in Finanzwirtschaft, 6 C
M.WIWI-BWL.0011	Seminar in Finanzcontrolling, 6 C
M.WIWI-BWL.0016	Seminar M&A, Finanzierung und Besteuerung, 6 C
M.WIWI-BWL.0032	Seminar in Rechnungslegung u. Wirtschaftsprüfung, 6 C
M.WIWI-BWL.0104	Seminar in Electronic Finance, 6 C

4. Methodenbereich (6 C)

Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-QMW.0001	Generalized Regression, 6 C
M.WIWI-QMW.0002	Advanced Statistical Inference (Likelihood & Bayes), 6 C
M.WIWI-QMW.0003	Fortgeschrittene Mathematik: Optimierung, 6 C
M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I, 6 C
M.WIWI-QMW.0005	Econometrics II, 6 C
M.WIWI-QMW.0009.	Introduction to Time Series Analysis, 6 C
M.WIWI-QMW.0010	Multivariate Statistics, 6 C
M.WIWI-QMW.0012	Multivariate Time Series Analysis, 6 C

M.WIWI-QMW.0013	Applied Econometrics, 6 C
M.WIWI-BWL.0101	Stand und Methoden der empirischen Steuerforschung, 6 C
M.WIWI-BWL.0132	Empirische Rechnungslegungsforschung, 6 C
M.WIWI-VWL.0001	Advanced Microeconomics, 6 C
M.WIWI-VWL.0007	Institutionenökonomik II: Experimentelle Wirtschaftsforschung, 6 C
M.WIWI-VWL.0054	Behavioral Game Theory, 6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht), 6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts, 6 C

2. In Anlage II (Modulübersicht für Studierende im Rahmen des Double-Degree-Programms mit der Universität Gent) Nummer 2 (Zweites Studienjahr an der Universität Göttingen) werden Buchstaben b bis d wie folgt neu gefasst:

„b. Spezialisierungsbereich (12 C)

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden, im Falle der Wahl des Studienschwerpunkts „Accounting“ nach Maßgabe der Buchstaben ba, im Falle der Wahl des Studienschwerpunktes „Corporate Finance“ nach Maßgabe der Buchstaben bb. Für den Spezialisierungsbereich sind außerdem die in Buchstabe c (Projektseminar) aufgeführten Module wählbar, soweit das Modul nicht im Bereich „Projektseminar“ eingebracht wird.

ba. Spezialisierungsbereich für den Schwerpunkt Accounting (12 C)

Es sind zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-BWL.0004	Financial Risk Management, 6 C
M.WIWI-BWL.0008	Derivate, 6 C
M.WIWI-BWL.0009	Verhaltensorientiertes Controlling, 6 C
M.WIWI-BWL.0010	Unternehmensbewertung, 6 C
M.WIWI-BWL.0014	Konzernbesteuerung, 6 C
M.WIWI-BWL.0015	Besteuerung von Unternehmen unter dem Einfluss des Europarechts, 6 C
M.WIWI-BWL.0018	Analysis of IFRS Financial Statements, 6 C
M.WIWI-BWL.0020	Risk Management and Solvency, 6 C
M.WIWI-BWL.0041	Rechnungslegung und Kapitalmarkt, 6 C
M.WIWI-BWL.0085	Finanzcontrolling, 6 C
M.WIWI-BWL.0087	Elektronischer Wertpapierhandel, 6 C
M.WIWI-BWL.0119	Entscheidungs- und Verhandlungstheorie, 6 C
M.WIWI-BWL.0123	Tax Transfer Pricing, 6 C

M.WIWI-BWL.0133	Banking Supervision, 6 C
-----------------	--------------------------

bb. Spezialisierungsbereich für den Schwerpunkt Corporate Finance (12 C)

Es sind zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-BWL.0004	Financial Risk Management, 6 C
M.WIWI-BWL.0008	Derivate, 6 C
M.WIWI-BWL.0009	Verhaltensorientiertes Controlling, 6 C
M.WIWI-BWL.0010	Unternehmensbewertung, 6 C
M.WIWI-BWL.0014	Konzernbesteuerung, 6 C
M.WIWI-BWL.0015	Besteuerung von Unternehmen unter dem Einfluss des Europarechts, 6 C
M.WIWI-BWL.0020	Risk Management and Solvency, 6 C
M.WIWI-BWL.0041	Rechnungslegung und Kapitalmarkt, 6 C
M.WIWI-BWL.0085	Finanzcontrolling, 6 C
M.WIWI-BWL.0087	Elektronischer Wertpapierhandel, 6 C
M.WIWI-BWL.0119	Entscheidungs- und Verhandlungstheorie, 6 C
M.WIWI-BWL.0123	Tax Transfer Pricing, 6 C
M.WIWI-BWL.0133	Banking Supervision, 6 C

c. Projektseminar (6 C)

Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren.

M.WIWI-BWL.0006	Seminar in Finanzwirtschaft, 6 C
M.WIWI-BWL.0011	Seminar in Finanzcontrolling, 6 C
M.WIWI-BWL.0016	Seminar M&A, Finanzierung und Besteuerung, 6 C
M.WIWI-BWL.0032	Seminar in Rechnungslegung u. Wirtschaftsprüfung, 6 C
M.WIWI-BWL.0104	Seminar in Electronic Finance, 6 C
M.WIWI-BWL.0128	Seminar Aktuelle Forschung in der Finanzwirtschaft, 6 C

d. Methodenbereich (6 C)

Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-QMW.0001	Generalized Regression, 6 C
M.WIWI-QMW.0002	Advanced Statistical Inference (Likelihood & Bayes), 6 C
M.WIWI-QMW.0003	Fortgeschrittene Mathematik: Optimierung, 6 C
M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I, 6 C
M.WIWI-QMW.0005	Econometrics II, 6 C
M.WIWI-QMW.0009	Introduction to Time Series Analysis, 6 C
M.WIWI-QMW.0010	Multivariate Statistics, 6 C
M.WIWI-QMW.0012	Multivariate Time Series Analysis, 6 C
M.WIWI-QMW.0013	Applied Econometrics, 6 C

M.WIWI-BWL.0101	Stand und Methoden der empirischen Steuerforschung, 6 C
M.WIWI-BWL.0119	Entscheidungs- und Verhandlungstheorie, 6 C
M.WIWI-VWL.0001	Fortgeschrittene Mikroökonomik, 6 C
M.WIWI-VWL.0007	Institutionenökonomik II: Experimentelle Wirtschaftsforschung, 6 C
M.WIWI-VWL.0054	Behavioral Game Theory, 6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht), 6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts, 6 C“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Global Business“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 55/2018 S. 1450) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Global Business“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 55/2018 S. 1450) wird wie folgt geändert.

1. § 8 (Inkrafttreten) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 8 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

(1) Die vorliegende Ordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.10.2018 in Kraft.

(2) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. ²Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. ⁶Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.“

2. Anlage I (Modulübersicht für Studierende, die nicht an einem Double-Degree-Programm teilnehmen) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Spezialisierungsbereich) Buchstabe b (Finance, Accounting and Taxes) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0105“ die Wörter „Grundlagen der internationalen Unternehmensbesteuerung“ durch die Wörter „International Company Taxation“ ersetzt.

b. In Nr. 3 (Seminar) werden Buchstaben c und d wie folgt neu gefasst:

„c. Management

M.WIWI-BWL.0025	Seminar :Unternehmensentwicklung	6 C
M.WIWI-BWL.0028	Seminar und/oder Projekt - Aktuelle Ansätze in Produktion und Logistik	6 C
M.WIWI-BWL.0098	Management und Unternehmenssteuerung	6 C
M.WIWI-BWL.0108	Empirische Managementforschung	6 C
M.WIWI-BWL.0111	Selected Topics in Asian Business and Management	6 C
M.WIWI-BWL.0114	Empirisches Seminar: Soziale Netzwerkanalyse	6 C
M.WIWI-BWL.0115	Human Resource Management Seminar	6 C
M.WIWI-BWL.0118	Survey Research	6 C
M.WIWI-BWL.0129	International Management Research Seminar	6 C

d. Marketing

M.WIWI-BWL.0064	Seminar „Aktuelle Fragestellungen der Handelswissenschaft“	6 C
M.WIWI-BWL.0066	Seminar „Marketing- und Wettbewerbsstrategien in Industrie und Handel“	6 C
M.WIWI-BWL.0078	Seminar Aktuelle Forschungsansätze im Marketing	6 C
M.WIWI-BWL.0096	Seminar Aktuelle: Fragestellungen des Innovationsmanagements“	6 C

c. In Nr. 5 (Volkswirtschaftslehre) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-VWL.0101“ die Wörter „Theorie und Politik der internationalen Besteuerung“ durch die Wörter „Theory and Politics of International Taxation“ ersetzt.

3. Anlage II (Modulübersicht für Studierende im Rahmen des Double-Degree-Programms mit der Universität Nanjing, China) Erstes Studienjahr an der Universität Göttingen (60 C) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 2 (Spezialisierungsbereich) wird wie folgt geändert.

aa. In Buchstabe b (Finance, Accounting and Taxes) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0105“ die Wörter „Grundlagen der internationalen Unternehmensbesteuerung“ durch die Wörter „International Company Taxation“ ersetzt.

bb. In Buchstabe d (Marketing) wird der Ausdruck „M.WIWI-BWL.00134“ durch den Ausdruck „M.WIWI-BWL.0134“ ersetzt.

b. In Nr. 3 (Seminar) werden Buchstaben c und d wie folgt neu gefasst:

„c. Management

M.WIWI-BWL.0025	Seminar Unternehmensentwicklung	6 C
M.WIWI-BWL.0028	Seminar und/oder Projekt - Aktuelle Ansätze in Produktion und Logistik	6 C
M.WIWI-BWL.0098	Management und Unternehmenssteuerung	6 C
M.WIWI-BWL.0108	Empirische Managementforschung	6 C
M.WIWI-BWL.0111	Selected Topics in Asian Business and Management	6 C
M.WIWI-BWL.0114	Empirisches Seminar: Soziale Netzwerkanalyse	6 C
M.WIWI-BWL.0115	Human Resource Management Seminar	6 C
M.WIWI-BWL.0118	Survey Research	6 C

M.WIWI-BWL.0129	International Management Research Seminar	6 C
d. Marketing		
M.WIWI-BWL.0064	Seminar Aktuelle Fragestellungen der Handels- wissenschaft	6 C
M.WIWI-BWL.0066	Seminar Marketing- und Wettbewerbsstrategien in Industrie und Handel	6 C
M.WIWI-BWL.0078	Seminar Aktuelle Forschungsansätze im Marketing	6 C
M.WIWI-BWL.0096	Seminar Aktuelle Fragestellungen des Innovationsmanagements“	6 C

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die dritte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „History of Global Markets“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.05.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21/2017 S. 423), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 849), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „History of Global Markets“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.05.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21/2017 S. 423), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 849), wird wie folgt geändert.

1. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Konvergenzbereich) wird Buchstabe b wie folgt neu gefasst:

„b. Block Ökonomie

B.WIWI-OPH.0001	Unternehmen und Märkte	6 C
B.WIWI-OPH.0002	Mathematik	8 C
B.WIWI-OPH.0003	Informations- und Kommunikationssysteme	6 C
B.WIWI-OPH.0004	Einführung in die Finanzwirtschaft	6 C
B.WIWI-OPH.0005	Jahresabschluss	6 C
B.WIWI-OPH.0006	Statistik	8 C
B.WIWI-OPH.0007	Mikroökonomik I	6 C
B.WIWI-OPH.0008	Makroökonomik I	6 C
B.WIWI-OPH.0009	Recht	8 C
B.WIWI-QMW.0001	Lineare Modelle	6 C
B.WIWI-QMW.0003	Angewandte Ökonometrie	6 C
B.WIWI-VWL.0001	Mikroökonomik II	6 C
B.WIWI-VWL.0002	Makroökonomik II	6 C
B.WIWI-VWL.0003	Einführung in die Wirtschaftspolitik	6 C
B.WIWI-VWL.0004	Einführung in die Finanzwissenschaft	6 C
B.WIWI-VWL.0005	Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	6 C
B.WIWI-VWL.0006	Wachstum und Entwicklung	6 C
B.WIWI-VWL.0007	Einführung in die Ökonometrie	6 C
B.WIWI-VWL.0008	Geldtheorie und Geldpolitik	6 C
B.WIWI-VWL.0009	Labor Economics	6 C
B.WIWI-VWL.0010	Einführung in die Institutionenökonomik	6 C
B.WIWI-VWL.0020	Währungssysteme und Europäische Währungspolitik	6 C
B.WIWI-VWL.0028	Einführung in die Spieltheorie	6 C
B.WIWI-VWL.0041	Introduction to Development Economics	6 C
B.WIWI-VWL.0044	Volkswirtschaftliches Seminar I	6 C
B.WIWI-VWL.0045	Volkswirtschaftliches Seminar II	6 C
B.WIWI-VWL.0046	Volkswirtschaftliches Seminar III	6 C
B.WIWI-BWL.0001	Unternehmenssteuern I	6 C
B.WIWI-BWL.0002	Interne Unternehmensrechnung	6 C
B.WIWI-BWL.0003	Unternehmensführung und Organisation	6 C
B.WIWI-BWL.0004	Produktion und Logistik	6 C
B.WIWI-BWL.0005	Marketing	6 C
B.WIWI-BWL.0006	Finanzmärkte und Bewertung	6 C
B.WIWI-BWL.0023	Grundlagen der Versicherungstechnik	6 C
B.WIWI-BWL.0037	Produktionsmanagement	6 C
B.WIWI-BWL.0040	Handelsmanagement	6 C

B.WIWI-BWL.0054	Organisationsgestaltung und Wandel	6 C
B.WIWI-BWL.0059	Grundlagen der Marktforschung	6 C
B.WIWI-BWL.0060	Konsumentenverhalten	6 C
B.WIWI-BWL.0072	Unternehmensführung und Corporate Governance	6 C
B.WIWI-WIP.0001	Einführung in die Wirtschaftspädagogik	6 C

Neben den aufgeführten Modulen können alle englischsprachigen Module mit der Kennung B.WIWI-xxxx gewählt werden. Studierende ohne Vorkenntnisse in Wirtschafts- und Sozialgeschichte können zusätzlich aus folgenden Modulen wählen:

B.WSG.0001	Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken	11 C
B.WSG.0002	Einführung in die WSG II: Methoden und Anwendungsbereiche	6 C“

b. In Nummer 4 (Profilbereich) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„**a.** In den Profilbereichen Economy & Institutions, Business & Management, Society & Culture und Globalization sind Module im Umfang von insgesamt 24 C nach Maßgabe folgender Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren, sofern die Zugangsbedingungen des jeweiligen Moduls erfüllt sind.

aa. Bei Wahl des Profils „Economy & Institutions“ sind Module mit der Kennung M.WIWI-VWL oder M.WIWI-QMW zu wählen.

ab. Bei Wahl des Profils „Business & Management“ sind Module mit der Kennung M.WIWI-BWL zu wählen.

ac. Bei Wahl des Profils „Society & Culture“ sind Module mit der Kennung M.Gesch. oder M.Soz. zu wählen.

ad. Bei Wahl des Profils „Globalization“ kann aus folgenden Modulen gewählt werden; falls im Pflichtbereich nach Nr. 1 in einem der genannten Module die Veranstaltung „Global History of Marketing and Mass Consumption“ absolviert wurde, darf das Modul M.WIWI-HGM.0008 nicht absolviert werden; falls im Pflichtbereich nach Nr. 1 in einem der genannten Module die Veranstaltung „Immigrant Entrepreneurship“ absolviert wurde, darf das Modul M.WIWI-HGM.0009 nicht absolviert werden:

M.WIWI-HGM.0007	Global Varieties of Capitalism	6 C
M.WIWI-HGM.0008	Global History of Marketing and Mass Consumption	6 C
M.WIWI-HGM.0009	Immigrant Entrepreneurship	6 C
M.WIWI-VWL.0146	Topics in Globalization	6 C
M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I - Macro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III - Regional Perspectives in Development Economics	6 C

M.WIWI-VWL.0055	Globalization and Development	6 C
M.WIWI-VWL.0063	Sustainable Development, Trade and Environment	6 C
M.WIWI-BWL.0111	Selected Topics in Asian Business and Management	6 C
M.WIWI-BWL.0109	International Human Resource Management	6 C"

2. In Anlage II (Modulübersicht für Studierende des Programms GLOCAL) wird Nummer 2 wie folgt neu gefasst:

„2. Wahlpflichtmodule

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.WIWI-HGM.0010	Politics, Society and Culture of Europe and Beyond	6 C
M.WIWI-VWL.0008	Development Economics 1 - Macro Issues	6 C
M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III - Regional Perspectives	6 C
M.WIWI-VWL.0021	Gender and Development	6 C
M.WIWI-VWL.0024	The Latin American Economies: Crises and Reforms	6 C
M.WIWI-VWL.0055	Globalization and Development	6 C
M.WIWI-VWL.0063	Sustainable Development, Trade and Environment	6 C
M.WIWI-VWL.0099	Poverty and Inequality	6 C
M.WIWI-VWL.0122	Behavioral Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0141	The economics of information and internet	6 C
M.WIWI-VWL.0157	Indian Economic Development (since 1947)	6 C
M.WIWI. BWL.0111	Selected Topics in Asian Business and Management	6 C
M.WIWI.BWL.0109	International Human Resource Management	6 C
M.WIWI-BWL.0129	International Management Research	6 C
M.WIWI-BWL.0153	Digital Marketing	6 C
M.Agr.0106	China Economic Development: From an agricultural economy to an emgering economy	6 C"

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die dreizehnte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „International Economics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 257), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 851), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „International Economics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 257), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 851), wird wie folgt geändert.

1. In § 6 (Double Degree mit der Universität Groningen) werden Abs. 9 und 10 wie folgt neu gefasst:

„(9) Nach bestandener Masterprüfung und Fertigstellung der Masterarbeit verleihen die Universität Göttingen den Hochschulgrad „Master of Arts (M.A.)“ in International Economics und die Universität Groningen den Hochschulgrad „Master of Science (M.Sc.)“ in Economic Development and Globalization“.

(10) ¹Jede der Hochschulen stellt eine Urkunde über den durch sie verliehenen Hochschulgrad aus, wobei beide Urkunden dergestalt verzahnt werden, dass sie inhaltlich eine einzige Urkunde bilden. ²Die Urkunde kann nur verzahnt ausgegeben werden. ³Die Universität Göttingen stellt ihre Urkunde über den verliehenen Hochschulgrad „Master of Arts“ mit dem Datum des Zeugnisses in englischer oder auf Wunsch in deutscher Sprache aus. ⁴Die Urkunde über den verliehenen Hochschulgrad enthält neben der Angabe der Studiengänge die Angabe der binationalen Ausrichtung.“

2. Anlage I (Modulübersicht für Studierende, die nicht am Double-Degree-Programm mit der Universität Groningen teilnehmen) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Volkswirtschaftliche Spezialisierung) wird Buchstabe b wie folgt neu gefasst:

„b. Von den 42 C sind mindestens 12 C durch die erfolgreiche Absolvierung von Seminaren zu erbringen und mindestens weitere 12 C aus Modulen, die eine außenwirtschaftliche Orientierung aufweisen. Module mit einer außenwirtschaftlichen Orientierung sind:

M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I: Macro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0009	Development Economics II: Micro Issues in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III: Regional Perspectives in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0018	Economic Development of Africa	6 C
M.WIWI-VWL.0019	Advanced Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0023	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Trade-related and Macroeconomic Issues for Latin American Policy Making'	6 C
M.WIWI-VWL.0024	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Challenges of Economic Development in Latin America'	6 C
M.WIWI-VWL.0025	Seminar Development Economics IV	6 C
M.WIWI-VWL.0028	Seminar zur europäischen Wirtschaftspolitik	6 C
M.WIWI-VWL.0029	Seminar zur realen Außenwirtschaft,	6 C
M.WIWI-VWL.0040	Empirical Trade Issues	6 C
M.WIWI-VWL.0042	European Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0046	Seminar Topics in European and Global Trade	6 C
M.WIWI-VWL.0063	Sustainable Development, Trade and the Environment	6 C
M.WIWI-VWL.0095	International Political Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0096	Essentials of Global Health	6 C
M.WIWI-VWL.0099	Poverty and Inequality	6 C
M.WIWI-VWL.0101	Theory and Politics of International Taxation	6 C
M.WIWI-VWL.0103	Seminar Theorie und Empirie der Besteuerung	6 C
M.WIWI-VWL.0132	New Developments in International Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0142	Current Developments in Central Banking and Capital Markets	6 C
M.WIWI-VWL.0144	Migration Economics: Replication Course	6 C
M.WIWI-VWL.0147	Empirical Political Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0152	Applied International Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0155	International Trade and the Labour Market	6 C
M.WIWI-VWL.0159	Structure of Turkish Economy from Historical Perspective	6 C
M.WIWI-VWL.0161	Empirical Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0162	Firms in International Trade	6 C
M.WIWI-VWL.0163	Tax and fiscal competition	6 C
M.WIWI-QMW.0024	Financial Liberalization, Financial Development, and Economic Growth	6 C
M.WIWI-QMW.0026	Development Macroeconomics	6 C"

b. Nr. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„5. Modulübersicht der wählbaren Schwerpunkte

¹Es ist einer der folgenden fünf Studienschwerpunkte zertifizierbar, sofern Module im Gesamtumfang von mindestens 24 C aus dem jeweiligen Schwerpunkt erfolgreich absolviert wurden. ²Die Zuordnung von Modulen zu den einzelnen Schwerpunkten ist der folgenden Übersicht zu entnehmen.

a. Schwerpunkt Entwicklungsökonomik

M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I: Macro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0009	Development Economics II: Micro Issues in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III: Regional Perspectives in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0019	Advanced Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0021	Gender and Development	6 C
M.WIWI-VWL.0025	Seminar Development Economics IV	6 C
M.WIWI-VWL.0075	Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre I	6 C
M.WIWI-VWL.0083	Economic Reform and Social Justice in India	6 C
M.WIWI-VWL.0095	International Political Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0096	Essentials of Global Health	6 C
M.WIWI-VWL.0099	Poverty and Inequality	6 C
M.WIWI-VWL.0105	Controversies in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0114	Finance and Development	6 C
M.WIWI-VWL.0122	Behavioral Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0128	Deep determinants of Growth and Development	6 C
M.WIWI-VWL.0131	Business Cycles in Developing Countries	6 C
M.WIWI-VWL.0137	Seminar Games in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0138	Quasi-Experiments in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0159	Structure of Turkish Economy from Historical Perspective	6 C
M.WIWI-VWL.0160	Dynamische Methoden in der Ökonomie	6 C
M.WIWI-VWL.0161	Empirical Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0164	Seminar zu aktuellen Fragestellungen der Mittelstands- und Regionalökonomik	6 C
M.WIWI-QMW.0025	Development Microeconometrics	6 C
M.WIWI-QMW.0026	Development Macroeconometrics	6 C
M.Agr.0106	China Economic Development	6 C
M.SIA.E24	Topics in Rural Development Economics I	6 C

b. Schwerpunkt Europäische Integration

Es sind Module im Umfang von mindestens 18 C erfolgreich zu absolvieren, die mit der Kennung M.WIWI-VWL beginnen.

M.WIWI-VWL.0016	Fiskalföderalismus in Deutschland und Europa	6 C
M.WIWI-VWL.0028	Seminar zur Europäischen Wirtschaftspolitik	6 C
M.WIWI-VWL.0042	European Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0046	Seminar Topics in European and Global Trade	6 C
M.WIWI-VWL.0076	Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre II	6 C
M.WIWI-VWL.0095	International Political Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0101	Theory and Politics of International Taxation	6 C
M.WIWI-VWL.0103	Seminar Theorie und Empirie der Besteuerung	6 C
M.WIWI-VWL.0162	Firms in International Trade	6 C
M.WIWI-VWL.0163	Tax and fiscal competition	6 C
S.RW.1215	Europarecht I	6 C
S.RW.1234	Europarecht II	6 C
M.Pol.03	Europäisches Mehrebenensystem	12 C
M.WIWI-BWL.0015	Besteuerung von Unternehmen unter dem Einfluss des Europarechts	6 C
M.WIWI-BWL.0021	Company Taxation in the European Union	6 C

c. Schwerpunkt Institutionenökonomik

M.WIWI-VWL.0006	Institutionenökonomik I: Ökonomische Analyse des Rechts	6 C
M.WIWI-VWL.0007	Institutionenökonomik II: Experimentelle Wirtschaftsforschung	6 C
M.WIWI-VWL.0014	Allgemeine Steuerlehre	6 C
M.WIWI-VWL.0016	Fiskalföderalismus in Deutschland und Europa	6 C
M.WIWI-VWL.0026	Seminar zu aktuellen Fragen der Institutionenökonomik	6 C
M.WIWI-VWL.0036	Seminar zu aktuellen Fragen der Wirtschaftspolitik	6 C
M.WIWI-VWL.0037	Finanzwissenschaftliches Forschungsseminar	6 C
M.WIWI-VWL.0065	Economics of Crime	6 C
M.WIWI-VWL.0077	Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre III	6 C
M.WIWI-VWL.0095	International Political Economy	6 C
M.WIWI-VWL.0101	Theory and Politics of International Taxation	6 C
M.WIWI-VWL.0103	Seminar Theorie und Empirie der Besteuerung	6 C
M.WIWI-VWL.0126	Nachhaltigkeitsökonomik	6 C
M.WIWI-VWL.0163	Tax and fiscal competition	6 C
M.WIWI-VWL.0164	Seminar zu aktuellen Fragestellungen der Mittelstands- und Regionalökonomik	6 C
M.WIWI-VWL.0165	Introduction to PsychoEconomics	6 C

d. Schwerpunkt Wirtschaftskunde Lateinamerikas

M.WIWI-VWL.0008	Development Economics I: Macro Issues in Economic Development	6 C
M.WIWI-VWL.0010	Development Economics III: Regional Perspectives in Development Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0023	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Trade-related and Macroeconomic Issues for Latin American Policy Making'	6 C
M.WIWI-VWL.0024	Seminar on the Economic Situation of Latin America in the 21st Century: 'Challenges of Economic Development in Latin America'	6 C
M.WIWI-VWL.0025	Seminar Development Economics IV	6 C
M.WIWI-VWL.0078	Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre IV	6 C

e. Schwerpunkt Quantitative Methoden in der Wirtschaftsforschung

Es sind alle Module mit der Kennung M.WIWI-QMW wählbar. Es kann maximal eines der folgenden Module gewählt werden, das nicht die Kennung M.WIWI-QMW trägt.

M.WIWI-VWL.0041	Panel Data Econometrics	6 C
M.WIWI-VWL.0079	Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre V	6 C
M.WIWI-VWL.0113	Financial Econometrics	6 C
M.WIWI-VWL.0152	Applied International Economics	6 C
M.WIWI-VWL.0160	Dynamische Methoden in der Ökonomie	6 C“

3. In Anlage II (Modulübersicht für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Double-Degree-Programms) Buchstabe A (Erstes Studienjahr an der Universität Göttingen) wird Nr. 1 wie folgt neu gefasst:

„1. Volkswirtschaftliche Vertiefung (24 C)

Es sind folgende Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I	6 C
M.WIWI-VWL.0092	International Trade	6 C
M.WIWI-VWL.0001	Advanced Microeconomics	6 C
M.WIWI-VWL.0086	Macroeconomics of Open Economies	6 C”

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Marketing und E-Business“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 51/2018 S. 1196) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Marketing und E-Business“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 51/2018 S. 1196) wird wie folgt geändert.

1. In § 5 (Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen) wird Absatz 4 wie folgt neu angefügt:

„(4) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. ²Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. ⁶Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.“

2. In Anlage I (Modulübersicht) Nr. 6 (Wahlbereich) wird Buchstabe c wie folgt neu gefasst:

„c. Angrenzende Gebiete

Es können Module aus folgender Liste von Modulangeboten anderer Fakultäten und Einrichtungen der Universität Göttingen gewählt werden, sofern die dort genannten Voraussetzungen erfüllt sind und das Modul noch nicht in einem zuvor absolvierten Studiengang eingebracht wurde. Das Einbringen von Modulen mit der Anfangskennung SK.AS. ist auf insgesamt bis zu 6 C begrenzt.

M.Psy.504	Arbeitspsychologie, 6 C
M.Psy.601	Kommunikation und Koordination in Gruppen, 6 C
S.RW.1125	Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht, 6 C
S.RW.1130	Handelsrecht, 6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht), 6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts, 6 C
S.RW.1132	Wettbewerbsrecht (UWG), 6 C
M.Agr.0012	Empirische Methoden: Marktforschung und Verbraucherverhalten, 6 C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender- und Diversitykompetenz in der Kommunikation, 3 C
SK.IT.09	Excel-Datenauswertung und -statistik, 3 C
SK.AS.BK	Module Kompetenzen der beruflichen Einmündung
SK.AS.FK	Module Führungskompetenz
SK.AS.KK	Module Kommunikative Kompetenzen
SK.AS.SK	Module Sozialkompetenzen
SK.AS.WK	Module Wissens- und Selbstkompetenzen“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Steuerlehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 375), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 857), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Steuerlehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 14/2013 S. 375), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 857), wird wie folgt geändert.

Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 1 (Wahlpflichtbereich) werden Buchstaben a, b und c wie folgt neu gefasst:

„a. Wahlpflichtbereich Basismodule (mindestens 24 C)

Es sind mindestens 4 der folgenden Basismodule im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-VWL.0014	Allgemeine Steuerlehre, 6 C
M.WIWI-BWL.0105	International Company Taxation, 6 C
M.WIWI-BWL.0120	Abgabenrecht, 6 C
M.WIWI-VWL.0101	Theory and Politics of International Taxation, 6 C
M.WIWI-BWL.0003	Unternehmensbesteuerung, 6 C

b. Wahlpflichtbereich Finanzwissenschaft (mindestens 12 C)

Es sind zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt mindestens 12 C erfolgreich zu absolvieren, darunter mindestens 6 C durch ein nachfolgend und im Modulverzeichnis als solches gekennzeichnetes Seminar:

M.WIWI-VWL.0007	Institutionenökonomik II, 6 C
M.WIWI-VWL.0016	Fiskalföderalismus in Deutschland und Europa, 6 C
M.WIWI-VWL.0037	Finanzwissenschaftliches Forschungsseminar, 6 C
M.WIWI-VWL.0042	European Economy, 6 C
M.WIWI-VWL.0103	Seminar Theorie und Empirie der Besteuerung, 6 C“
M.WIWI-VWL.0163	Tax and fiscal competition, 6 C

c. Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (mindestens 12 C)

Aus folgendem Angebot sind Module im Umfang von insgesamt mindestens 12 C erfolgreich zu absolvieren, darunter mindestens 6 C durch ein nachfolgendes und im Modulverzeichnis als solches gekennzeichnetes Seminar:

M.WIWI-BWL.0014	Konzernbesteuerung, 6 C
M.WIWI-BWL.0015	Besteuerung von Unternehmen unter dem Einfluss des Europarechts, 6 C
M.WIWI-BWL.0016	Seminar in M&A, Finanzierung und Besteuerung, 6 C
M.WIWI-BWL.0101	Stand und Methoden der empirischen Steuerforschung, 6 C
M.WIWI-BWL.0123	Tax Transfer Pricing, 6 C“

b. Nr. 3 (Methodenbereich) wird wie folgt neu gefasst:

„3. Methodenbereich (12 C)

Aus folgendem Angebot sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-QMW.0001	Generalized Regression, 6 C
M.WIWI-QMW.0004	Econometrics I, 6 C
M.WIWI-QMW.0005	Econometrics II, 6 C
M.WIWI-QMW.0012	Multivariate Time Series Analysis, 6 C
M.WIWI-VWL.0041	Panel Data Econometrics, 6 C
M.WIWI-VWL.0001	Advanced Microeconomics, 6 C
M.WIWI-BWL.0119	Entscheidungs- und Verhandlungstheorie, 6 C
M.WIWI-VWL.0054	Behavioral Game Theory, 6 C
M.WIWI-BWL.0121	Juristische Methodenlehre, 6 C
M.WIWI-VWL.0165	Introduction to PsychoEconomics, 6 C“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschlüssen des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 04.07.2018 und 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Unternehmensführung“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.11.2014 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 45/2014 S. 1548), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 859), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Unternehmensführung“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.11.2014 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 45/2014 S. 1548), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 859), wird wie folgt geändert.

1. § 4 (Inhaltliche Struktur des Master-Studiums und Credit-Anforderungen) wird wie folgt geändert.

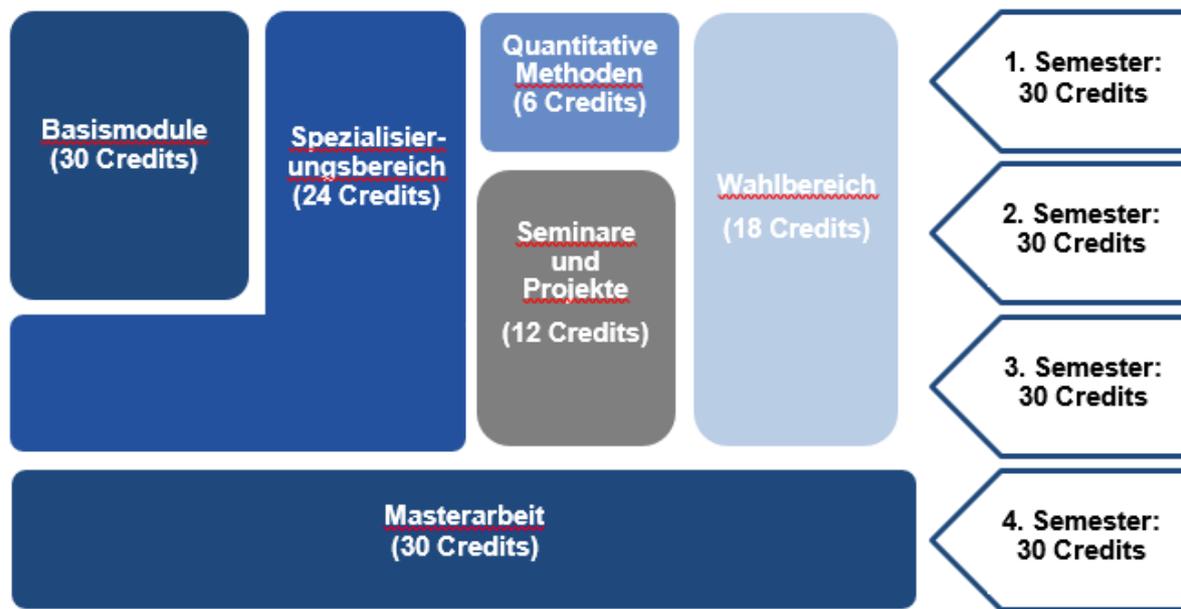
a. Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die im Masterstudium Unternehmensführung in einer Regelstudienzeit von vier Semestern zu erbringenden 120 C setzen sich wie folgt zusammen:

1. Pflichtbereich Basismodule	30 C
2. Spezialisierungsbereich „Unternehmensführung“	24 C
3. Wahlpflichtbereich Seminare und Projekte	12 C
4. Quantitative Methoden	6 C
5. Wahlbereich	18 C
6. Masterarbeit	30 C“

b. In Absatz 6 wird die Graphik wie folgt neu gefasst:

”



“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Pflichtbereich Basismodule (30 C)

Es sind fünf Basismodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-BWL.0023	Management Accounting	6 C
M.WIWI-BWL.0024	Unternehmensplanung	6 C
M.WIWI-BWL.0109	International Human Resource Management	6 C
M.WIWI-BWL.0112	Corporate Development	6 C
M.WIWI-WIN.0003	Informationsmanagement	6 C

b. Nr. 2 (Spezialisierungsbereich „Unternehmensführung“) wird wie folgt geändert.

aa. Nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0031“ werden die Wörter „Produktion und Umwelt“ durch die Wörter „Sustainable Production“ ersetzt.

bb. Nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0071“ werden die Wörter „Leadership/Führung“ durch das Wort „Leadership“ ersetzt.

cc. Nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0091“ werden die Wörter „Organizational Behavior/Verhalten in Organisationen“ durch die Wörter „Organizational Behavior“ ersetzt.

c. In Nr. 3 (Wahlpflichtbereich Seminare und Projekte) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0028“ die Wörter „Seminar/Projekt Aktuelle Ansätze in Produktion und Logistik“ durch die Wörter „Seminar und/oder Projekt - Aktuelle Ansätze in Produktion und Logistik“ ersetzt.

d. In Nr. 4 (Quantitative Methoden) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-BWL.0134“ die Wörter „Panel Data Research“ durch die Wörter „Panel Data Analysis in Marketing“ ersetzt.

e. In Nr. 5 (Wahlbereich) werden Buchstabe a bis Buchstabe c wie folgt neu gefasst:

„5. Wahlbereich (18 C)“

Es sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren:

a. Wählbar sind Module aus dem Angebot der Master-Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät mit der Kennung M.WIWI-, sofern die dort genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind.

b. Module aus dem Sprachangebot der Universität, soweit es sich um Module handelt, die ein der Niveaustufe B äquivalentes Sprachniveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) vermitteln, und soweit die Module noch nicht in einem zuvor absolvierten Studiengang eingebracht wurden. Abweichend von Satz 1 ist die Berücksichtigung von Modulen zu den Sprachen Deutsch, Englisch sowie der Muttersprache der oder des Studierenden ausgeschlossen.

c. Daneben sind Module aus folgender Übersicht wählbar:

SK.GB.01	Sozialkompetenz: Gender- und Diversitykompetenz: Grundlagen für die berufliche Praxis	3C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender- und Diversitykompetenz in der Kommunikation	3 C
M.Agr.0053	Organization of Food Supply Chains	6 C
M.Inf.1120	Mobilkommunikation	5 C
M.Inf.1121	Vertiefung Mobilkommunikation	5 C
M.Inf.1123	Weiterführung Computernetzwerke	6 C
M.Inf.1141	Semistrukturierte Daten und XML	6 C
M.Inf.1142	Semantic Web	6 C
M.Inf.1171	Service-Oriented Infrastructures	5 C
M.Psy.501	Neuro-kognitive Grundlagen sozialer Interaktionen	6 C
M.Psy.502	Gruppenurteile, Gruppenentscheidungen und Gruppenleistung	6 C
M.Psy.601	Kommunikation und Koordination in Gruppen	6 C
M.Psy.515	Organisationales Entscheiden	6 C
S.RW.1218	Public International Law II (International Organizations)	6 C

S.RW.1124	Grundzüge des Arbeitsrechts	6 C
S.RW.1125	Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht	6 C
S.RW.1126	Betriebliche und unternehmerische Mitbestimmung	6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht)	6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts	6 C
S.RW.1132	Wettbewerbsrecht (UWG)	6 C
S.RW.1133	Kapitalmarkt- und Börsenrecht	6 C
S.RW.1134	Bank- und Versicherungsaufsicht	6 C
S.RW.1136	Wirtschaftsrecht der Medien	6 C
S.RW.1137	Immaterialgüterrecht II (Gewerbliche Schutzrechte)	6 C
S.RW.1141	Privatversicherungsrecht	6 C
S.RW.1215	Europarecht I	6 C
S.RW.1217	Völkerrecht I	6 C
S.RW.1230	Cases and Developments in International Economic Laws	6 C
S.RW.1234	Europarecht II	6 C“

3. In Anlage II (Ausweis von Studienschwerpunkten) werden Buchstaben c bis g wie folgt neu gefasst:

„c. Studienschwerpunkt „Personalmanagement“

M.WIWI-BWL.0071	Leadership	6 C
M.WIWI-BWL.0091	Organizational Behavior	6 C
M.WIWI-BWL.0109	International Human Resource Management	6 C
M.WIWI-BWL.0110	Strategic Human Resource Development	6 C
M.WIWI-BWL.0111	Selected Topics in Asian Business and Management	6 C
M.WIWI-BWL.0115	Human Resource Management Seminar	6 C
M.WIWI-BWL.0117	Personalmanagement Praxisprojekt	6 C
M.WIWI-BWL.0118	Survey Research	6 C
M.WIWI-BWL.0122	Cross Cultural Management	6 C
M.WIWI-BWL.0138	Research Methods	6 C
M.WIWI-BWL.0142	Publishing in Management Journals	6 C
M.WIWI-BWL.0145	Doing Business in India	3 C
M.WIWI-BWL.0146	Doing Business in Japan	3 C
M.WIWI-BWL.0147	Doing Business in Korea	3 C

d. Studienschwerpunkt „Produktion und Logistik“

M.WIWI-BWL.0024	Unternehmensplanung	6 C
-----------------	---------------------	-----

M.WIWI-BWL.0028	Seminar und/oder Projekt - Aktuelle Ansätze in Produktion und Logistik	6 C
M.WIWI-BWL.0031	Sustainable Production	6 C
M.WIWI-BWL.0034	Logistik- und Supply Chain Management	6 C
M.WIWI-BWL.0050	Anlagen- und Energiewirtschaft	6 C
M.WIWI-BWL.0055	Distribution	6 C
M.WIWI-QMW.0003	Fortgeschrittene Mathematik: Optimierung	6 C
e. Studienschwerpunkt „Unternehmenssteuerung und Controlling“		
M.WIWI-BWL.0009	Verhaltensorientiertes Controlling	6 C
M.WIWI-BWL.0023	Management Accounting	6 C
M.WIWI-BWL.0044	Controlling mit SAP	6 C
M.WIWI-BWL.0085	Finanzcontrolling	6 C
M.WIWI-BWL.0097	Strategische Unternehmensführung	6 C
M.WIWI-BWL.0098	Management und Unternehmenssteuerung	6 C
M.WIWI-BWL.0099	Strategische Unternehmenssteuerung	6 C
M.WIWI-BWL.0100	International Management	6 C
M.WIWI-BWL.0108	Empirische Managementforschung	6 C
M.WIWI-BWL.0152	Unternehmenssteuerung im digitalen Zeitalter	6 C
f. Studienschwerpunkt „Management Internationaler Unternehmen“		
M.WIWI-BWL.0100	International Management	6 C
M.WIWI-BWL.0109	International Human Resource Management	6 C
M.WIWI-BWL.0111	Selected Topics in Asian Business and Management	6 C
M.WIWI-BWL.0122	Cross Cultural Management	6 C
M.WIWI-BWL.0129	International Management Research Seminar	6 C
M.WIWI-BWL.0142	Publishing in Management Journals	6 C
M.WIWI-BWL.0145	Doing Business in India	3 C
M.WIWI-BWL.0146	Doing Business in Japan	3 C
M.WIWI-BWL.0147	Doing Business in Korea	3 C
g. Studienschwerpunkt „Ressourcen- und Energiemanagement“		
M.WIWI-BWL.0004	Financial Risk Management	6 C
M.WIWI-BWL.0028	Seminar und/oder Projekt - Aktuelle Ansätze in Produktion und Logistik	6 C
M.WIWI-BWL.0031	Sustainable Production	6 C
M.WIWI-BWL.0050	Anlagen- und Energiewirtschaft	6 C
M.WIWI-BWL.0122	Cross Cultural Management	6 C
M.WIWI-WIN.0004	Crucial Topics in Information Management	12 C
M.WIWI-WIN.0008	Change & Run IT	6 C

M.WIWI-BWL.0113	Prozessmanagement	6 C
M.WIWI-BWL.0152	Unternehmenssteuerung im digitalen Zeitalter	6 C“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftsinformatik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 293), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 864), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftsinformatik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 293), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 14.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2018 S. 864), wird wie folgt geändert.

Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst.

„2. Hausarbeitenseminar (12 C)“

Es ist eines der folgenden Module im Umfang von 12 C erfolgreich zu absolvieren:

M.WIWI-WIN.0004	Crucial Topics in Information Management	12 C
M.WIWI-WIN.0005	Seminar zur Wirtschaftsinformatik	12 C
M.WIWI-WIN.0027	Seminar zum Verfassen von Forschungsbeiträgen in der Wirtschaftsinformatik	12 C
M.WIWI-WIN.0028	Crucial Topics in Information Security Management	12 C“

b. In Nr. 4 (Wahlbereich) Buchstabe c (Bereich Recht und Schlüsselkompetenzen) werden Buchstaben aa wie folgt neu gefasst:

„aa. Recht

S.RW.1124	Grundzüge des Arbeitsrechts, 6 C
S.RW.1125	Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht, 6 C
S.RW.1126	Betriebliche und unternehmerische Mitbestimmung, 6 C
S.RW.1130	Handelsrecht, 6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personengesellschaftsrecht), 6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts, 6 C
S.RW.1132	Wettbewerbsrecht (UWG), 6 C
S.RW.1133	Kapitalmarkt- und Börsenrecht, 6 C
S.RW.1134	Bank- und Versicherungsaufsicht, 6 C
S.RW.1136	Wirtschaftsrecht der Medien, 6 C“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die elfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 300), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.04.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2018 S. 212), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 300), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 03.04.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2018 S. 212), wird wie folgt geändert.

Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 1 (Fachwissenschaft der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„a. Wahlpflichtmodule

Es muss jeweils ein Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C aus zwei der nachfolgend genannten Bereiche erfolgreich absolviert werden.

i. Bereich „Finanzen, Rechnungswesen, Steuern“

M.WIWI-BWL.0001	Finanzwirtschaft	6 C
M.WIWI-BWL.0002	Rechnungslegung nach IFRS	6 C
M.WIWI-BWL.0003	Unternehmensbesteuerung	6 C
M.WIWI-BWL.0085	Finanzcontrolling	6 C

ii. Bereich „Marketing und E-Business“

M.WIWI-BWL.0055	Distribution	6 C
M.WIWI-BWL.0075	Pricing Strategy	6 C
M.WIWI-BWL.0089	Innovationsmanagement	6 C
M.WIWI-WIN.0001	Modeling and System Development	6 C
M.WIWI-WIN.0002	Integrierte Anwendungssysteme	6 C
M.WIWI-WIN.0008	Change & Run IT	6 C

iii. Bereich „Unternehmensführung“

M.WIWI-BWL.0023	Management Accounting	6 C
M.WIWI-BWL.0024	Unternehmensplanung	6 C
M.WIWI-BWL.0109	International Human Resource Management	6 C
M.WIWI-BWL.0112	Corporate Development	6 C
M.WIWI-WIN.0003	Informationsmanagement	6 C“

b. Nr. 2 (Zweites Unterrichtsfach) wird wie folgt geändert.

aa. In Nr. 2.2 (Englisch) wird Buchstabe c wie folgt neu gefasst:

„c. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 31 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

aa) Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule aus der Literatur- und Kulturwissenschaft im Umfang von insgesamt mindestens 13 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.202	Anglophone Literature and Culture II	6 C
B.EP.203	Anglophone Literature and Culture III	7 C

B.EP.31	Aufbaumodul 2: Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums II	7 C
B.EP.41	Vertiefungsmodul: Literatur- und Kulturwissenschaft im nordamerikanischen Raum III	6 C
B.EP.44	Vertiefungsmodul: Medien und visuelle Kultur Nordamerikas	6 C

bb) Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule aus der Sprachwissenschaft im Umfang von insgesamt mindestens 13 C erfolgreich absolviert werden:

B.EP.22	Aufbaumodul Syntax	8 C
B.EP.23	Aufbaumodul Semantik	8 C
B.EP.42 a	Vertiefungsmodul "Linguistik" – Schwerpunkt Advanced Syntax or Advanced Semantics	5 C
B.EP.42 b	Vertiefungsmodul "Linguistik" – Schwerpunkt General Linguistics	5 C
B.EP.301	Aufbaumodul 2 "Topics of Medieval English Studies"	6 C
B.EP.401	Vertiefungsmodul: Peer Assisted Medieval English Studies	7 C

cc) Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule aus der Sprachpraxis im Umfang von 5 C erfolgreich absolviert werden.

B.EP.076a	Vertiefungsmodul Sprachpraxis: Lehramt 1	5 C
B.EP.076b	Vertiefungsmodul Sprachpraxis: Lehramt 2	5 C

bb. In Nr. 2.5 (Informatik) Buchstabe b (Wahlpflichtmodule) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI.WIN.0001“ die Worte „Modellierung und Systementwicklung“ durch die Worte „Modeling and System Development“ ersetzt.

cc. Nr. 2.6 (Mathematik) wird wie folgt neu gefasst:

„2.6. Mathematik (34 C)

Es müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 34 C erfolgreich absolviert werden:

B.Mat.0026	Geometrie	6 C
B.Mat.0034	Schulbezogene Grundlagen der Stochastik	9 C
B.Mat.0041	Einführung in die Fachdidaktik Mathematik für das lehramtbezogene Profil am Beispiel der Sammlung Mathematischer Modelle und Instrumente	6 C
M.Mat.0045	Seminar zum forschenden Lernen im Master of Education	5 C
M.Mat.0047	Aktuelle Entwicklungen in der Fachdidaktik Mathematik im Master-Studiengang Wirtschaftspädagogik	8 C

dd. In Nr. 2.8 (Spanisch) wird der Ausdruck „M.Spa.L.302“ durch den Ausdruck „M.Spa.L-302“ ersetzt.

ee. Nr. 2.9 (Sport) wird wie folgt neu gefasst:

„2.9. Sport (34 C)“

Es müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 34 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.07	Vertiefung Sportpädagogik	4 C
B.Spo.09	Vertiefung Trainings- und Bewegungswissenschaft	4 C
B.Spo.19	Fachdidaktik Sport (Wirtschaftspädagogik)	6 C
B.Spo.29	Grundlagen der Sportsoziologie	5 C
B.Spo.75	Sportpraxis und Exkursion	4 C
M.Spo.MEd.400	(Schul-)Sport im Kontext von Erziehung und Gesellschaft	6 C
M.Spo.MEd.500	(Schul-)Sport im Kontext von Gesundheit und Training	6 C“

c. In Nr. 3 (Wirtschaftspädagogik [Bildungswissenschaften und Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften]) Buchstabe a (Pflichtmodule) werden nach dem Ausdruck „M.WIWI-WIP.0011“ die Worte „Pädagogische Diagnostik und Evaluation in der beruflichen Bildung“ durch die Worte „Lern- und Leistungsdiagnostik in der beruflichen Bildung“ ersetzt.

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 51/2018 S. 1203) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 51/2018 S. 1203) wird wie folgt geändert.

1. § 5 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 5 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

(1) Die vorliegende Ordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

(2) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. ²Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. ⁶Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.“

2. In Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Wirtschaftspädagogik (Bildungswissenschaft und Fachdidaktik) 24 C

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.WIWI-WIP.0007	Wirtschaftspädagogisches Kolloquium	6 C
M.WIWI-WIP.0009	Didaktik in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	6 C
M.WIWI-WIP.0011	Lern- und Leistungsdiagnostik in der beruflichen Bildung	6 C

b. Wahlpflichtmodul

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.WIWI-WIP.0012	Berufsbildungspolitik und Steuerung beruflicher Aus- und Weiterbildung	6 C
M.WIWI-WIP.0013	Vertiefende Fachdidaktik und Unterrichtsforschung Wirtschaftswissenschaften	6 C“

b. In Nr. 3 (Personalmanagement und Personalrecht) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„**a)** Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.WIWI.WIP.0015	Kompetenzentwicklung in der beruflichen Bildung und Personalentwicklung	6 C“
-----------------	---	------

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 30.01.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den nicht-konsekutiven Master-Studiengang „Euroculture“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 397), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 44/2018 S. 943), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den nicht-konsekutiven Master-Studiengang „Euroculture“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 397), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 44/2018 S. 943), wird wie folgt geändert.

1. In § 8 (Zulassung zum Mastermodul) wird Absatz 1a wie folgt neu gefasst:

„(1a) ¹Die Prüfungskommission regelt für jedes Studienjahr in Abstimmung mit der Prüfungskommission der am Prüfungsverfahren beteiligten Partneruniversitäten, in welchen Zeiträumen die Zulassung zum Mastermodul beantragt werden kann, und wann ausgehend hiervon die Masterarbeit spätestens einzureichen ist; § 9 Abs. 4 und 5 bleiben unberührt. ²Regelungen nach Satz 1 sind den Studierenden in geeigneter Weise bekannt zu machen.

2. § 9 (Masterarbeit und Mastermodul) wird wie folgt geändert.

a. In Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „schriftlichen“ gestrichen.

b. In Absatz 3 wird Satz 3 wie folgt neu gefasst:

„³Nach Vorschlag des Themas durch die Kandidatin oder den Kandidaten entscheidet die oder der Vorsitzende der Prüfungskommission in Abstimmung mit der Prüfungskommission der am Prüfungsverfahren beteiligten Partneruniversität nach Rücksprache mit der vorgesehenen Betreuerin oder dem vorgesehenen Betreuer über das zu stellende Thema.“

c. In Absatz 4 wird Satz 2 wie folgt neu gefasst:

„²Auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten kann die Prüfungskommission in Abstimmung mit der Prüfungskommission der am Prüfungsverfahren beteiligten Partneruniversität bei Vorliegen eines wichtigen, nicht der Kandidatin oder dem Kandidaten zuzurechnenden Grundes im Einvernehmen mit der Betreuerin oder dem Betreuer die Bearbeitungszeit um bis zu maximal zwölf Wochen verlängern.“

d. Absatz 6 wird wie folgt neu gefasst:

„(6) ¹Die Masterarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt einzureichen. ²Die Masterarbeit ist in Textform im Format eines allgemein gängigen Textverarbeitungsprogramms oder im PDF-Format (ungeschützt) vorzulegen. ³Der Zeitpunkt der Abgabe ist aktenkundig zu machen. ⁴Bei der Abgabe hat die Kandidatin oder Kandidat in Textform zu versichern, dass sie oder er die Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat. ⁵Zugleich ist die Masterarbeit nach Maßgabe der für den jeweiligen Standort einschlägigen prüfungsrechtlichen Bestimmungen bei der Partneruniversität des Euroculture-Konsortiums vorzulegen, an der das zweite Semester verbracht worden ist; das gilt nicht im Falle des § 5 Abs. 8.“

3. § 10 (Bewertung der Masterarbeit) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 10 Bewertung der Masterarbeit

¹Jede Gutachterin und jeder Gutachter der Masterarbeit vergibt eine Note. ²Die Note der Masterarbeit ergibt sich als arithmetisches Mittel aus der Bewertung der beiden Gutachterinnen oder Gutachter. ³Beträgt die Differenz mindestens 2,0 oder lautet eine Bewertung „nicht ausreichend“, die andere aber „ausreichend“ oder besser, wird von der zuständigen Prüfungskommission in Abstimmung mit der Prüfungskommission der am Prüfungsverfahren beteiligten Partneruniversität eine dritte Gutachterin oder ein dritter Gutachter zur endgültigen Bewertung der Masterarbeit bestimmt. ⁴Diese oder dieser kann sich für eine der bisherigen Bewertungen oder für eine dazwischenliegende Bewertung entscheiden.“

4. In § 11 (Prüfungskommission) wird folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) Die Prüfungskommission soll zu allen wesentlichen Entscheidungen das Board of Examiners des Euroculture-Konsortiums (BoE) hören. Sie soll den Empfehlungen des BoE folgen, soweit dem nicht wichtige Gründe entgegenstehen.“

5. In § 14 (Zeugnisse und Bescheinigungen) wird folgender Satz 3 angefügt:

„³Im Falle des § 3 Satz 1 werden zur Masterarbeit die Bewertungen aller Gutachterinnen und Gutachter einzeln ausgewiesen.“

6. In § 16 (Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen) wird folgender Absatz 5 angefügt:

„(5) ¹Abweichend von Absatz 3 werden Studierende, die ihr Studium vor dem 31.03.2019 begonnen haben, nach dieser Prüfungs- und Studienordnung in der ab dem 01.04.2019 gültigen Fassung geprüft; auf Antrag, der bis spätestens 30.09.2029 zu stellen ist, werden sie nach den Bestimmungen dieser Prüfungs- und Studienordnung in der bis zum 31.03.2019 gültigen Fassung oder den nach Absatz 3 anzuwendenden Bestimmungen geprüft. ²Soweit diese Prüfungs- und Studienordnung in der ab dem 01.04.2019 gültigen Fassung anzuwenden ist, bleiben bis zum 31.03.2019 erfolgte Studienverläufe, insbesondere bestandene oder nicht bestandene Modulprüfungen, unberührt. ³Soweit diese Prüfungs- und Studienordnung in der bis zum 31.03.2019 gültigen Fassung anzuwenden ist, gilt dies im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersichten und -beschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ⁴Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen

eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁵Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁶Prüfungen nach dieser Prüfungs- und Studienordnung in der bis zum 31.03.2019 gültigen Fassung werden letztmals im Sommersemester 2021 abgenommen. ⁷Abweichend von Satz 1 ist § 9 Abs. 6 stets in der ab dem 01.04.2019 gültigen Fassung anzuwenden.“

7. In Anlage I (Modulübersicht) Nr. 1 (Kernbereiche Europäischer Gesellschaft, Politik und Kultur) wird Buchstabe a (Kernkonzepte) wie folgt neu gefasst:

„a. Kernkonzepte

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 21 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.11: Political Construction of Europe	(6 C)
M.EuCu.13: Cultural Construction of Europe: Communication, Cooperation, Mobility	(5 C)
M.EuCu.17: Introduction to Euroculture and its Yearly Topic	(5 C)
M.EuCu.52: Interdisciplinary Perspectives on Europe	(5 C)“

8. Anlage II (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

a. Studium mit dem Schwerpunkt „Professional Track/Internship“ (Praktikum)

	MA-Studiengang „Euroculture“			
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Sem. 30 C	M.EuCu.11 Political Construction of Europe (6 C)	M.EuCu.13 Cultural Construction of Europe (5 C)	M.EuCu.17 Introduction to Euroculture and its Yearly Topic (5 C)	M.EuCu.19 Eurocompetence I Studying and Working in Europe (5 C)
	M.EuCu.14 Society and Culture (4 C)	M.EuCu.52 Interdisciplinary Perspectives on Europe (5 C)		
2. Sem. 30 C	M.EuCu.21 Intensivkurs/ Workshop „Intensive Programme on the Yearly Topic“ (5 C)	M.EuCu.23 Research Seminar „Europe in a Global Context“ (10 C)	M.EuCu.25 Methodology Seminar - Intensive Programme Preparation (10 C)	M.EuCu.26 Eurocompetence II Project Management (5 C)
3. Sem. 30 C	M.EuCu.35 Internship (25 C)	M.EuCu.37 Master Thesis Portfolio (5 C)		
4. Sem. 30 C	M.EuCu.41 Eurocompetence III Research or Professional Project Application Preparation and Writing (5 C)	M.EuCu.42 Master Thesis and Seminar (25 C)		

b. Studium mit dem Schwerpunkt „Research Track“

	MA-Studiengang „Euroculture“			
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Sem. 30 C	M.EuCu.11 Political Construction of Europe (6 C)	M.EuCu.13 Cultural Construction of Europe (5 C)	M.EuCu.17 Introduction to Euroculture and its Yearly Topic (5 C)	M.EuCu.19 Eurocompetence I Studying and Working in Europe (5 C)
	M.EuCu.14 „Society and Culture“ (4 C)	M.EuCu.52 „Interdisciplinary Perspectives on Europe“ (5 C)		
2. Sem. 30 C	M.EuCu.21 Intensivkurs/ Workshop „Intensive Programme on the Yearly Topic“ (5 C)	M.EuCu.23 Research Seminar „Europe in a Global Context“ 10 C	M.EuCu.25 Methodology Seminar - Intensive Programme Preparation (10 C)	M.EuCu.26 Eurocompetence II Project Management (5 C)
3. Sem. 30 C	M.EuCu.32 Interdisciplinary Research Seminar (6 C)	M.EuCu.34 Intercultural Hermeneutics (5 C)	M.EuCu.37 Master Thesis Portfolio (5 C)	M.EuCu.50 Understanding Europe (6 C)
	M.EuCu.54 Society (4 C)	M.EuCu.55 Culture (4 C)		
4. Sem. 30 C	M.EuCu.41 Eurocompetence III Research or Professional Project Application Preparation and Writing (5 C)	M.EuCu.42 Master Thesis and Seminar (25 C)“		

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Zentrale Einrichtungen:

Nach Beschlüssen der Fakultätsräte der Philosophischen Fakultät vom 21.11.2018 und 20.02.2019, der Fakultät für Chemie vom 07.11.2018 und der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 28.11.2018 sowie nach Benehmensherstellung und Beschluss durch den Rat der Zentralen Einrichtung für Lehrerbildung (ZELB) vom 15.03.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 09.04.2019 die zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Studiengang „Master of Education“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.11.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2012 S. 2130), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 24.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2018 S. 708), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317), i. V. m. Art. 2 § 4 Abs. 2 des Beschlusses des Präsidiums vom 20.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2012 S. 367), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 24.09.2013 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 45/2013 S. 1841); § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG i. V. m. Art. 2 § 4 Abs. 1 Sätze 1 und 3 des Beschlusses des Präsidiums vom 20.03.2012; § 5 Abs. 5 Buchst. b), c) ZELB-O; §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs.1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Studiengang „Master of Education“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.11.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2012 S. 2130), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 24.07.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2018 S. 708), wird wie folgt geändert.

1. In § 11 (Zulassung zur Masterarbeit) wird Absatz 4 wie folgt neu gefasst:

„(4) ¹Die Zulassung zur Masterarbeit ist in Textform bei der zuständigen Prüfungskommission zu beantragen. ²Dabei sind folgende Unterlagen beizufügen:

- a. Nachweise über die Erfüllung der in Absätzen 1 bis 3 genannten Voraussetzungen,
- b. der Themenvorschlag für die Masterarbeit,
- c. ein Vorschlag für die Erstbetreuerin oder den Erstbetreuer und die Zweitbetreuerin oder den Zweitbetreuer,
- d. eine Bestätigung der Erstbetreuerin oder des Erstbetreuers und der Zweitbetreuerin oder des Zweitbetreuers,
- e. eine Erklärung, dass es nicht der Fall ist, dass die Masterprüfung in demselben oder einem vergleichbaren Master-Studiengang an einer Hochschule im In- oder Ausland oder die 1. Staatsexamensprüfung für das Lehramt an Gymnasien endgültig nicht bestanden wurde oder als endgültig nicht bestanden gilt.

³Nachweise nach Absatz 2, die in Textform (z.B. als Scan) übermittelt werden, sind nach Aufforderung durch die Universität im Original vorzulegen. ⁴Die Vorschläge nach Satz 2 Buchstaben b und c sowie der Nachweis nach Satz 2 Buchstabe d sind entbehrlich, wenn die oder der Studierende versichert, keine Betreuenden gefunden zu haben. ⁵In diesem Fall bestellt die Prüfungskommission Betreuende und legt das Thema der Masterarbeit fest.“

2. In Anlage II.17 (Fachspezifische Bestimmungen – Unterrichtsfach „Russisch“) wird in Ziffer I folgende Nr. 3 angefügt:

„3. Freiwillige Zusatzprüfungen

Studierende können ferner folgende Module im Rahmen freiwilliger Zusatzprüfungen absolvieren:

B.Slav.180	"Auslandsexkursion nach Südost-/Ostmittel-/Osteuropa"	(6 C / 3 SWS)
B.Slav.182a	"Projekt Slavistik (Erstprojekt)"	(3 C / 2 SWS)
B.Slav.182b	"Projekt Slavistik (Zweitprojekt)"	(3 C / 2 SWS)
B.Slav.182c	"Projekt Slavistik (Drittprojekt)"	(3 C / 2 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.
